

Herzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Haus- und Staats-Calender : auf das Jahr der Christen ...

1780

Greifswald: zu finden bey Anton Ferdinand Röse, 1780

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1820702081>

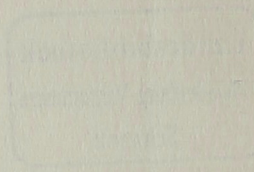
Band (Zeitschrift) Freier  Zugang 

MBL k 5140 (1780)



Landesbibliothek
Mecklenburg-Vorpommern
Schwerin





Herzoglich
Mecklenburg-Strelitzscher
Haus- u. Staats-Kalender

auf das Jahr der Christen 1780.

Darin
Die Neue, Alte und Römische Zeit-Rechnung
gewiesen,

der tägliche Lauf und Stand der Sonne, des Mondes, der Planeten,
und andere nützliche Bemerkungen
auf den Greifswaldischen Mittags-Zirkel berechnet

von
Andreas Mayer,
Königl. Professor der Mathem. und Experimental-Physik zu Greifswald.



Mit Sr. Hochfürstl. Durchlauchten gnädigster Freyheit.

Greifswald, zu finden bey Anton Ferdinand Röse.

Mkl 6

5140

Auszug des PRIVILEGII.

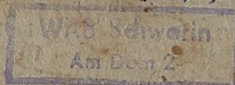
Von Gottes Gnaden Adolph Friedrich, Herzog zu Mecklenburg, Fürst zu Wenden,
Schwerin und Raseburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock
und Stargard Herr, 2c. 2c.

Nachdem der Beste, Unser Lieber besonder Andreas Mayer, Königl. Schwedischer Professor auf der Universität zu Greifswalde unterthänigst vorgestellet, wie er gemeinet sey, einen bessern, auf den Mecklenburg-Strelitzischen Horizont eigertlich eingerichteten, und mit nützlichen Anmerkungen versehenen Calender (allerhand Arten) zu verfertigen, = = = und deshalb um gnädigste Concession, solche in Unserm Stargardischen Kreise einzuführen und debitiren zu lassen, geziemend angehalten: Und Wir dann hiedurch ermeldten Professor Mayer die Erlaubniß, allerhand Sorten Calender, seiner besten Convenienz nach, in Unsern Landen bey denen Buchführern, Posten und Buchbindern 2c. 2c. so gut ihm möglich abzusetzen und zuzudistribuiren gnädigst verstatten; So befehlen Wir zu dem Ende nicht allein allen und jeden Wasserträgern, Bilderkrämern, und andern ins Land handelnden Leuten, ernstlich, bey Strafe der Confiscation und anderer willkührlichen, mit keinen fremden Calendern in Unsern Landen zu handeln; sondern es sollen auch die Landreuter hiedurch angewiesen seyn, hierauf fleißig zu vigiliren, obbemeldten Leuten die fremden Calender abzunehmen, und für 100. eingebrachte Stücke 12 Schgr. Recompens zu gewärtigen. Wie Wir denn auch, auf des Professor Mayer weitere Imploration gnädigst geneigt sind, ihm den begehrten Debit auf alle thunliche Weise zu erleichtern. Urkundlich unter Unser eigenhändigen Unterschrift, und Herzogl. Insignel. Datum Neu-Strelitz, den 4 Junii Ao. 1755.

Adolph Friedrich, H. z. M, mppr.

(L. S.)

A 64/12371



Mxl k 5140

Reductio der Strelitzischen Zeit auf andere Orte.

Die Pol-Höhe von Strelitz ist nach wiederholten Beobachtungen erfunden $53^{\circ} 22' 45''$.
Der Abstand des Strelitzischen Meridians von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad
durch das Observatorium in Paris gehet, ist $31^{\circ} 13' 45''$.

Orter, die von Strelitz gegen Westen gelegen, müssen von
der Strelitzischen Zeit folgendes abziehen:

	St. Min. Sec.		St. Min. Sec.
Amsterdam	34 19	Kiel	9 23
Altorf	9 13	Leipzig	4 53
Augsburg	10 25	Lissabon	1 27 55
Basel	23 55	London	54 36
Bergen in Norwegen	25 34	Madrit	1 9 18
Berlin	1 26	Magdeburg	7 55
Brandenburg	1 34	Marburg	19 9
Braunschweig	10 25	Meyland	16 55
Bremen	21 56	Mürnberg	9 59
Cadir	1 18 43	Nadua	6 1
Cassel	16 55	Paris	44 45
Cleve	28 50	Regensburg	7 56
Cöln am Rhein	25 55	Rom	3 35
Copenhagen	3 14	Rosock	4 4
Emdden	16 32	Stade	15 36
Erfurt	9 46	Strasburg	22 55
Frankfurt am Mayn.	19 55	Turin	23 35
Halle	7 50	Uranienburg	2 45
Hamburg	13 59	Venedig	3 35
Hannover	14 56	Wismar	5 43
Helmsfäde	11 10	Wittenberg in Sachsen	2 51

Orter, die von Strelitz gegen
Osten liegen, müssen zu der Strelitzischen Zeit folgendes
hinzusetzen:

	St. Min. Sec.
Archangel in Rußland	1 41 25
Breslau	14 15
Danzig	29 49
Dresden	1 9
Frankfurt an der Oder	2 45
Greifswald	30
Königsberg in Preussen	32 15
St. Petersburg	1 7 5
Prag	4 45
Riga	44 39
Stargard	6 31
Stettin	4 35
Stockholm	19 3
Stralsund	3
Upsal	16 45
Warschau	32 5
Wien	13 25

Tabelle vom Umlauf der Planeten, und ihre Weite von der Sonne.

Namen der Planeten.	Umlauf um die Sonne.	Umdrehung um ihre Are.	Größte Weite von der ☉	Kleinste Weite von der ☉
Mercurius	88 Tage.	Unbekannt.	102741	67541
Venus	224 Tage, 17 Stunden.	23 St. 20 Min.	16016	15796
die Erde	365 Tage, 5 St. 49 Min.	23 St. 56 Min.	22374	21626
Mars	1 Jahr, 321 Tage, 22 St.	24 St. 40 Min.	36630	30426
Jupiter	11 Jahr, 313 Tage.	9 St. 56 Min.	119900	108900
Saturnus	29 Jahr, 155 Tage.	Unbekannt.	221870	197802

Diam. Terræ.

Die Sonne stehet in der That am Himmel fast unbeweglich, drehet sich aber um ihre eigene Are bey nahe innerhalb 27 Tagen, wie man aus den Observationen der Sonnenflecken geschlossen hat. Es stehet auch die Are der Sonne nicht völlig auf der Fläche der Ecliptic perpendicular, sondern weicht um 7 und ein halb Grad von der senkrechten Linie ab. Will man die Weiten der Planeten von der Sonne in deutschen Meilen wissen, so darf man die hier gesetzten Zahlen nur durch 860 multipliciren. Der Mond drehet sich um die Erde innerhalb 29 Tagen, 12 Stunden, 44 Min. um seine Are aber innerhalb 27 Tagen. Seine größte Weite von der Erde ist 62, und seine kleinste 54 halbe Diameter der Erde.

Umlauf der 4 Jupiters-Monden um den Jupiter.	Ihre Weite von dessen Mittel-Punkt.	Umlauf der 5 Saturnus-Monden um den Saturn.	Ihre Weite von dessen Mittel-punkt
1 1 Z. 18 St. 27 M. 34 Sec.	1 5 667	1 1 Z. 21 St. 18 M. 27 Sec.	1 2 107
2 3 Z. 13 St. 13 M. 42 Sec.	2 9 017	2 2 Z. 17 St. 41 M. 22 Sec.	2 2 69
3 7 Z. 3 St. 42 M. 36 Sec.	3 14 384	3 4 Z. 12 St. 25 M. 12 Sec.	3 3 75
4 16 Z. 16 St. 32 M. 9 Sec.	4 25 299	4 15 Z. 22 St. 41 M. 14 Sec.	4 8 70
		5 79 Z. 7 St. 47 M. 0 Sec.	5 25 35

Diam. ann. 7

I. Monat.	1780. Verbessert JANUAR.	Olauf in Gr.m.	E lauf 3. Gr.	Mondenwechsel, Zusam- menkunft der Planeten und Aspecten.	U. u. U. v.	1779. Julianischer DECEMBER.	Aufg. ft. m.	Unt. ft. m.
1 woche	Sonnt. n. Neujahr	Ev. Von der Taufe Christi, Matth. 3, 13-17.				4 Adventus.	Egl. 7ft. 22m	
Sonntag	2 Abel, Seth	11. 47	♂ 1	♂♂ ♂ ♀ *♂ □♂	4. 0	22 Beata	8. 19	3. 41
Montag	3 Enoch	12. 48	♂ 13	etwas kalt, wird gelin-	5. 1	23 Victoria	8. 18	3. 42
Dienstag	4 Methusalah	13. 49	♂ 25	de und regnigte Witte-	6. 1	24 Adam, Eva	8. 17	3. 43
Mittwoch	5 Simeon	14. 50	♂ 7	*♂♂ ♂♂ *♂ rung	7. 2	25 S. Christfest	8. 16	3. 44
Donnerst.	6 Def. 3 Kön.	15. 51	♂ 19	5 Uhr 45 min. ab.	Unt. u.	26 Stephanus	8. 15	3. 45
Freitag	7 Julianus	16. 53	♂ 1	♂♂ windig (□♂)	4. 1	27 Joh. Evang.	8. 14	3. 46
Sonnab.	8 Erhardus	17. 54	♂ 13	♂♀ Δ♂ und sehr kalt	5. 2	28 Kinderdag	8. 13	3. 47
2 woche	1 post Epiphan.	Evang. Jesus lehret im Tempel, Luc. 2, 41-52				Sonnt. n. Weihn.	Egl. 7ft. 34m	
Sonntag	9 Beatus	18. 55	♂ 25	♂♂ Schneegestöber	6. 3	29 Noah	8. 12	3. 48
Montag	10 Paul Einsid	19. 56	♂ 7	*♂ □♂ *♀ bey an-	7. 3	30 David	8. 11	3. 49
Dienstag	11 Hyginus	20. 57	♂ 19	♂♂ haltendem Froste	9. 0	31 Sylvester	8. 10	3. 50
Mittwoch	12 Reinhold	21. 58	♂ 1	Δ♂ *♀ □♂ eben so	10. 1	1 Neujahr	8. 8	3. 52
Donnerst.	13 Hilarius	23. 0	♂ 13	Δ♂ starker Ostwind	11. 1	2 Abel Seth	8. 7	3. 53
Freitag	14 Felix	24. 1	♂ 25	♂ 10 U. 35 m. Nachts	Unt. ft.	3 Enoch	8. 6	3. 54
Sonnab.	15 Maurus	25. 2	♂ 8	*♂ □♀ Δ♂ (♂♂)	12. 1	4 Methus.	8. 5	3. 55
3 woche	2 post Epiphan.	Wunder bey der Hochzeit in Cana, Joh. 2, 1-11				Sonnt. n. Neujahr	Egl. 7ft. 50m	
Sonntag	16 Marcellus	26. 3	♂ 21	♂♂ mittelmäßige	1. 3	5 Simeon	8. 4	3. 56
Montag	17 Antonius	27. 4	♂ 5	♂♂ □♂ Δ♀ Kälte	3. 1	6 S. 3 Kön.	8. 2	3. 58
Dienstag	18 Prisca	28. 5	♂ 19	Δ♂ und sehr veränder-	4. 2	7 Julian	8. 0	4. 0
Mittwoch	19 Sara	29. 6	♂ 4	♂♂ liche Bitterung	6. 0	8 Erhard	7. 59	4. 1
Donnerst.	20 Jab. Sebaf.	♂ 7	♂ 19	□♂ Δ♂ (Δ♂)	Auf. u.	9 Beatus	7. 57	4. 3
Freitag	21 Agneta	1. 8	♂ 4	♂ 7 U. 35 min. ab.	3. 2	10 Paul Einsid	7. 55	4. 5
Sonnab.	22 Vincentius	2. 9	♂ 20	Δ♂♀ *♂ ♀♀	5. 0	11 Hyginus	7. 53	4. 7
4 woche	Septuagesimae.	Von den Arbeitern im Weinberg, Matth. 20, 1-16				1 post Epiphan.	Egl. 8ft. 14m	
Sonntag	23 Emerentia	3. 10	♂ 5	♂♂ max. vesp. Δ♂ □♂	6. 2	12 Reinhold	7. 51	4. 9
Montag	24 Timotheus	4. 11	♂ 20	♂♂ heiter Wetter (Δ♂)	8. 0	13 Hilarius	7. 50	4. 10
Dienstag	25 Pauli Bef.	5. 12	♂ 4	*♂♂ dabey sehr kalt	9. 2	14 Felix	7. 49	4. 11
Mittwoch	26 Polycarpus	6. 13	♂ 18	*♀ in X Δ♀ □♂	11. 0	15 Maurus	7. 47	4. 13
Donnerst.	27 Christstom	7. 14	♂ 1	♂♂ *♂ und windig	Auf. ft.	16 Marcellus	7. 45	4. 15
Freitag	28 Carolus	8. 15	♂ 15	♂ 11 U. 42 min. Vm	12. 1	17 Antonius	7. 44	4. 16
Sonnab.	29 Samuel	9. 16	♂ 28	♂♀ (Δ♂ *♀)	1. 2	18 Prisca	7. 42	4. 18
5 woche	Sexagesimae.	Evang. Von viererley Acker, Luc. 8, 4-15.				2 post Epiphan.	Egl. 8ft. 36m	
Sonntag	30 Abdegunda	10. 17	♂ 3	♂♂ fortdauernde Kälte	2. 3	19 Sara	7. 40	4. 20
Montag	31 Virgilius	11. 18	♂ 17	*♂ □♂ *♀	4. 0	20 Jab. Sebaf.	7. 38	4. 22

Eintritt dermonds: Viertel.

Der Neumond ist den 6ten um 5 Uhr 45 Minuten abends.
 Das erste Viertel den 14ten um 10 Uhr 35 Minuten Nachts.
 Der Vollmond den 21sten um 7 Uhr 35 Minuten abends.
 Das letzte Viertel den 28sten um 11 Uhr 42 Minuten Vormittags.

Anekdoten.

I.

Einem französischen Geistlichen, dem Tode nahe, machte den ersten Schritt in jene Welt sonst nichts mehr schwer, als eine Schuldenlast von zwanzigtausend Thalern, die ihn unbeschreiblich druckte. Sein Freund hat endlich das Glück, die Ursach seines Kammers zu entdecken. Stillschweigend verläßt er ihn, bezahlt die Schulden alle, und bringt dem Sterbenden die Quittungen.

Solche That darf bloß erzählt, um empfunden zu werden. Und dieser Freund war ein Geistlicher! —

Wenn mancher Laugenichts, den ein Hierarch canonisirte, Statuen und Altäre erhielt; womit soll man diesen Mann belohnen? — Mit Nichts! — Was sind alle Tempel und Altäre der Welt mit allem Gold und Silber, das drin und drauf ist, gegen eine solche Seele?

2.

Ein armer Knabe in Paris, dem seine Eltern die Sorge überließen, durch Betteln für seinen Unterhalt selbst zu sorgen, hatte schon zwey ganze lange Tage bey jedem Vorübergehenden um eine kleine Gabe, seinen Hunger zu stillen, gesehet, ohn ein einziges Herz zum Mitleid zu erweichen. Trostlos über so viele abschlägige harte Antworten, und ohne Hoffnung, einen barmherzigen Samariter zu finden; wandt er endlich traurig durch die Gassen dieser reichen Königsstadt, und klagt seinen Jammer nur noch seinem Vater im Himmel mit einem Stroh von Thränen. Und dieser, zu dem noch kein Elender umsonst hinaufweinte, erbarmte sich seiner und sandte ihm Rettung. Ein anderer Bettelknabe, der ihm begegnet, fragt, ohn ihn zu

Römischer JANUARIUS		Uhren- Tabell secund.	Seite	Jenner XXXI Tage.
				Tage: Anbruch nach 7 Uhr Abschied nach 4 Uhr
CAL.	Jan.	28.2	I	
Sont. n. Neuj.		⊙	⊙	
IV	Non. Jan.	28.0	2	
III		27.7	3	
Pridie		27.2	4	
NONAE		26.7	5	
VIII		26.2	6	
VII	Die Uhr	25.8	7	
VI		25.3	8	
1 post Epiph.		⊙	⊙	
V	Idus Januarii	24.7	9	
IV		24.0	10	
III		23.5	11	
Pridie		22.9	12	
IDUS		22.3	13	
XIX	Idus Januarii	21.1	14	
XVIII		20.6	15	
2 post Epiph.		⊙	⊙	
XVII	ante Calendas	20.0	16	
XVI		19.4	17	
XV		18.6	18	
XIV		18.0	19	
XIII		17.0	20	
XII	ante Calendas	16.2	21	
XI		15.4	22	
Septuagesim.		⊙	⊙	
X	Februarii.	14.7	23	
IX		13.9	24	
VIII		13.2	25	
VII		12.4	26	
VI		11.6	27	
V		10.8	28	
IV		10.0	29	
Sexagesimae.		⊙	⊙	
III		9.2	30	
Pridie		8.3	31	

Auf- und Untergang der Planeten.

Tage	♂ Aufg. früh	♃ Aufg. früh	♄ Untg. Ab.	♂ Untg. Ab.	♃ Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	5. 14.	1. 31.	8. 53.	5. 10.	7. 39.
II	4. 35.	12. 53.	8. 54.	5. 35.	6. 32.
21	3. 57.	12. 15.	8. 56.	6. 0.	6. 25.

II.	1780.	☉ Lauf	☽ Lauf	Mondenwechsel, Zusammenkunft der Planeten und Aspecten.	☾ U.u.U. U. W.	1780.	☉ Aufg.	☽ Unt.
Monat.	Verbessertes FEBRUAR	in Gr. m.	3. Gr.			JULIANISCHER JANUAR	ft. m.	ft. m.
Dienstag	1 Brigitta	12.19	☾ 4	☉☽ *♀ anhal-	Auf. fr	21 Agneta	7.37	4.23
Mittwoch	2 Mar. Klein.	13.19	☾ 16	☽ in V☽ ☽ tende	5. 1	22 Vincentius	7.35	4.25
Donnerst.	3 Blasius	14.20	☾ 28	*☾ *♂ Kälte	6. 1	23 Emerentia	7.33	4.27
Freitag	4 Veronica	15.21	☾ 10	Mittags Δ☽	7. 0	24 Timotheus	7.31	4.29
Sonnab.	5 Agatha	16.22	☾ 22	☾ 12 Uhr 52 Min.	Unt. U	25 Pauli Pet.	7.29	4.31
6 woche.	Esto mihi.	Ev. Jesus heilet den Blinden, Luc. 18, 31-43				3 post Epiphan.	Egl. 9ft. 2m	
Sonntag	6 Dorothea	17.23	☾ 4	☉☽ bey starken Nebel	5. 2	26 Polycarpus	7.27	4.33
Montag	7 Richardus	18.23	☾ 16	☽☽ ♀ veränderlich	6. 3	27 Chrysostom	7.25	4.35
Dienstag	8 Fastnache	19.24	☾ 28	☽☽ Δ☽ *♂ *♀	8. 0	28 Carolus	7.23	4.37
Mittwoch	9 Nich. Minor	20.25	☾ 10	♂ bald trübe bald hei-	9. 0	29 Samuel	7.22	4.38
Donnerst.	10 Scholastica	21.25	☾ 22	☽ tere lust, gelindes	10. 1	30 Adelgunda	7.20	4.40
Freitag	11 Euphrosina	22.26	☾ 5	Δ☽ *♀ ☽	11. 2	31 Virgilius	7.18	4.42
Sonnab.	12 Eulalia	23.27	☾ 17	Wetter bey Westenwind	Unt. fr	1 Brigitta	7.16	4.44
7 woche.	Invocavit.	Ev. Von der Versuchung Christi, Matth. 4, 1-11				4 post Epiphan.	Egl. 9ft. 28m	
Sonntag	13 Benignus	24.27	☾ 0	☾ 1 U. 21 Min. Nm.	12. 3	2 Mar. Klein.	7.14	4.46
Montag	14 Valentinus	25.28	☾ 14	*☽☽ Δ☽ ☽ (☽☽)	2. 1	3 Blasius	7.12	4.48
Dienstag	15 Faustinus	26.28	☾ 28	☽☽ Schnee und Regen	3. 2	4 Veronica	7.10	4.50
Mittwoch	16 Quatember	27.29	☾ 12	*☽☽ ☽☽ ☽☽ Δ♀	4. 3	5 Agatha	7. 8	4.52
Donnerst.	17 Alexander	28.29	☾ 27	Δ☽ kalt und stürmisch	6. 0	6 Dorothea	7. 6	4.54
Freitag	18 v. Det. Tag	29.30	☾ 12	*♂ Δ☽ ☽☽	6. 3	7 Richardus	7. 4	4.56
Sonnab.	19 Sim. Apost.	☾ 30	☾ 28	♀ in V☽ ☽☽ eben so	7. 1	8 Salomon	7. 2	4.58
8 woche.	Reminiscere.	Ev. Vom Cananäischen Weib, Matth. 15, 21-28				5 post Epiphan.	Egl. 9ft. 56m	
Sonntag	20 Eucharis	1.30	☾ 13	☽☽ 5 U. 57 Min. früh	Auf. U	9 Apollonia	7. 0	5. 0
Montag	21 Esaias	2.31	☾ 28	*☽ Hagel und (☽☽)	7. 0	10 Scholastica	6.58	5. 2
Dienstag	22 Petr. Sculf.	3.31	☾ 13	☽☽ Δ☽ Regen	8. 2	11 Euphrosina	6.56	5. 4
Mittwoch	23 Serenus	4.32	☾ 27	*☽☽ sind abwechselnd	9. 3	12 Eulalia	6.54	5. 6
Donnerst.	24 Matthias	5.32	☾ 11	Δ☽☽ Δ☽ windig	11. 1	13 Benignus	6.52	5. 8
Freitag	25 Schalt. Tag	6.32	☾ 24	Δ☽☽ Δ♀ ☽☽	Auf. fr	14 Valentinus	6.50	5.10
Sonnab.	26 Victorinus	7.32	☾ 7	☽☽ Δ☽ etwas kalt	12. 2	15 Faustinus	6.47	5.13
9 woche.	Oculi.	Jesus treiber die Teufel aus, Luc. 11, 14-28.				Septuagesimae.	Egl. 10ft. 26m	
Sonntag	27 Claudianus	8.32	☾ 19	☽☽ 2 U. 52 m. fr. ☽☽	2. 0	16 Juliana	6.45	5.15
Montag	28 leander	9.33	☾ 1	☽☽ (☽☽ *♂ *♀)	3. 0	17 Alexander	6.43	5.17
Dienstag	29 Justus	10.33	☾ 13	☽☽ ☽☽ veränderlich	4. 1	18 Concordia	6.40	5.20

Eintritt der Monds. Viertel.

Der Neumond ist den 5ten um 12 Uhr 52 Minuten Mittags.

Das erste Viertel den 13ten um 1 Uhr 21 Minuten Nachmittags.

Der Vollmond den 20sten um 5 Uhr 57 Minuten früh.

Das letzte Viertel den 27sten um 2 Uhr 52 Minuten früh.

zu kennen, warum er weine? — Ach! antwortet er — und seine Thränen fliessen stärker — mich hungert so sehr, ich habe seit ebegestern nichts gegessen. — Ich bin zwar auch hungrig, versezt jener, und habe nur dies wenige Brodt; aber weil dich so hungert, und du so weinst — hier hast du die Hälfte. —

Wenn Grandison, und mit Recht, das Lob der Grossmuth verdienet, als er einer armen Familie einige tausend Pfund Sterling schenkte, obgleich er noch drey und mehrmal so viel für sich behielt; welchen Platz unter den Edlen soll man diesem Knaben anweisen? —

3.
Eine schöne Seele auf dem Thron — die jeder, der im Reiche des Edlen nicht ganz unbekannt ist, an folgendem Zuge sogleich erkennen würde, wenn hier auch nicht ausdrücklich stünde: Maria Antonia, Königin von Frankreich — erfuhr zufälligerweise, daß ein dimittirter Lieutenant verkleidet in einem Quartier der Residenz, wo ihn niemand kannte, die niedrigsten Arbeiten, als Kaufmannswaaren ab- und aufladen u. s. w. verrichtete, um nur seiner armen alten Mutter einigen nothdürftigen Unterhalt und Verpflegung in ihrer Krankheit zu verschaffen. Von dieser seltenen Probe kindlicher Liebe gerührt, erkundigt sie sich nach seiner ehemaligen Aufführung beim Regiment, und nach der Ursach seiner Entlassung. Sie hat das Vergnügen zu erfahren, daß er sich stets als ein rechtschaffner Officier betragen, und seine Entlassung lediglich von der Allgewalt eines Ministers herrühre, der eben einmal beweisen wollte, daß bloß sein ungnädiges Wollen einen Officier in Nichts umschaffen könne. Die Monarchin verschafft ihm sogleich eine ansehnliche Stelle bey einem andern Regiment, überschickt ihm die Uniform, und in der einen Rocktasche das Patent, in der andern eine Börse mit hundert Louisd'or, in der einen Westentasche eine goldne

Römischer FEBRUAR.		Uhrzeit Tabell. secund.	Seite.	Zerung XXIX Tage.	
				Tage: (Anbr. nach 6 Uhr. (Absch. vor 6 Uhr.)	
CAL. Febr.		7.4	1		
IV		6.8	2		
III	Non.	6.0	3		
Pridie		5.1	4		
NONAE		4.2	5		
Ero mihi.		⊙	⊙		
VIII		3.4	6		
VII	Febr.	2.7	7		
VI		1.9	8		
V		1.0	9		
IV	Idus	0.3	10		
III		0.5	11		
Pridie		1.4	12		
Invocavit.		⊙	⊙		
IDUS		2.2	13		
XVI	Februarii	2.9	14		
XV		3.7	15		
XIV		4.3	16		
XIII		4.9	17		
XII	ante	5.8	18		
XI		6.6	19		
Reminiscere.		⊙	⊙		
X	Calendas Martii.	7.2	20		
IX		7.8	21		
VIII		8.4	22		
VII		8.9	23		
VI		9.5	24		
Bissextilis		10.1	25		
V		10.7	26		
Oculi.		⊙	⊙		
IV		11.3	27		
III		11.7	28		
Pridie		12.3	29		

Erster Vet. Tag.

Auf- und Untergang der Planeten.

Zeige.	♂ Aufg. früh	♃ Aufg. Ab.	♄ Untg. Ab.	♅ Untg. Ab.	♁ Aufg. früh
	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	3. 16.	11. 39.	9. 9.	7. 0.	6. 31.
11	2. 38.	10. 51.	9. 4.	7. 12.	6. 42.
21	2. 2.	10. 11.	9. 10.	7. 40.	6. 49.

III. Monat.	1780.	☉ Lauf in Gr.m.	☾ Lauf 3.Gr.	Mondenwechsel, Zusam- menkunft der Planeten und Aspecten.	☾ U.u.U. U. V.	1780. Julianischer FEBRUAR.	☉ Aufg ft. m.	☉ Unt. ft. m.
	Verbessert MARTIUS.							
Mitwoch	1 Albinus	11.33	☾ 25	*☉ ☉ ☽ scharfe	5. 0	19 Sim. Apost.	6.38	5.22
Donnerst.	2 Symplicius	12.33	☾ 7	☉ ☽ Luft und neblichte	5. 2	20 Eucharis	6.36	5.24
Freitag	3 Kunigunda	13.33	☾ 19	☉ ☽ ☽ ☽ *☽ *♀	6. 0	21 Esaias	6.34	5.26
Sonnab.	4 Adrianus	14.33	☾ 1	☉ ☽ Witterung	6. 2	22 Petr. Stult.	6.32	5.28
10 woche.	Laetare.	Ev. Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6, 1-15.				Sexagesimae.	Zl. 10 ft. 56 m	
Sonntag	5 Phocas	15.33	☾ 13	☾ ☽ Reise und	Unt. U	23 Serenus	6.29	5.31
Montag	6 Gottfried	16.33	☾ 25	☾ ☽ 7 U. 20 Min. früh	6. 1	24 Mattheus	6.27	5.33
Dienstag	7 Perpetua	17.33	☾ 7	☾ ☽ starke Fröste	7. 0	25 Schickel-Tag	6.25	5.35
Mitwoch	8 Cyprianus	18.33	☾ 19	☾ ☽ ☽ ☽ sup. ☽ ☽	8. 1	26 Victorinus	6.23	5.37
Donnerst.	9 Prudentius	19.32	☾ 2	☽ ☽ ☽ bey Osten-	9. 2	27 Claudianus	6.21	5.39
Freitag	10 Michäus	20.32	☾ 14	*☉ *☽ wind	10. 3	28 Isander	6.18	5.42
Sonnab.	11 Constantin	21.32	☾ 27	☾ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	12. 0	29 Justus	6.16	5.44
11 woche.	Judica.	Die Juden wollen Jesum steinigen, Joh. 8, 46-59				Ekto mihi.	Zl. 11 ft. 28 m	
Sonntag	12 Gregorius	22.32	☾ 10	☉ ☽ gelinde Kälte und	Unt. fr	1 Albinus	6.14	5.46
Montag	13 Ernestus	23.31	☾ 23	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	1. 2	2 Simplic.	6.12	5.48
Dienstag	14 Zacharias	24.31	☾ 7	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	2. 3	3 Fastnacht	6.10	5.50
Mitwoch	15 Longinus	25.31	☾ 22	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	3. 3	4 Asch. Mitw.	6. 8	5.52
Donnerst.	16 Gabriel	26.30	☾ 6	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	4. 2	5 Phocas	6. 6	5.54
Freitag	17 Gerdrue	27.30	☾ 21	☽ ☽ *☽ ☽ ☽ ☽ ☽	5. 1	6 Gottfried	6. 3	5.57
Sonnab.	18 Patricius	28.30	☾ 6	☉ ☽ sehr veränderlich	6. 0	7 Perpetua	6. 1	5.59
12 woche.	Palmarum.	Christi Einzug zu Jerusalem, Matth. 21, 1-9				Invocavit.	Zl. 11 ft. 58 m	
Sonntag	19 Josephus	29.30	☾ 21	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	Auf. U	8 Cyprianus	5.59	6. 1
Montag	20 Matrona	☾ 29	☽ 6	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	6. 0	9 Prudentius	5.56	6. 4
Dienstag	21 Benedictus	1.28	☽ 21	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	7. 2	10 Michäus	5.54	6. 6
Mitwoch	22 Raphael	2.27	☽ 5	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	9. 0	11 Quatember	5.52	6. 8
Donnerst.	23 Gründonn.	3.27	☽ 19	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	10. 1	12 Gregorius	5.50	6.10
Freitag	24 Charfreitag	4.26	☽ 2	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	11. 3	13 Ernestus	5.47	6.13
Sonnab.	25 Mar. Weib.	5.25	☽ 13	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	Auf. fr	14 Zacharias	5.45	6.15
13 woche.	Ostern. Pascha.	Fest- Evangelia. Marc. 16, 1-8. Luc. 24, 13-35				Reminiscere.	Zl. 12 ft. 30 m	
Sonntag	26 H. Osterfest	6.25	☽ 27	angenehmes Wetter	1. 0	15 Longinus	5.43	6.17
Montag	27 Ostemont.	7.24	☽ 10	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	2. 0	16 Gabriel	5.41	6.19
Dienstag	28 Osterdienst.	8.23	☽ 22	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	3. 0	17 Gerdrue	5.39	6.21
Mitwoch	29 Eustachius	9.22	☽ 5	*☉ *☽ ☽ ☽ ☽ ☽	3. 3	18 Patricius	5.37	6.23
Donnerst.	30 Adonias	10.21	☽ 15	☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	4. 1	19 Josephus	5.35	6.25
Freitag	31 Detlaus	11.20	☽ 27	*☽ etwas warm	4. 3	20 Matrona	5.33	6.27

Eintritt dermonds - Viertel.

Der Neumond tritt ein den 6ten um 7 Uhr 20 Minuten früh.
 Das erste Viertel den 14ten um 12 Uhr 53 Minuten nach Mitternacht.
 Der Vollmond den 20sten um 3 Uhr 23 Minuten Nachmittags.
 Das letzte Viertel den 27sten um 8 Uhr 11 Minuten abends.

goldne Uhr, und in der andern eine goldne Tabatiere, mit der Versicherung, für ihn und seine Mutter weiter zu sorgen. —

Hier denke sich ein jeder selbst das Erstaunen und Entzücken des Sohns und der Mutter. —

Daß übrigens eine Königin, der es an Gelde nicht fehlt, einen unschuldig Unglücklichen mit etlichen hundert Thalern unterstützet, wäre nun zwar immer — aber auch nichts mehr, als — eine gute Handlung und Unterstützung. Aber die so edle ehrenvolle Art, die das sonst bloße Geschenk zur eclatanten süßesten Belohnung erhöht, kann nur aus einer grossen, zugleich schönen Seele kommen, und muß jeden, der nicht ganz ohne Gefühl ist, zur feurigsten Bewundrung und Liebe hinreißen. — Wer mögte den Winken einer solchen Königin nicht freywillig gehorchen!

4.

Einer teutschen Prinzessin von sechs Jahren erzählt einer ihrer Lakayen, daß ein anderer Hoflakay ein Bein zerbrochen habe; und, auf ihr Befragen, daß er sich in schlechten Vermögensumständen befinde und viele Kinder habe. Von Mitleid gerührt, holt sie aus ihrem kleinen Schatz einen Louisd'or, und giebt ihn dem Lakayen, um ihn dem Unglücklichen sogleich zu überbringen. Dieser nimmt ihn, wie solche Leute pflegen, ernsthaft hin, und geht fort, ohne darüber erfreut zu scheinen. Die Prinzessin, die ihn darum, daß er nichts bekommt, misvergnügt glaubt, ruft ihn zurück, holt einen Ducaten, und giebt ihn ihm, mit den Worten: Hier hast du auch was, damit du nicht böse wirst, daß du nichts bekommst. —

Ihr noch ein Jahr jüngerer Bruder bemerkt einst bey dem Ankleiden seinen Lakayen sehr niedergeschlagen. — „Warum bist du nicht vergnügt?“ — „O gnädigster Herr, ich habe auch nicht Ursach dazu. — „Warum nicht?“ — „Ich bin ein armer Mensch, und habe viele Kinder zu ernähren. — Warte, ruft

Römischer		Uhrn-Tabell	Uhrn-secund.	Zage.	März XXXI Tage.	
MARTIUS					Zage- (Abstr. zwisch. 4u. 5U Abstr. zwisch. 7u. 8U)	
CAL.	Mart.		12.6	1		
VI			13.2	2		
V			13.7	3		
IV			14.1	4		
Laetare.			⊙	⊙		
III			14.4	5		
Pridie	Non.	Die Uhr geht geschwin- der als die Sonne.	14.9	6		
NONAE	Mart.		15.2	7		
VIII			15.5	8		
VII			15.9	9		
VI			16.4	10		
V			16.6	11		
Judica.				⊙	⊙	
IV				16.8	12	
III	Idus			17.3	13	
Pridie	Martii			17.5	14	
IDUS				17.6	15	
XVII			17.8	16		
XVI			18.1	17		
XV			18.3	18		
Palmarum.			⊙	⊙		
XIV			18.4	19		
XIII	ante		18.5	20		
XII	Calendas		18.7	21		
XI			18.6	22		
X			18.6	23		
IX			18.7	24		
VIII			18.8	25		
Ostern.			⊙	⊙		
VII			18.7	26		
VI	Aprilis.		18.7	27		
V			18.6	28		
IV			18.5	29		
III			18.4	30		
der	Pridie		18.3	31		

Auf- und Untergang der Planeten.

Ze-ge.	♂ Aufg. früh	♃ Aufg. Ab.	♄ Untg. Ab.	♁ Untg. Ab.	♂ Aufg. früh
	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	1. 31.	9. 17.	8. 12.	8. 26.	6. 45.
11	12. 55.	8. 57.	9. 20.	9. 3.	U. 6. 4U.
21	12. 19.	8. 14.	9. 27.	9. 27.	7. 23.

3

IV.	1780.	⊙lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1780.	⊙	⊙
Monat.	Verbesserter	in	☾	menkunft der Planeten	A.u.U.	Julianischer	Aufg.	Unt.
	APRILIS.	Gr.m.	3.Gr.	und Aspecten.	U. B.	MARTIUS.	ft. m.	ft. m.
Sonnab.	1 Theodorus	12.19	☾ 9	☾ *♂ *♀ trübe Luft	5. 0	21 Benedictus	5.31	6.29
14 woche.	Quasimodogen	Ev. Von Thomä Unglauben, Joh. 20, 19-31				Oculi.	El. 2ft. 58m	
Sonntag	2 Mar. Egypt	13.18	☾ 21	☾ cl. max. max. und	5. 1	22 Raphael	5.29	6.31
Montag	3 Ferdinand	14.17	☾ 3	☾ regnigt bey	5. 2	23 Theodorus	5.27	6.33
Dienstag	4 Ambrosius	15.16	☾ 16	☾ 11 Uhr 56 Min.	Unt. U	24 Casimirus	5.25	6.35
Mitwoch	5 Maximilian	16.15	☾ 28	☾ Mitternacht (84	7. 2	25 Mar. Verk.	5.23	6.37
Donnerst.	6 Celestinus	17.14	☾ 11	☾ gelinden Westwind	8. 3	26 Emanuel	5.20	6.40
Freitag	7 Aaron	18.13	☾ 24	☾ *☉ Hagel und	10. 0	27 Gustavus	5.18	6.42
Sonnab.	8 Liborius	19.12	☾ 7	☾ ♀ ☾ Regen, wie	11. 1	28 Gideon	5.16	6.44
15 woche.	Miseric. Dom.	Ven Christo dem guten Hirten, Joh. 10, 11-16				Lactare.	El. 13ft 28m	
Sonntag	9 Bogislaus	20.11	☾ 20	☾ in II Δ U auch	Unt. fr	29 Eustachius	5.14	6.46
Montag	10 Ezechiel	21. 9	☾ 4	☾ *♀ Schnee und	12. 3	30 Adonias	5.12	6.48
Dienstag	11 Leo	22. 8	☾ 18	☾ Δ ♀ ☾ *♂ Regen	1. 3	31 Deslaus	5.10	6.50
Mitwoch	12 Julius	23. 7	☾ 2	☾ 8 U. 56 min. Vorm.	2. 3	1 Theodor.	5. 8	6.52
Donnerst.	13 Justinus	24. 6	☾ 16	☾ (☾ Δ ♀ *♀ ☾	3. 2	2 Mar. Eg.	5. 6	6.54
Freitag	14 Tiburtius	25. 4	☾ 1	☾ ☾ ☾ Δ ♀ (Δ ☾ * U	4. 0	3 Ferdin.	5. 4	6.56
Sonnab.	15 Olympia	26. 3	☾ 15	☾ Δ ☾ wechseln bey	4. 1	4 Ambros.	5. 1	6.59
16 woche.	Jubilate.	Christi Eingang zum Vater, Joh. 16, 16-23				Judica.	El. 13ft 58m	
Sonntag	16 Charisius	27. 1	☾ 0	☾ ♀ *♂ Δ ♀	4. 2	5 Maximilian	4.59	7. 1
Montag	17 Rudolphus	28. 0	☾ 14	☾ mittelmäßiger Kälte	4. 3	6 Celestinus	4.57	7. 3
Dienstag	18 Valerianus	28.58	☾ 29	☾ U ☾ und stürmischen	5. 0	7 Aaron	4.55	7. 5
Mitwoch	19 Simon	29.57	☾ 13	☾ 11. 22 Min. früh	Auf. U	8 Liborius	4.53	7. 7
Donnerst.	20 Sulpitius	☾ 55	☾ 26	☾ ☾ Wetter	9. 1	9 Bogislaus	4.51	7. 9
Freitag	21 Adolarius	1.53	☾ 10	☾ ☾ ☾ öfters ab	10. 3	10 Ezechiel	4.49	7.11
Sonnab.	22 Cajus	2.52	☾ 23	☾ ☾ inf. * U Δ ☾ Δ ♀	12. 0	11 Leo	4.47	7.13
17 woche.	Cantate.	Christus verbeißet den heil. Geist, Joh. 16, 5-15				Palmarum.	El. 14ft 26m	
Sonntag	23 Georgius	3.50	☾ 5	☾ ☾ warme Luft	Auf. fr	12 Julius	4.45	7.15
Montag	24 Albertus	4.49	☾ 17	☾ in II ☾ in ☾ ☾ U	1. 0	13 Justinus	4.42	7.18
Dienstag	25 Marcus	5.47	☾ 29	☾ *♂ ☾ ☾ ☾	1. 3	14 Tiburtius	4.40	7.20
Mitwoch	26 Ezechias	6.45	☾ 12	☾ 2 U. 23 Min. Nm.	2. 2	15 Olympia	4.38	7.22
Donnerst.	27 Anastasius	7.43	☾ 23	☾ *♀ (☾ in ☾ Δ U Δ ♀	3. 0	16 Grindona.	4.36	7.24
Freitag	28 Vitalis	8.42	☾ 5	☾ *☉ ☾ *♂	3. 1	17 Charfreitag	4.34	7.26
Sonnab.	29 Reinmund	9.40	☾ 17	☾ Δ U ☾ ☾ und	3. 2	18 Valerianus	4.32	7.28
18 woche.	Rogate.	Von der Bitte in Christi Namen, Joh. 16, 23-30				Ostern.	El. 14ft 56m	
Sonntag	30 Erasmus	10.38	☾ 29	☾ beständiger Strichregen	3. 3	19 S. Ostern.	4.30	7.30

Eintritt der Monds - Viertel.

Der Neumond ist den 4ten um 11 Uhr 56 Minuten Mitternacht.
 Das erste Viertel den 12ten um 8 Uhr 56 Minuten Vormittags.
 Der Vollmond den 19ten um 1 Uhr 22 Minuten früh.
 Das letzte Viertel den 26sten um 2 Uhr 23 Minuten Nachmittags.

der Prinz freudig, springt auf, holt seinen ganzen Schatz, der einige Zehnthalerstücke, Louisdor und Ducaten enthielt, und giebt sie ihm: „Hier hast du alles, was ich habe, damit du Ursach hast, vergnügt zu seyn.“ — Der Lakay, um nicht das Ansehen zu haben, als habe er durch erkünstelte Betrübniß dem Prinzen das Geld ablocken wollen, bringt es dessen Hofmeister mit Erzählung des Vorfalls: und dieser der fürstlichen Mutter. Diese würdig Fürstin zu seyn, schickt alles dem Lakayen zurück, es zu behalten; läßt ihren Sohn kommen, und schließt ihn mit Entzücken in ihre Arme, als ihr liebes, süßes Kind, das schon so klein so fürstliche Gefinnungen habe. — Wehe den Eltern und Lehrern, welche dergleichen Ausbrüche des Edelmuths in der Kindheit ungenutzt lassen! —

5.
Ein Dienstmädchen in Schweden diente schon viele Jahre bey einer armen mit Kindern überhäuftten Wittwe ohne Lohn, und verließ sie in ihrem Elende durchaus nicht, obschon die Wittwe ihr gleich nach ihres Mannes Tode, durch den sie gezwungen ward, sich selbst zu bedienen, den Dienst aufgekündigt hatte. Der Edelmuth dieses Mädchens kam endlich vor ihren grossen König. Er schenkte ihr ein Heyrathsgut von dreyhundert sechzig Reichsthalern, und die goldne Denkmünze des Wassaordens zum Gnadenzeichen, mit der Erlaubniß, sie am Halse zu tragen; und viele hohe Personen sind des Königs Beyspiel in Belohnung einer aus dem Staube hervorgezogenen schönen That nachgefolgt.

Desgleichen hat ein teutsches Dienstmädchen, nach ihres Brodtherrn Tode dessen armer Wittwe, die fast stets bettlägrig war, nicht nur noch viele Jahre ohne Lohn gedienet, sondern auch durch das von ihrem Vater erlernte Schneiderhandwerk für ihren Unterhalt und Pflege in Krankheiten gesorget. Diese wurde durch nichts belohnt, als durch der armen

Römischer		Thren-Tabell	Age.	April XXX Tage.	
APRILIS.		secund.		Anbr. zwisch. 3u. 4U Absch. zwisch. 3u. 9U	
CAL. April.		13.1	1		
Quasimodog.		⊙	⊙		
IV		17.8	2		
III		17.6	3		
Pridie	Non.	17.4	4		
NONAE		17.2	5		
VIII	April.	17.0	6		
VII		16.8	7		
VI		16.6	8		
Miser. Dom.		⊙	⊙		
V		16.6	9		
IV	Idus	16.3	10		
III		16.1	11		
Pridie	Aprilis	15.8	12		
IDUS		14.4	13		
XVIII		14.9	14		
XVII		14.6	15		
Jubilate.		* ⊙	⊙		
XVI		14.3	16		
XV	ante	14.0	17		
XIV	Calendas	13.6	18		
XIII		13.1	19		
XII		12.6	20		
XI		12.3	21		
X		11.8	22		
Cantate.		⊙	⊙		
IX		11.2	23		
VIII	Mañi.	10.8	24		
VII		10.3	25		
VI		9.7	26		
V		9.2	27		
IV		8.6	28		
III		8.2	29		
Rogate.		⊙	⊙		
Pridie		7.6	30		

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	♂ Aufg. Ab.	♃ Aufg. Ab.	♄ Untg. Ab.	♂ Untg. Ab.	♁ Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	11. 37.	7. 26.	9. 41.	10. 32.	8. 44.
II	11. 0.	6. 42.	9. 39.	10. 55.	8. 30.
2I	10. 10.	5. 54.	9. 40.	11. 25.	7. 34.

V. Monat.	1780. Verbessert MAJUS.	Clauf in Gr.m.	☾ Lauf 3.Gr.	Mondenwechsel, Zusam- menkunft der Planeten und Aspecten.	☾ U.u.U. U. B.	1780. Julianischer APRILIS.	☾ Aufg. st. m.	☾ Unt. st. m.
Montag	1 Phil. Jacobi	11.36	♁ 12	♃ angenehme und	4. 0	20 Ostermont.	4.28	7.32
Dienstag	2 Sigismund	12.34	♁ 24	klare Witterung	4. 0	21 Osterdienst.	4.26	7.34
Mittwoch	3 Erfindung	13.32	♁ 7	♄ ♃ * ♀	4. 1	22 Cajus	4.24	7.36
Donnerst	4 Ch. Himmelf.	14.30	♁ 20	☾ 1 U. 50m. Nachm.	Unt. 2	23 Georgius	4.22	7.38
Freitag	5 Gotthard	15.28	♁ 3	(* ♄) uns. ☾ finst.	9. 1	24 Albertus	4.20	7.40
Sonnab.	6 Aggäus	16.26	♁ 17	♀ in ♃ ♃ Δ ♀ * ♀	10. 2	25 Marcus	4.18	7.42
19 woche.	Exaudi.	Leiden der Jünger Jesu, Joh. 15, 28. b. c. 16, 4			Qualimodogen.		El. 15 st 24 m	
Sonntag	7 Domicilla	17.24	♁ 1	* ☾ fortwährende klare	11. 3	26 Ezechias	4.16	7.44
Montag	8 Stanislaus	18.22	♁ 15	♀ ♃ ♃ Lage, aber	Unt. fr	27 Anastasius	4.15	7.45
Dienstag	9 Hiob	19.20	♁ 29	♀ el. max. mat. Δ ♃ ♃	12. 3	28 Vitalis	4.13	7.47
Mittwoch	10 Gordian	20.18	♁ 13	* ♀ * ♃ dabey etwas	1. 2	29 Reinmund	4.11	7.49
Donnerst.	11 Pancratius	21.16	♁ 27	☾ 2 U. 27 M. Nachm	2. 0	30 Crastus	4. 9	7.51
Freitag	12 Liberatus	22.14	♁ 11	☾ Δ ☾ ☾ (☾ ♀)	2. 2	1 Phil. Jacobi	4. 8	7.52
Sonnab.	13 Servatius	23.11	♁ 25	* ♃ kühl und windig	2. 3	2 Sigismund	4. 6	7.54
20 woche.	Pfingsten.	Fest-Evangelia, Joh. 14, 23-31. Joh. 3, 16-21			Miseric. Dom.		El. 15 st 48 m	
Sonntag	14 Pfingstf.	24. 9	♁ 10	♀ in ♃ Δ ♃ ☾ ♀	3. 0	3 Erfind.	4. 4	7.56
Montag	15 Pfingstmont	25. 7	♁ 24	♃ ♃ dunkles und	3. 1	4 Florian.	4. 2	7.58
Dienstag	16 Pfingstdien.	26. 5	♁ 8	Δ ♀ anhaltend kühes	3. 2	5 Gotthard	4. 1	7.59
Mittwoch	17 Quatember	27. 2	♁ 21	Wetter (♃) uns. ☾ finst.	3. 3	6 Aggäus	3.59	8. 1
Donnerst.	18 Erich	28. 0	♁ 5	☾ 12 U. 1 M. Mittn.	Auf. 2	7 Domicilla	3.57	8. 3
Freitag	19 Potentian.	28.58	♁ 18	(♃ el. max. vesp.	9. 3	8 Stanislaus	3.55	8. 5
Sonnab.	20 Sybilla	29.55	♁ 0	Δ ♀ Regen mit Hagel	10. 3	9 Hiob	3.54	8. 6
21 woche.	Fest Trinitatis.	Christi Gespräch mit Nicodemo, Joh. 3, 1-15			Jubilate.		El. 16 st 12 m	
Sonntag	21 Prudentia	♁ 53	♁ 13	Δ ♃ Δ ☾ ☾ ♃ ♀	11. 3	10 Gordian	3.52	8. 8
Montag	22 Emilia	1.50	♁ 25	* ♃ und Sonnenschein	Auf. fr	11 Pancratius	3.51	8. 9
Dienstag	23 Desiderius	2.48	♁ 8	☾ ♀ Δ ♃ Δ ☾ ☾	12. 2	12 Liberatus	3.49	8.11
Mittwoch	24 Esther	3.46	♁ 20	wechseln ab, und die	1. 0	13 Servatius	3.47	8.13
Donnerst.	25 Fronleichn.	4.43	♁ 1	☾ ♀ übrigen Tage	1. 1	14 Christian	3.46	8.14
Freitag	26 Eduardus	5.41	♁ 13	☾ 8 U. 20 M. Vorm.	1. 2	15 Sophia	3.45	8.15
Sonnab.	27 Ludolphus	6.38	♁ 25	☾ Δ ♃ (☾ Δ ♀)	1. 3	16 Peregrinus	3.44	8.16
22 woche.	1 post Trinitat.	Dom reichen Mann und Lazaro, Luc. 16, 19-31			Cantate.		El. 16 st 32 m	
Sonntag	28 Wilhelm	7.36	♁ 7	* ☾ ♃ werden	2. 0	17 Jodocus	3.43	8.17
Montag	29 Marimil.	8.33	♁ 19	* ♃ ☾ durchgehends	2. 1	18 Erich	3.42	8.18
Dienstag	30 Wigandus	9.31	♁ 2	angenehm und fruchtbar	2. 2	19 Potentian.	3.41	8.19
Mittwoch	31 Petronella	10.28	♁ 15	* ♀ ♃ seyn	2. 2	20 Sybilla	3.40	8.20

Eintritt der Monds = Viertel.

Der Neumond ist den 4ten um 1 Uhr 50 Minuten Nachmittags.
 Das erste Viertel den 11ten um 2 Uhr 27 Minuten Nachmittags.
 Der Vollmond den 18ten um 12 Uhr 1 Minuten Mitternachts.
 Das letzte Viertel den 26sten um 8 Uhr 20 Minuten Vormittags.

armen Frau Thränen des heissesten Dankes und Schmerzens, womit sie zu der Verstorbenen Grabe hinwankte; und bald ihr in eine bessere Welt folgte, wo Belohnungen und Gnadenzeichen aller, die deren würdig sind, warten. — Auch würde sie nicht ganz unbelohnt geblieben seyn, hätte man diese That bey ihrem Leben erfahren, oder ihre Begräbnisstelle gewiß auffinden können.

6.

Der Herr von Chateaubriin, gewesener Unterhofmeister Ludwig Philipp von Orleans, konnte von einer Pension, die er von dessen Großmuth erhielt, in seinem Alter anständig leben, aber nichts erübrigen. Und doch wollte er, da sein Ende herannahete, zwey Nichten, die er liebte, und zwey alte Bediente nach seinem Tode nicht unverforgt hinterlassen. Er vermachte also jeder der erstern fünfhundert, und jedem der letztern dreihundert Livres jährliche Renten. — Und der Fond dazu? — Er setzte in sein Testament: ich bitte den Herrn Herzog von Orleans, diese Renten zu übernehmen, und ich lese in seinem Herzen, daß er mir auch nach meinem Tode diese Probe seiner Gnade gewiß erzeigen wird.

Er starb, und man brachte dieß Testament dem Prinzen. Ja! sagte der Edle, als er die ihn betreffende Stelle las — und eine Thräne glänzte in seinen Augen. — Chateaubriin hat recht in meinem Herzen gelesen, seine Erwartung soll sich nicht betrogen haben. — Er übernahm nicht nur freudig die Besorgung der Legate, sondern vermehrte die Pension jeder Nichte noch mit zwölfhundert Livres. —

Brauchts mehr, als eine solche That, zur Lobrede dieses Grossen? —

7.

Der Rendant einer herrschaftlichen Cassé hatte durch den in den ersten Jahren seines Dienstes bewiesenen Eifer und Fleiß, und durch die von seinen

Römischer MAJUS.	Thren-Tabell secund.	Uhr.	May XXXI Tage.
			Tage (Anbruch nach 3Uhr)
			(Abschied nach 3Uhr)
CAL. Maji.	6.8	1	
VI	6.4	2	
V	5.8	3	
IV	5.2	4	
III	4.8	5	
Pridie	4.2	6	
Exaudi.	⊙	⊙	
NONAE	3.7	7	
VIII	3.1	8	
VII	2.5	9	
VI	2.0	10	
V	1.5	11	
IV	0.9	12	
III	0.3	13	
Pfingsten.	⊙	⊙	
Pridie	0.4	14	
IDUS	0.9	15	
XVII	1.4	16	
XVI	1.9	17	
XV	2.4	18	
XIV	3.0	19	
XIII	3.6	20	
Fest Trinit.	⊙	⊙	
XII	4.1	21	
XI	4.7	22	
X	5.2	23	
IX	5.8	24	
VIII	6.2	25	
VII	6.8	26	
VI	7.2	27	
1 post Trinit.	⊙	⊙	
V	7.7	28	
IV	8.2	29	
III	8.6	30	
Pridie	9.0	31	

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	♂ Aufg. Ab.	♂ Untg. früh	♂ Untg. Ab.	♀ Untg. Ab.	♀ Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	9. 41.	4. 15.	9. 47.	11. 52.	4. 19.
11	9. 1.	3. 24.	9. 46.	12. 2.	3. 45.
21	8. 17.	2. 44.	9. 43.	12. 2.	3. 24.

VI.	1780.	☉lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1780.	☉	☾	
Monat.	Verbesserte JUNIUS.	in KK Gr.m.	lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U.u.U. u. B.	Julianischer MAJUS.	Aufg h. m.	Unt. h. m.	
Donnerst.	1 Gottschalko	11.26	♁29	♂♂ 8h *♀ die Luft ist	2. 3	21 Prudentia	3.39	8.21	
Freitag	2 a. Ver. Tag	12.23	♁12	♁♁ Δ♁ ♀ol. max. vesp	3. 1	22 Emilia	3.38	8.22	
Sonnab.	3 Erasmus	13.20	♁26	♁♁ 12 U. 50 M. früh	Unt. U	23 Desiderius	3.37	8.23	
23 woche.	2 post Trinit.	Ev. Einladung zum Abendmal, Luc. 14, 16-24				Rogare.		Zl. 16st 40m	
Sonntag	4 Darius	14.18	♁11	♀ in ♁♁ ♂♂ □♁	10. 3	24 Esther	3.37	8.23	
Montag	5 Bonifacius	15.15	♁25	Δ♂ *♀ abwechselnd,	11. 2	25 Urbanus	3.36	8.24	
Dienstag	6 Artemius	16.12	♁9	♂♀ *☉ *♁ wolfigt	Auf. fr	26 Eduardus	3.36	8.24	
Mitwoch	7 Lucretia	17.10	♁24	♀ in ♁♁ □♂ □♀	12. 1	27 Ludolphus	3.35	8.25	
Donnerst.	8 Mebarbus	18. 7	♁8	♂♂♀ ♂ in ♁ *♂	12. 2	28 Ch. Himmelf.	3.34	8.26	
Freitag	9 Barnimus	19. 5	♁23	♁♁ 6 U. 57 M. ab. Δ♂♀	12. 3	29 Marimil.	3.33	8.27	
Sonnab.	10 Flavius	20. 2	♁6	♁♁ *♀♀ Δ☉ □♂ *♀	1. 0	30 Wigandus	3.32	8.28	
24 woche.	3 post Trinit.	Vom verlohren. Schaaf u. Groschen, Luc. 15, 1-10				Exaudi.		Zl. 16st 50m	
Sonntag	11 Barnabas	20.59	♁24	♂♁ unbeständige	1. 1	31 Petronella	3.32	8.28	
Montag	12 Basilides	21.56	♁4	Δ♂ □♀ Bitterung	1. 2	1 Gottsch.	3.31	8.29	
Dienstag	13 Tobias	22.54	♁17	und warme Strichregen	1. 3	2 Marcell.	3.31	8.29	
Mitwoch	14 Valerius	23.51	♁0	♂♂ schöne und warme	2. 0	3 Erasmus	3.31	8.29	
Donnerst.	15 Vitus	24.48	♁13	♁♁ Δ♁♀ ♂♂ *♁	2. 1	4 Darius	3.30	8.30	
Freitag	16 Justina	25.46	♁26	♁♁ 11 U. 44 M. Mittn.	Auf. U	5 Bonifacius	3.30	8.30	
Sonnab.	17 Nicander	26.43	♁9	□♁ Tage (♂♂	9. 2	6 Artenius	3.30	8.30	
25 woche.	4 post Trinit.	Vom Verhalten gegen den Nächsten, Luc. 6, 36-42				Pfingsten.		Zgl. 17st. 0m	
Sonntag	18 Homerus	27.40	♁21	fortdaurende warme	10. 1	7 H. Pfingstf.	3.29	8.31	
Montag	19 Gervasius	28.37	♁3	*♂ Δ♀ und fruchtbare	10. 3	8 Pfingstimon	3.29	8.31	
Dienstag	20 Florentinus	29.35	♁15	Δ☉ Δ♁ ♀♀	11. 1	9 Pfingstdien.	3.29	8.31	
Mitwoch	21 Rahel	♁32	♁27	□♂ kängster Tag	11. 2	10 Quatember	3.29	8.31	
Donnerst.	22 Achatus	1.29	♁9	♁♁ sup. ♀ in ♁ Δ♂	11. 3	11 Barnabas	3.29	8.31	
Freitag	23 Basilius	2.26	♁21	Sommers Anfang (□♀	Auf. fr	12 Basilides	3.29	8.31	
Sonnab.	24 Job. Läuser	3.23	♁3	Δ♂ □♂ Bitterung	12. 1	13 Tobias	3.29	8.31	
26 woche.	5 post Trinit.	Christi Wunder in Petri Fischzug, Luc. 5, 1-11				Fest Trinitatis.		Zgl. 17st. 2m	
Sonntag	25 Febronia	4.21	♁15	♁♁ 11 U. 11 M. fr. Δ☉♁	12. 1	14 Valerius	3.29	8.31	
Montag	26 Jeremias	5.18	♁28	*♁♀ (♂♁ Δ♀	12. 2	15 Vitus	3.30	8.30	
Dienstag	27 7 Schläfer	6.15	♁10	*♂ □♀ klarer Himmel	12. 3	16 Justina	3.30	8.30	
Mitwoch	28 Josua	7.12	♁24	und sehr grosse Hitze	1. 0	17 Nicander	3.30	8.30	
Donnerst.	29 Petri Paul	8. 9	♁7	♂♂ Δ♁ *♀	1. 1	18 Fronleichn.	3.30	8.30	
Freitag	30 Lucina	9. 7	♁21	□♁♀ eben so	1. 2	19 Gervasius	3.31	8.29	

Eintritt der Monds. Viertel.

Der Neumond tritt ein den 3ten um 12 Uhr 50 Minuten früh.
Das erste Viertel den 9ten um 6 Uhr 57 Minuten Abends.
Der Vollmond den 16ten um 11 Uhr 44 Minuten Mitternachts.
Das letzte Viertel den 25sten um 1 Uhr 11 Minuten früh.

nen Obern stets bewährt besundenen Treue in Absicht der ihm anvertrauten Gelder, deren Zutrauen sich in einem solchen Grade erworben, daß sie in vielen Jahren den Zustand der Casse nicht untersuchten, weil sie es fast für unmöglich hielten, daß er die geringste Untreue begehen sollte. Auch rechefertigte er in den ersten Jahren seines glücklichen Ehestandes dieses sorglose Zutrauen durch die strengste Redlichkeit vollkommen; und, so gering auch sein Gehalt war, suchte er doch, mit Hülfe des wenigen, was er in seinem unverheyratheten Stande erspartet, und seine Frau ihm zugebracht, sich so einzuschränken, daß es zu seinen Ausgaben hinreichte. Allein, dieser Zuschuß hörte auf: seine Familie hatte sich sehr vermehret; die Ausgaben für der Kinder Nahrung, Kleidung und Erziehung wurden täglich stärker; nur seine Einnahme blieb stets dieselbe. Wozu sollte er sich also entschliessen. Wozu nicht? „Das ist leicht zu beantworten. Lieber alles Elend erdulden, als eine Untreue begehen.“ Richtig; so stehts von Wort zu Wort in allen Moralien. Aber du, der du dieses so trocken dahin denkst oder sagest; gieb ihm zuerst auch zur Ausübung alle Kälte deines Blutes! Verwandle zuvor, wenn du's vermagst, in Stein seine Vaterseele! Mache zuvor, daß er die heimliche, in den Augen der theuren Gattin überraschte Thräne des Kummers nicht verstehe! Mache, daß seine Kinder nicht mehr sein Fleisch und Blut sind, und er den Gedanken, sie zum Elend in die Welt gesetzt zu haben, erträglich finde! — Kannst du das nicht? Nun so setze dich ganz in seine Lage; habe seine ganze Seele; habe alle seine Hoffnungen von Hülfe; siehe sie eben so oft, als er, vereitelt; kurz, kämpfe seinen ganzen Kampf; und dann — sey sein Richter. Eine Veränderung unter seinen Obern macht endlich eine Untersuchung seiner Casse nöthig. Diese geschieht unvermuthet; man findet an zweytausend Thaler fehlen.

Man

Römischer JONIUS.	Uhr- Tabell secund.	Uhr- Tage.	Brachmonat XXX Tage. Es wird die ganze Nacht durch nicht finster.
CAL. Junii.	9.4	1	Zweiter Ver-Zag.
IV	9.8	2	
III	10.2	3	
2 post Trin.	⊙	⊙	
Pridie	10.6	4	
NONAE	10.9	5	
VIII	11.0	6	
VII	11.3	7	
VI	11.7	8	
V	11.8	9	
IV	11.9	10	Dre Uhr gehet langsam als die Sonne.
3 post Trin.	⊙	⊙	
III	12.1	11	
Pridie	12.4	12	
IDUS	12.5	13	
XVIII	12.5	14	
XVII	12.6	15	
XVI	12.7	16	
XV	12.8	17	
4 post Trin.	⊙	⊙	
XIV	13.0	18	ante Calendas Julii.
XIII	12.9	19	
XII	12.8	20	
XI	12.9	21	
X	12.8	22	
IX	12.8	23	
VIII	12.0	24	
5 post Trin.	⊙	⊙	
VII	12.6	25	
VI	12.4	26	
V	12.3	27	
IV	12.1	28	
III	12.0	29	
Pridie	11.5	30	

Auf- und Untergang der Planeten.

Ta- ge.	♂ Aufg. Ab.		♃ Untg. früh		♄ Untg. Ab.		♅ Aufg. früh	
	stund.	min.	stund.	min.	stund.	min.	stund.	min.
1	7.	23.	2.	2.	9.	27.	11.	49.
11	6.	39.	1.	22.	9.	26.	11.	38.
21	5.	49.	12.	58.	9.	12.	10.	57.

Ⓒ 2

VII.	1780.	☉lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1780.	☉	☾
Monat.	Verbessertes	in	☾	menkunft der Planeten	U.u.U.	Julianischer	Aufg	Unt.
	JULIUS.	Gr.m.	3.Gr.	und Aspecten.	U. B.	JUNIUS.	st.m.	st.m.
Sonnab.	1 Theobaldus	10. 2	☾ 5	☽ dicke Luft	Unt. U	20 Florentinus	3.31	8.29
27 woche	6 post Trinit.	Von Veröhnung mit dem Feind, Matth. 5, 20-26					1 post Trinit	☽ 1.6st 58m
Sonntag	2 Mar. Heims	11. 1	☾ 20	☽ 11.28 M. Nm. ☽	9. 1	21 Rachel	3.31	8.29
Montag	3 Cornelius	11.58	☾ 5	☽ ☽ Δ h grosse	10. 0	22 Achatus	3.32	8.28
Dienstag	4 Ulricus	12.55	☾ 19	* ☽ Hitze und darauf	10. 2	23 Basilius	3.32	8.28
Mittwoch	5 Anshelmus	13.53	☾ 4	☽ * ☽ ☽ * ☽	10. 3	24 Joh. Käufer	3.33	8.27
Donnerst.	6 Hector	14.50	☾ 19	☽ folgende Don-	11. 0	25 Febronia	3.33	8.27
Freitag	7 Demetrius	15.47	☾ 5	☽ * ☽ * ☽	11. 1	26 Jeremias	3.34	8.26
Sonnab.	8 Kilian	16.44	☾ 17	☽ * ☽ nerwetter	11. 2	27 Schläfer	3.34	8.26
28 woche.	7 post Trinit	Ev. Jesus speiset 4000 Mann, Marc. 8, 1-9					2 post Trinit.	☽ 1.6st 52m
Sonntag	9 Cyrillus	17.42	☾ 1	☽ 12 U. 8 M. Mitrn.	11. 3	28 Josua	3.35	8.25
Montag	10 7 Brüder	18.39	☾ 14	☽ ☽ ☽ Δ ☽	Unt. fr	29 Petri Paul.	3.35	8.25
Dienstag	11 Eleonora	19.36	☾ 27	☽ und häufigen Regen	12. 1	30 Lucina	3.36	8.24
Mittwoch	12 Henricus	20.33	☾ 10	☽ * ☽ Δ ☽ windig	12. 2	1 Theobald.	3.37	8.23
Donnerst.	13 Margaretha	21.30	☾ 23	☽ Δ ☽ und kühle Luft	12. 3	2 Mar. Heims	3.38	8.22
Freitag	14 Bonavent.	22.28	☾ 5	☽ es heitert sich auf	1. 1	3 Cornelius	3.40	8.20
Sonnab.	15 Apost. Theil	23.25	☾ 18	☽ ☽ etwas wolkigt	Auf. U	4 Ulricus	3.42	8.18
29 woche.	8 post Trinit.	Von den falschen Propheten, Matth. 7, 15-23					3 post Trinit.	☽ 1.6st 36m
Sonntag	16 Hilarius	24.22	☾ 0	☽ 12 U. 53 M. Nm.	8. 3	5 Anshelmus	3.44	8.16
Montag	17 Alexius	25.19	☾ 12	☽ ☽ (* ☽)	9. 1	6 Hector	3.46	8.14
Dienstag	18 Rosina	26.17	☾ 24	☽ ☽ die übrigen	9. 2	7 Demetrius	3.47	8.13
Mittwoch	19 Ruffinus	27.14	☾ 6	☽ Tage werden angenehm	9. 3	8 Kilian	3.48	8.12
Donnerst.	20 Elias	28.11	☾ 18	☽ Δ ☽ obgleich	10. 0	9 Cyrillus	3.50	8.10
Freitag	21 Daniel	29. 9	☾ 0	☽ Δ h Hunds - Tage	10. 1	10 7 Brüder	3.51	8. 9
Sonnab.	22 Mar. Magd	☾ 6	☾ 12	☽ ☽ 8 U Anfang	10. 2	11 Eleonora	3.52	8. 8
30 woche	9 post Trinit.	Von ungerechten Haushalter, Luc. 16, 1-9.					4 post Trinit.	☽ 1.6st 16m
Sonntag	23 Apollinar	1. 3	☾ 24	☽ ☽ Δ ☽ Δ ☽	10. 3	12 Henricus	3.54	8. 6
Montag	24 Christina	2. 1	☾ 6	☽ 4 U. 46 M. Nm.	11. 0	13 Margaretha	3.55	8. 5
Dienstag	25 Jacobus	2.59	☾ 19	☽ ☽ ☽ (Δ ☽)	11. 1	14 Bonavent.	3.57	8. 3
Mittwoch	26 Anna	3.55	☾ 2	☽ ☽ * ☽ etwas kühle	11. 2	15 Apost. Theil	3.58	8. 2
Donnerst.	27 Martha	4.52	☾ 15	☽ Δ ☽ Δ ☽ * ☽	12. 0	16 Hilarius	4. 0	7. 0
Freitag	28 Penthaleon	5.50	☾ 29	* ☽ bey sanften Ost-	Auf. fr	17 Alexius	4. 2	7.58
Sonnab.	29 Beatrix	6.48	☾ 13	☽ ☽ wind seyn	12. 2	18 Rosina	4. 3	7.57
31 woche.	10 post Trinit.	Von der Zersthörung Jerusalems, Luc. 19, 41-48					5 post Trinit.	☽ 1.5st 54m
Sonntag	30 Abdon	7.45	☾ 28	☽ Δ h ☽ max vesp	1. 3	19 Ruffinus	4. 5	7.55
Montag	31 Germanus	8.42	☾ 15	☽ 4 U. 46 M. Nm.	3. 0	20 Elias	4. 7	7.53

Eintritt der Monds - Viertel.

Der Neumond ist den 2ten um 9 Uhr 28 Minuten Vormittags.
 Das erste Viertel den 9ten um 12 Uhr 8 Minuten Mitternachtes.
 Der Vollmond den 16ten um 12 Uhr 53 Minuten Nachmittags.
 Das letzte Viertel den 24sten um 4 Uhr 46 Minuten Nachmittags.
 Der Neumond ist den 31sten um 4 Uhr 46 Minuten Nachmittags.

Man macht ihm den Proceß. Er hat nichts für sich anzuführen, als die Unmöglichkeit, mit seinem kleinen Gehalt auszukommen. — Der Gedanke, für einen Betrüger gehalten zu werden, mit dem Bewußtseyn, doch nicht unedel gehandelt zu haben, schwellt seine Seele mit so über alles erhabnem Stolz, und so betäubender Verzweiflung, daß er, völlig gleichgültig gegen das, was mit ihm geschähe, auch dem traurigsten Schicksal ruhig würde entgegen gesehen haben, hätten nur die Seinigen nicht dadurch gelitten. Denn wie könnte, auch der härtesten Strafen eine, die man darum leidet, weil man das Geliebte beglückt, ganz ohne Süßigkeit seyn? —

Sein Urtheil wird nach der ganzen Strenge der Gesetze gesprochen. Allein, noch bedarf es die Bestätigung des Monarchen, dessen grosser Seele das Leiden des Wurms im Staube nicht gleichgültig ist. Der ersieht aus den Akten: daß dieser Mann schon sechzehn Jahre mit exemplarischem Fleis gedient, nur zweytausend Thaler defraudiret, nur dreyhundert Thaler Gehalt gehabt, und acht Kinder gut erzogen, und folgende Sentenz dictirt ihm seine erhabne Seele: Dem Defraudanten werden die zweytausend Thaler erlassen, und jährlich siebenhundert Thaler Gehalt verwilligt, so wird er nicht mehr nöthig haben, die Casse anzugreifen. —

Des Mannes, der Gattin, der Kinder Erstaunen, Entzücken, Frohlocken, Umarmen, Freuden, Thränen, Dankgebete — — Des lohnt doch der Müß, Monarch zu seyn, wär's nur um Einer solchen Handlung willen!

8.

Ein polnischer Edelmann schenkte dem geschickten deutschen Hofmeister seiner Kinder — ausser der Pension und freyen Station, so lang er bey ihnen seyn würde — noch ein kleines Landgut von ohngefähr dreytausend polnischen Gulden (fünfhundert Reichsthalern) Einkünften, zur Belohnung. —

Das

Römischer JULIUS.	Uhrn Tabell secund.	Tage.	Zeitmonat XXXI Tage.
CAL Julii.	11.5	1	
6 post Trin.	11.0	2	
VI	10.8	3	
V	10.5	4	
IV	10.1	5	
III	9.7	6	
Pridie	9.3	7	
NONAE Julii	8.9	8	
VIII	8.4	9	
7 post Trin.	8.0	10	
VII	7.5	11	
VI	7.1	12	
V	6.5	13	
IV	6.0	14	
III	5.5	15	
Pridie	5.0	16	
IDUS	4.5	17	
8 post Trin.	4.0	18	
XVII ante	3.4	19	
XVI	2.8	20	
XV	2.3	21	
XIV	1.8	22	
XIII	1.2	23	
XII	0.7	24	
XI	0.1	25	
9 post Trin.	0.4	26	
X	1.1	27	
IX	1.7	28	
VIII	2.2	29	
VII	2.8	30	
VI	3.5	31	
V			
IV			
10 post Trin.			
III			
Pridie			

Auf- und Untergang der Planeten.

Zeige.	♂ Untg. früh	♃ Untg. Ab.	♄ Untg. Ab.	♂ Untg. Ab.	♁ Untg. Ab.
	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	1. 31.	11. 56.	8. 58.	10. 25.	9. 3.
11	12. 48.	11. 19.	8. 35.	9. 30.	9. 21.
21	12. 3.	10. 36.	8. 16.	8. 39.	9. 1.

VIII. Monat.	1780. Verbesserter AUGUST.	Clauf in Gr. m.	Clauf in Gr. m.	Wondenwechsel, Zusamenkunft der Planeten und Aspecten.	Clauf in Gr. m.	1780. JULIUS.	Aufg. ft. m.	Unt. ft. m.
Dienstag	Petri Ketzf.	9.40	♂ 29	♂ ♀ □ ♃ * ♃ wolfigter	8. 3	21 Daniel	4. 8	7.52
Mitwoch	2 Hannibal	10.37	♂ 14	♂ ♀ Himmel und	9. 1	22 Mar. Magd	4.10	7.50
Donnerst.	3 Cleasar	11.34	♂ 29	* ♃ * ♃ mittelmaßig	9. 2	23 Apollinar.	4.12	7.48
Freitag	4 Dominicus	12.32	♂ 13	* ☉ * ♀ warm	9. 3	24 Christina	4.14	7.46
Sonnab.	5 Oswald	13.30	♂ 27	* ♃ ♃ □ ♃	10. 0	25 Jacobus	4.16	7.44
32 woche	11 post Trinit.	Ev. Vom Pharisäer und Böllner, Luc. 18, 9-14			6 post Trinit.		21.15	28m
Sonntag	6 Sirtus	14.27	♂ 11	□ ♀ * ♃ feuchte Luft	10. 1	26 Anna	4.17	7.43
Montag	7 Donatus	15.25	♂ 24	♂ ♃ 7 U. 31 Min. früh	10. 2	27 Martha	4.19	7.41
Dienstag	8 Cyriacus	16.22	♂ 7	♂ ♃ Δ ☉ Δ ♃ Δ ♀	10. 3	28 Panthaleon	4.21	7.39
Mitwoch	9 Romanus	17.20	♂ 20	* ♃ bey veränder- (□ ♃)	11. 1	29 Beatrix	4.23	7.37
Donnerst.	10 Laurentius	18.18	♂ 2	♂ ♀ inf. Δ ♃ lichen	11. 3	30 Abdon	4.25	7.35
Freitag	11 Hermannus	19.15	♂ 15	□ ♃ Winden wird	Unt. fr	31 Germanus	4.27	7.33
Sonnab.	12 Clara	20.13	♂ 27	* ♃ * ♃ der	1. 0	1 Petri Ketzf.	4.29	7.31
33 woche	12 post Trinit.	Vom Tauben und Stummen, Marc. 7, 31-37			7 post Trinit.		21.15	28m
Sonntag	13 Hildebert	21.11	♂ 9	♂ ♀ ♀ Himmel klar	2. 0	2 Hannibal	4.31	7.29
Montag	14 Eusebius	22. 8	♂ 21	□ ♃ Δ ♃ wie auch	3. 1	3 Cleasar	4.33	7.27
Dienstag	15 Mar. Simf.	23. 6	♂ 3	♂ ♃ 3 U. 39 Min. früh	Auf. U	4 Dominicus	4.36	7.24
Mitwoch	16 Isaac	24. 4	♂ 15	♂ ♃ trockene (♂ ♃)	8. 0	5 Oswald	4.38	7.22
Donnerst.	17 Bilibald	25. 2	♂ 27	Δ ♃ Witterung seyn	8. 1	6 Sirtus	4.40	7.20
Freitag	18 Helena	25.59	♂ 8	Δ ♃ Δ ♀ und ohnge-	8. 2	7 Donatus	4.42	7.18
Sonnab.	19 Sebalbus	26.57	♂ 20	Δ ☉ ♃ ♃ achtet	8. 3	8 Cyriacus	4.44	7.16
34 woche	13 post Trinit.	Vom barmherzigen Samariter, Luc. 10, 23-37			8 post Trinit.		21.14	32m
Sonntag	20 Bernhard	27.55	♂ 2	□ ♀ Δ ♃ der kleinen	9. 0	9 Romanus	4.46	7.14
Montag	21 Ruth	28.53	♂ 15	□ ♃ unbedeutenden	9. 0	10 Laurentius	4.48	7.12
Dienstag	22 Philibert	29.51	♂ 27	♂ ♃ (Δ ♃ * ♃ * ♀ □ ♃)	9. 1	11 Hermannus	4.50	7.10
Mitwoch	23 Zachäus	30.49	♂ 10	♂ ♃ 6 U. 2 M. fr. Ende	9. 2	12 Clara	4.52	7. 8
Donnerst.	24 Bartholom.	1.47	♂ 24	♂ ♃ * ♃ Hundstags	10. 0	13 Hildebert	4.54	7. 6
Freitag	25 Ludovicus	2.45	♂ 8	* ☉ * ♃ Erichregen	10. 2	14 Eusebius	4.56	7. 4
Sonnab.	26 Irenäus	3.43	♂ 22	Δ ♃ □ ♃ wird das	11. 1	15 Mar. Simf.	4.58	7. 2
35 woche	14 post Trinit.	Ev. Von den 10 Aussätzigen, Luc. 17, 11-19.			9 post Trinit.		21.14	41m
Sonntag	27 Gebhardus	4.41	♂ 7	Erndte = Wetter	Auf. fr	16 Isaac	5. 0	7. 0
Montag	28 Augustinus	5.39	♂ 22	♂ ♀ inf. ♀ □ ♃ * ♃	2. 0	17 Bilibald	5. 2	6.58
Dienstag	29 Joh. Empf.	6.37	♂ 7	♂ ♃ 12 U. 2 M. Mittn.	Unt. U	18 Helena	5. 4	6.56
Mitwoch	30 Benjamin	7.35	♂ 22	♂ ♃ (♂ ♃ ♀ ♃)	7. 2	19 Sebalbus	5. 6	6.54
Donnerst.	31 Rebecca	8.33	♂ 7	gut werden	7. 3	20 Bernhard	5. 8	6.52

Eintritt der Monds. Viertel.

Das erste Viertel tritt ein den 7ten um 7 Uhr 31 Minuten früh.

Der Vollmond den 15ten um 3 Uhr 39 Minuten früh.

Das letzte Viertel den 23sten um 6 Uhr 2 Minuten früh.

Der Neumond ist den 29sten um 12 Uhr 2 Minuten Mitternacht.

Das war edel, wird jeder Leser gewiß denken; und dafür muß man's auch, der Seltenheit wegen, halten. Mögte man aber, bey mehrerem Nachdenken, nicht in Versuchung gerathen, mit edlem Unwillen auszuruhen: Schande für unser Zeitalter, daß man's noch für edel halten muß, wenn jemand denjenigen, der sein Fleisch und Blut zu Menschen bildete, bloß in den Stand setzt, im Alter nicht zu verhungern! —

9.

Eine polnische Dame hatte ihre Güter an fleißige Teutsche verpachtet, welche sie, gleich in den ersten Jahren so verbesserten, daß ihr bey jeder neuen Verpachtung von andern Pachtlustigen einige hundert Gulden jährlich mehr geboten wurden. Allein, sie nahm sie nie an, sondern läßt nun schon einige zwanzig Jahre die ersten Pächter für das erste Pachtgeld sitzen. — Ich kann mich nicht entschließen — sagt die edle Dame — die Hoffnung dieser guten Leute: der Früchte ihrer Arbeit zu genießen, zu vereiteln. Ich will lieber glückliche Menschen auf meinen Gütern, als etliche hundert Gulden jährlicher Einkünfte mehr haben. —

Dieses an sich schon edle Verfahren wird noch edler, wenn man bedenkt, daß diese Dame von einer Nation ist, die es sich noch jetzt, überhaupt genommen, zur Pflicht macht, die Classe von Menschen, die sich mit dem edelsten aller Gewerbe, mit dem Ackerbau, beschäftigt, noch ärger als ihr Vieh zu behandeln.

10.

Ähnlicher Edelmutz von einem italiänischen Grossen. — Einer von den Leuten, die sich mit dem süßen Gedanken wiegen, Esprits superieurs (Geister der ersten Classe) zu seyn, weil sie Einsicht genug haben, bey den Abgaben der Unterthanen statt 2 die Zahl 3 oder auch wohl 4 zu schreiben, zeigte dem Marchese Spinola einen unfehlbaren Weg, die Einkünfte seiner Herrschaften

Römischer Augustus.		Uhr Tabell secund.	Page.	August XXXI Tage.	
				Tage.	Anbr. zwisch. zu. 411 Absh. zwisch. 8u. 911
CAL. Aug.		4.0	1		
IV		4.8	2		
III	Non.	5.1	3		
Pridie		5.9	4		
NONAE		6.5	5		
11 post Trin.		⊙	⊙		
VIII	Aug.	7.1	6		
VII		7.7	7		
VI		8.2	8		
V		9.0	9		
IV	Idus	9.4	10		
III		10.1	11		
Pridie		10.7	12		
12 post Trin.		⊙	⊙		
IDUS	Augusti	11.1	13		
XIX		11.7	14		
XVIII		12.1	15		
XVII		12.9	16		
XVI		13.1	17		
XV	ante	13.7	18		
XIV		14.2	19		
13 post Trin.		⊙	⊙		
XIII	Calendas	14.6	20		
XII		15.0	21		
XI		15.4	22		
X		15.8	23		
IX		16.3	24		
VIII		16.5	25		
VII		17.0	26		
14 post Trin.		⊙	⊙		
VI	Septembris.	17.2	27		
V		17.7	28		
IV		17.9	29		
III		18.4	30		
Pridie		18.6	31		

Auf- und Untergang der Planeten.

Ze- ge.	h Untg. Ab. stund. min.	h Untg. Ab. stund. min.	h Aufg. früh stund. min.	h Aufg. früh stund. min.	h Untg. Ab. stund. min.
I	11. 24.	9. 56.	3. 40.	5. 57.	8. 34.
II	10. 43.	9. 17.	3. 34.	4. 56.	7. 49.
2I	10. 9.	8. 43.	3. 37.	3. 9.	6. 51.

IX. Monat.	1780.	⊙lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1780.	⊙	☾	
	Verbessert SEPTEMBER	in $\frac{1}{2}$ Gr.m.	lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	u.u. u. B.	Julianischer AUGUST.	Aufg st. m.	Unt. st. m.	
Freitag	1 <i>Egydius</i>	9.31		*♂ *♀ stilles und	8. 0	21 Ruth	5.10	6.50	
Sonnab.	2 <i>Elisa</i>	10.29		*♂♂ ♀♀ *☉ ☉♀	8. 1	22 Philibert	5.12	6.48	
36 woche.	15 post Trinit.	Von der Vorsorge Gottes, Matth. 6, 24-35.					10 post Trinit.	Zl. 13st. 36m	
Sonntag	3 Mansuetus	11.27		☉♂ ☉♀ angenehmes	8. 2	23 Zachäus	5.15	6.45	
Montag	4 Theodosius	12.26		♂♂ ♀♀ Wetter	9. 0	24 Bartholom.	5.17	6.43	
Dienstag	5 Moses	13.24		☉ u. 13 M. Abends	9. 2	25 Iudovicus	5.19	6.41	
Mitwoch	6 Magnus	14.22		☉♂ ☉♀ (*♂)	10. 1	26 Irenäus	5.21	6.39	
Donnerst.	7 Regina	15.21		♂ in m̄ veränderliche	11. 0	27 Gebhardus	5.23	6.37	
Freitag	8 <i>Mar. Geb.</i>	16.19		*☉ *♂ ☉♀ lust	12. 0	28 Augustinus	5.25	6.35	
Sonnab.	9 Bruno	17.17		♂ in m̄ ♀♀	Unt. fr	29 <i>Joh. Enfh.</i>	5.27	6.33	
37 woche.	16 post Trinit.	Erweckung des Jünglings zu Nain, Luc. 7, 11-17					11 post Trinit.	Zgl. 13st. 6m	
Sonntag	10 Eosthenes	18.16		♂♀ trübe und feuchte	1. 1	30 Benjamin	5.29	6.31	
Montag	11 Cobald	19.14		☉♂ ☉♀ ♂♂ ♀♀	2. 1	31 Rebecca	5.31	6.29	
Dienstag	12 Syrus	20.13		☉♂ Witterung	3. 1	1 <i>Egydius</i>	5.33	6.27	
Mitwoch	13 Amatus	21.11		☉ u. 53 Min. ab.	Auf. u.	2 <i>Elisa</i>	5.35	6.25	
Donnerst.	14 <i>Erhöhung</i>	22.10		☉ el. max. mat.	6. 3	3 Mansuet.	5.37	6.23	
Freitag	15 Nicodemus	23. 8		wolkiger Himmel	7. 0	4 Theodos.	5.39	6.21	
Sonnab.	16 Euphemia	24. 7		♂♀ ♂♂ ♀♀ und	7. 1	5 Moses	5.41	6.19	
38 woche.	17 post Trinit.	Heilung des Wasserfüchtigen, Luc. 14, 1-11.					12 post Trinit.	Zl. 12st. 38m	
Sonntag	17 Lampertus	25. 6		☉♀ heftige Winde	7. 2	6 Magnus	5.43	6.17	
Montag	18 Titus	26. 4		☉♂ ♂♂ unbeständiges	7. 3	7 Regina	5.45	6.15	
Dienstag	19 Wernerus	27. 3		☉♂ *♀ ☉♀ Wetter	8. 0	8 <i>Mar. Geb.</i>	5.47	6.13	
Mitwoch	20 <i>Quatember</i>	28. 2		♂ in m̄ ♂♂ (*♂ *♀)	8. 2	9 Bruno	5.50	6.10	
Donnerst.	21 <i>Matthäus</i>	29. 1		☉ 5 Uhr 27 Min. ab.	9. 1	10 Eosthenes	5.52	6. 8	
Freitag	22 <i>3. Ver. Tag</i>	29.59		☉♀ Tag u. N. gl.	10. 1	11 Cobald	5.54	6. 6	
Sonnab.	23 Hofeas	30.58		*☉ ♂♂ Herbst Auf	11. 2	12 Syrus	5.57	6. 3	
39 woche.	18 post Trinit.	Evang. Vom größten Gebot, Matth. 22, 34-46					13 post Trinit.	Zgl. 12st. 6m	
Sonntag	24 <i>Joh. Empf.</i>	1.57		♂ in m̄ *♂ regnigt	Auf. fr	13 Amatus	5.59	6. 1	
Montag	25 Eleophas	2.56		♂♀ ☉♂ und größten-	1. 1	14 <i>Erhöhung</i>	6. 2	5.58	
Dienstag	26 Damianus	3.55		*☉♂ ♂♂ theils	2. 3	15 Nicodemus	6. 4	5.56	
Mitwoch	27 <i>Adolphus</i>	4.54		♂♀ *♂ etwas kalt	4. 1	16 <i>Quatember</i>	6. 6	5.54	
Donnerst.	28 Wenceslaus	5.53		♂ u. 16 M. früh	Unt. u.	17 Lampertus	6. 8	5.52	
Freitag	29 <i>Michaelst.</i>	6.52		☉♂ starker (*♂ *♀)	6. 2	18 Titus	6.10	5.50	
Sonnab.	30 Hieronymus	7.51		♂♀ *♀ Regen	6. 3	19 Wernerus	6.12	5.48	

Eintritt der Monds-Viertel.

Das erste Viertel ist den 5ten um 6 Uhr 13 Minuten Abends.
 Der Vollmond den 13ten um 7 Uhr 53 Minuten Abends.
 Das letzte Viertel den 21sten um 5 Uhr 27 Minuten Abends.
 Der Neumond ist den 28sten um 8 Uhr 16 Minuten früh.

ten jährlich um ein hundert und achtzig tausend Thaler (37500 Reichsthaler) zu vermehren. Allein, mit edlem Unwillen antwortete ihm dieser wahrhaftig Große: Ich will lieber vermögendere Unterthanen als jährlich eine halbe Tonne Goldes mehr haben. —

II.

In Wien hatte ein armer Mann zehn Kinder zu nähren und zu erziehen, und nur vierhundert Gulden (266 Thlr. 16 gr.) jährliche Einkünfte. Die von seinem grossen Monarchen schon vielen Hülfbedürftigen wiederfahrne Rettung, machte auch ihm Muth, denselben seine Noth zu klagen. Er erhielt Befehl, nach einigen Tagen wiederzukommen. Der Kaiser aber, der mit eignen Augen sehen wollte, trat des andern Morgens früh, nur von einem Cammerherrn begleitet, in dessen Wohnung. Er verlangte die zehn Kinder zu sehen; wie angenehm aber wurd' er überrascht, als sich eilfte fanden. Das eilfte war eine arme Waise, die er aus Mitleid, weil niemand sich deren annahm, zu sich genommen hatte. Er glaubte, wo seine zehn Kinder ässen, da könne auch das eilfte mit essen. — Der edle Arme! würdig Josephs Unterthan zu seyn, und Ihm persönlich bekannt zu werden. — Auch gefiel Demselben seine schöne That so sehr, daß Er von ihm verlangte, das Pflegekind ferner zu behalten und ihm für jedes Kind hundert Gulden Zulage zu den bisherigen vierhundert Gulden, in Summe also tausend Thaler jährliche Einkünfte versicherte.

Der war also glücklich; durch seines grossen Kaisers Gnade glücklich! — kann's aber einem Herzen, dem nichts fremd ist, was seine Brüder leiden, verdacht werden, wenn es den Wunsch nicht unterdrückt: Mögten alle eben so glücklich seyn, die unter gleichem Drucke schmachten! — Wie leicht wäre das möglich, wenn dieser Erdengott die Einem erwiesne Gnade auf mehrere ausdehnte, und andre Götter und Halbgötter ihm nachfolgen? —

12. Eine

Römischer Monat	Tabell. secund.	Uhr.	Seite.	Herbstmonat XXX Tage.
SEPTEMBR.				Tage: Anbr. um 4 Uhr. Absch. um 8 Uhr.
CAL. Sept.		18.9	1	
IV.		19.1	2	
15 post Trin.		⊙	⊙	
III	Non. Septembr.	19.5	3	
Pridie		19.7	4	
NONAE		19.9	5	
VIII		20.1	6	
VII.		20.4	7	
VI		20.5	8	
V		20.6	9	
16 post Trin.		⊙	⊙	
IV	Idus Septembris	20.8	10	
III		20.9	11	
Pridie		21.0	12	
IDUS		21.0	13	
XVIII		21.1	14	
XVII		21.1	15	
XVI		21.1	16	
17 post Trin.		⊙	⊙	
XV	ante Calendas	21.1	17	
XIV		20.9	18	
XIII		20.9	19	
XII		20.8	20	
XI		20.7	21	
X		20.5	22	
IX		20.4	23	
18 post Trin.		⊙	⊙	
VIII	Oktobris.	20.2	24	
VII		20.0	25	
VI		19.8	26	
V		19.5	27	
IV		19.3	28	
III		19.0	29	
Pridie		18.8	30	

Dritter Vet-Tag.

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	♄ Untg. Ab.	♃ Untg. Ab.	♂ Aufg. früh	♀ Aufg. früh	♁ Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	9. 28.	8. 5.	3. 45.	2. 53.	4. 39.
II	8. 53.	7. 53.	3. 44.	2. 19.	3. 51.
21	8. 22.	7. 2.	3. 43.	2. 20.	4. 21.

D

X.	1780.	☉	☽	Mondenwechsel, Zusam-	☉	1780.	☉	☽
Monat.	Verbesserte	in 8 ^h	lauf	menkunft der Planeten	u. u.	Julianischer	Aufg	Unt.
	OCTOBER	Gr. m.	3. Gr.	und Aspecten.	u. v.	SEPTEMBER	ft. m.	ft. m.
40 woche	19 post Trinit.	Von Heilung des Sichtsbrüchigen, Matth. 9, 1-9				14 post Trinit.	Zl. 11 ft. 36 m	
Sonntag	1 Bollmar	8.50	☾ 29	♂h Regen und Hagel	7. 1	20 Fausta	6.14	5.46
Montag	2 Bollrad	9.49	☾ 12	♂h * ☉ □ ♂ * ☽	7. 2	21 Matthäus	6.16	5.44
Dienstag	3 Jairus	10.49	☾ 25	* ♀ Δ ♀ klärt sich auf	8. 1	22 Mauritius	6.18	5.42
Mittwoch	4 Franciscus	11.48	☾ 8	□ ♀ fortdauernde klare	9. 0	23 Hofeas	6.20	5.40
Donnerst.	5 Friedbert	12.47	☾ 20	☾ 8 u. 40 M. früh Δ ♂	10. 0	24 Joh. Empf.	6.22	5.38
Freitag	6 Fides	13.46	☾ 3	☾ * h □ ♀ und	11. 0	25 Eleophas	6.24	5.36
Sonnab.	7 Amalia	14.46	☾ 15	Δ ☉ Δ ♀ gelinde	Unt. fr	26 Damianus	6.26	5.34
41 woche	20 post Trinit.	Verächter des Königl. Mahls, Matth. 22, 1-14				15 post Trinit.	Zgl. 11 ft. 8 m	
Sonntag	8 Charitas	15.45	☾ 27	♀ in m ♀ h Δ ♀	12. 1	27 Adolphus	6.28	5.32
Montag	9 Dionysius	16.45	☾ 8	♂ ♂ Witterung	1. 2	28 Wenceslaus	6.31	5.29
Dienstag	10 Gideon	17.44	☾ 20	♂ ♂ sup. ☾ ♀	2. 3	29 Michaelsest	6.33	5.27
Mittwoch	11 Burchard	18.43	☾ 2	Δ h feuchte luft	4. 0	30 Hieronymus	6.35	5.25
Donnerst.	12 Wallfried	19.43	☾ 14	☾ und Regen	Auf. u.	1 Bollmar	6.37	5.23
Freitag	13 Angelus	20.42	☾ 26	☾ 12 u. 55 M. früh	5. 2	2 Bollrad	6.39	5.21
Sonnab.	14 Calirtus	21.42	☾ 9	☾ ♀ Δ ♀ ♂ ♀	5. 3	3 Jairus	6.41	5.19
42 woche	21 post Trinit.	Wunder am Königlischen Sobn, Joh. 4, 47-54				16 post Trinit.	Zl. 10 ft. 38 m	
Sonntag	15 Hedwig	22.42	☾ 21	Δ ♂ es wird etwas klar	6. 0	4 Franciscus	6.43	5.17
Montag	16 Callus	23.41	☾ 4	♂ h □ ♀ gelinde luft	6. 1	5 Friedbert	6.46	5.14
Dienstag	17 Florentinus	24.41	☾ 17	♀ in m Δ ☉ □ ♂	6. 3	6 Fides	6.48	5.12
Mittwoch	18 Lucas	25.41	☾ 29	Δ ♀ * ♀ Δ ♀	7. 1	7 Amalia	6.50	5.10
Donnerst.	19 Lucius	26.40	☾ 13	♂ ♀ sehr windig	8. 1	8 Charitas	6.52	5. 8
Freitag	20 Felicianus	27.40	☾ 27	☾ u. 53 Min. früh	9. 2	9 Dionysius	6.54	5. 6
Sonnab.	21 Ursula	28.40	☾ 11	♀ el. max. mat.	10. 3	10 Gideon	6.56	5. 4
43 woche	22 post Trinit.	Ev. Vom Schalksteicht, Ma th. 18, 23-35.				17 post Trinit.	Zgl. 10 ft. 8 m	
Sonntag	22 Cordula	29.40	☾ 25	* ☉ □ h * ♀ dunkel	Auf. fr	11 Burchard	6.59	5. 2
Montag	23 Severinus	30.40	☾ 9	♂ ♀ * ♀ und regenhaft	12. 1	12 Wallfried	7. 1	4.59
Dienstag	24 Salome	1.40	☾ 24	* h kalter Wind	1. 3	13 Angelus	7. 3	4.57
Mittwoch	25 Crispinus	2.40	☾ 9	♂ ♂ veränderlich, aber	3. 1	14 Calirtus	7. 5	4.55
Donnerst.	26 Amandus	3.40	☾ 24	♂ in m (♂ ♀ * ♀	5. 0	15 Hedwig	7. 8	4.52
Freitag	27 Capitolin	4.40	☾ 8	☾ 6 u. 21 Min. Ab.	6. 1	16 Callus	7.10	4.50
Sonnab.	28 San. Juda	5.40	☾ 23	(unsichtb. ☉ Finst. Unt. u.	Unt. u.	17 Florentinus	7.12	4.48
44 woche	23 post Trinit.	Ev. Vom Singsroschen, Matth. 22, 15-22.				18 post Trinit.	Zgl. 9 ft. 36 m	
Sonntag	29 Engelhard	6.40	☾ 7	♂ h □ ♀ meistens	5. 2	18 Lucas	7.14	4.46
Montag	30 Absalon	7.40	☾ 20	* ☉ □ ♂ Regen	6. 0	19 Lucius	7.16	4.44
Dienstag	31 Wolfgang	8.40	☾ 3	* ♀ * ♀ eben so	6. 3	20 Felicianus	7.18	4.42

Eintritt der Monds. Viertel.

Das erste Viertel tritt ein den 5ten um 8 Uhr 40 Minuten früh.
 Der Vollmond den 13ten um 12 Uhr 55 Minuten Nachmittags.
 Das letzte Viertel den 21sten um 2 Uhr 53 Minuten früh.
 Der Neumond ist den 27sten um 6 Uhr 21 Minuten Abends.

Eine Kaufmannswittwe zu Dole in Frankreich, die weiter keine Kinder, als eine Tochter hatte, warf auf diese einen unverföhllichen Haß, weil sie in der Wahl eines Mannes nicht den cammerallistischen Befehlen ihrer Mutter, sondern dem zuverlässigern Verlangen ihres Herzens gefolget. Nicht zufrieden, die Tochter bey ihrem Leben zu bestrafen, sollte sie die Wirkungen ihres unnatürlichen Hasses noch nach ihrem Tode empfinden. Sie machte ein Testament, worin sie einen Kaufmann zu Besancon, mit dem sie seit vielen Jahren in Correspondenz stand, zum Universalerben einsetzte. Nach ihrem Tode ward ihr letzter Wille vor Gericht, und auch deren Erben bekannt gemacht. Als dieser ankam, und in das Haus der Verstorbenen trat, kam ihm die enterbte Tochter entgegen, und bat, ihr nur noch so viele Zeit in ihrer Mutter Hause zu vergönnen, bis sie sich eine andere Wohnung verschafft. — „Und haben Sie im Ernst befürchten können, antwortete der Edle, daß die Ursach meiner schleunigen Ankunst sey, Sie zu vertreiben? Ich lasse Ihnen nicht nur Ihr logis, sondern das ganze Haus auf beständig. Ich habe kein Recht an dem Nachlaß der Verstorbenen. Die war Ihre Mutter, nicht die meinige. Sie konnte nicht aufhören, ihr Kind zu lieben. Es konnte also ihr Ernst nicht seyn, Sie zu enterben, sondern ihre Empfindlichkeit wollte es Sie blos befürchten lassen. Sie hat sich auf die Ehrlichkeit ihres eingesezten Erben verlassen, und sie hat sich nicht betrogen.“ — Sogleich ließ er ihr den ganzen Nachlaß gerichtlich verschreiben. —

In diesem Reiche pflegen jährlich einige Kaufleute, die sich durch vorzügliche Geschicklichkeit in der Handlung ausgezeichnet, in dem Adelsstand erhoben zu werden. Erhielte dieser Edle vielleicht gleiche Belohnung? — Doch was brauchts eines Adelsbriefs für einem Mann von solcher Seele?

13. Ein

Römischer OCTOBER.	Theren Tabell secund.	Tage	Weinmonat XXXI Tage.
19 post Trin.	⊙	⊙	
CAL. Octbr.	18.4	1	
VI	18.1	2	
V	17.9	3	
IV	17.5	4	
III	17.1	5	
Pridie	16.7	6	
NONAE	16.3	7	
20 post Trin.	⊙	⊙	
VIII	16.0	8	
VII	15.4	9	
VI	15.0	10	
V	14.5	11	
IV	13.9	12	
III	13.5	13	
Pridie	12.8	14	
21 post Trin.	⊙	⊙	
IDUS	12.3	15	
XVII	11.7	16	
XVI	11.0	17	
XV	10.4	18	
XIV	9.6	19	
XIII	9.1	20	
XII	8.4	21	
22 post Trin.	⊙	⊙	
XI	7.7	22	
X	6.8	23	
IX	6.2	24	
VIII	5.5	25	
VII	4.6	26	
VI	3.9	27	
V	3.2	28	
23 post Trin.	⊙	⊙	
IV	2.4	29	
III	1.6	30	
Pridie	0.7	31	

Auf- und Untergang der Planeten.

Za- ge.	h Untg. Ab. stund. min.	u Untg. Ab. stund. min.	3 Aufg. früh stund. min.	4 Aufg. Ab. stund. min.	5 Aufg. früh stund. min.
1	7. 32.	6. 28.	3. 43.	2. 4.	5. 50.
11	6. 59.	6. 0.	3. 55.	2. 13.	6. 52.
21	6. 26.	5. 19.	3. 45.	2. 27.	U. 5. 10. ab.

D 2

XI. Monat.	1780.	⊙lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1780.	⊙	⊙	
	Verbessert NOVEMBER	in Ⓜ Gr.m.	lauf Z. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U.u.U. U. B.	Julianischer OCTOBER.	Aufg. st. m.	Unt. st. m.	
Mitwoch	1 <i>Aller Heil.</i>	9.40	♁ 16	♁♀ *♁ feucht und	7. 3	21 Ursula	7.19	4.41	
Donnerst.	2 <i>Aller Seel.</i>	10.40	♁ 29	♁♂ Δ♂ neblicht	9. 0	22 Cordula	7.21	4.39	
Freitag	3 Malachias	11.40	♁ 11	♁♂ (♁♂)	10. 0	23 Severin	7.23	4.37	
Sonnab.	4 Otto	12.40	♁ 23	♁ 2 U. 42 Min. früh	11. 1	24 Salome	7.25	4.35	
45 woche.	24 post Trinit.	Erweckung des Obristen Tochter, Matth. 9, 18-26				19 post Trinit.	Egl. 9st. 10m		
Sonntag	5 Blandina	13.41	♁ 5	♁♂ ♁♂ Δ♂	Unt. fr	25 Crispinus	7.28	4.32	
Montag	6 Leonhard	14.41	♁ 17	♁ in ♀ ♁♀ (♁♂ Δ♂)	12. 2	26 Amandus	7.30	4.30	
Dienstag	7 Engelbert	15.42	♁ 29	♁ in ♀ *♁♂ Δ♂	1. 3	27 Capitolin	7.32	4.28	
Mitwoch	8 Claudius	16.42	♁ 11	gelinde aber dunkle	2. 3	28 <i>Sim. Jud.</i>	7.34	4.26	
Donnerst.	9 Theodorus	17.42	♁ 23	Tage mit anhaltendem	4. 0	29 Engelhard	7.36	4.24	
Freitag	10 <i>Mart. Luth.</i>	18.43	♁ 5	♁♀ ♁♂ Regen-	5. 1	30 Absalon	7.38	4.22	
Sonnab.	11 <i>Mart. Bisch.</i>	19.43	♁ 17	♁♀ wether	Auf. U	31 Wolfgang	7.39	4.21	
46 woche.	25 post Trinit.	Vom Grauel der Verwüstung, Matth. 24, 15-28				20 post Trinit.	Egl. 8st. 42m		
Sonntag	12 Jonas	20.44	♁ 0	♁ 5 U. 37 Min. früh	4. 1	1 <i>All. Heil.</i>	7.41	4.19	
Montag	13 Arcadius	21.44	♁ 13	*♁♀ sichb. & finst.	4. 3	2 <i>All. Seel.</i>	7.43	4.17	
Dienstag	14 <i>Friedericus</i>	22.45	♁ 26	♁♀ regenhaft und sehr	5. 1	3 Malach.	7.45	4.15	
Mitwoch	15 Leopoldus	23.45	♁ 10	♁♂ ♁♂ kalt bey	6. 1	4 Otto	7.47	4.13	
Donnerst.	16 Ottomarus	24.46	♁ 24	♁♂ stürmischen Wetter	7. 1	5 Blandin.	7.48	4.12	
Freitag	17 Alphäus	25.47	♁ 7	*♁♀ *♁♀ Δ♂	8. 2	6 Leonhard	7.49	4.11	
Sonnab.	18 Velasius	26.48	♁ 21	(♁♂ *♂ *♀ Δ♂)	10. 0	7 Engelbert	7.51	4. 9	
47 woche.	26 post Trinit.	Ev. Vom jüngsten Gerichte, Matth. 25, 31-46				21 post Trinit.	Egl. 8st. 18m		
Sonntag	19 <i>Elisabeth</i>	27.48	♁ 5	♁♂ *♂♂ ♁♂	11. 2	8 Claudius	7.53	4. 7	
Montag	20 Amos	28.49	♁ 20	♁ 3 U. 20 Min. früh	Auf. fr	9 Theodorus	7.55	4. 5	
Dienstag	21 <i>Mar. Opher</i>	29.49	♁ 4	*♁ *♂ das	1. 0	10 <i>Mart. Luth.</i>	7.56	4. 4	
Mitwoch	22 Alphonsus	♁ 50	♁ 18	♁♂ *♂ regnigte	2. 1	11 <i>Mart. Bisch.</i>	7.57	4. 3	
Donnerst.	23 Clemens	1.51	♁ 3	♁♂ ♁♀ Wetter	3. 0	12 Jonas	7.59	4. 1	
Freitag	24 Josias	2.51	♁ 17	ist anhaltend	5. 1	13 Arcadius	8. 1	3.59	
Sonnab.	25 <i>Catharina</i>	3.52	♁ 0	♀ el. max. ex. ♁♂ *♀	Unt. U	14 <i>Friedericus</i>	8. 2	3.58	
48 woche.	27 post Trinit.	Ev. Von den 10 Jungfrauen, Matth. 25, 1-13				22 post Trinit.	Egl. 7st. 56m		
Sonntag	26 Conrad	4.53	♁ 15	♁ 6 U. 30 Min. früh	4. 0	15 Leopoldus	8. 3	3.57	
Montag	27 Buffo	5.54	♁ 28	♁♂ *♂ (♁♂ *♂)	4. 3	16 Ottomarus	8. 5	3.55	
Dienstag	28 Günther	6.55	♁ 11	♁♂ dunkle Luft, etwas	5. 1	17 Alphäus	8. 6	3.54	
Mitwoch	29 Eberhard	7.56	♁ 24	♁♀ Schnee (*♂)	6. 2	18 Velasius	8. 7	3.53	
Donnerst.	30 <i>Andreas</i>	8.57	♁ 7	*♁ *♂ ♁♂ Δ♂	7. 3	19 <i>Elisabeth</i>	8. 8	3.52	

Eintritt der Monds. Viertel.

Das erste Viertel den 4ten um 2 Uhr 42 Minuten früh.
 Der Vollmond den 12ten um 5 Uhr 37 Minuten früh.
 Das letzte Viertel den 19ten um 3 Uhr 20 Minuten früh.
 Der Neumond tritt ein den 26sten um 6 Uhr 30 Minuten früh.

Ein Landprediger bey Verbun in Frankreich, der etwas abgelegen wohnte, fand im letzten Winter am Wege eine reisende Judenfamilie, die aus Mann, Frau und zwey Kindern bestand, und bey nah' erfroren war. — „laßt sie umkommen, die Nichtswürdigen! Sind's doch nur Juden, die kein bessres Schicksal verdienen, weil sie dem Mesias so hartnäckig verachten!“ — würde ohn Zweifel ein mit pharisaischem Stolz und levitischer Fühllosigkeit Vorübergehender gedacht, und wohl gar seine Fühllosigkeit für eine gottesdienstliche Pflicht gehalten haben. — Unser Geistliche bewies, daß er verdiene, ein Jünger des großen Lehrers zu seyn, der jedem Schritt seines Lebens mit Wohlthun bezeichnete. Er nahm die Unglücklichen freundlich in sein Haus, und erwärmte sie wieder zum Leben. Kaum war die Frau erwärmt, als sie die Zeichen ihrer nahen Entbindung fühlte. Der Pfarrer ließ sofort ein Wochenbette aufschlagen, und in kurzem kam sie mit einem Sohn nieder, der aber, aller vom gütigen Wirth ihm verschafften Hülfe ohnerachtet, am dritten Tage starb. Der Pfarrer ließ die Juden zu Mez davon benachrichtigen, die den Körper abholten, um ihn nach ihrer Weise zu beerdigen. Noch drey Wochen behielt dieser Ehrwürdige die arme Familie bey sich, pflegte ihrer aufs beste, und gab ihr, bey ihrer Abreise, noch Geld und Lebensmittel mit auf dem Weg. — Man denke sich selbst, mit welchem Strom von Freuden- thränen diese so unerwartet mit Wohlthat überhäufte gerettete Unglückliche dem Menschenfreunde beyhm Abschiede dankten! —

Aber auch die Judenschaft zu Mez bewies, daß sie fähig sey, das Schöne dieser That zu fühlen. Sie beschloß, diesen Schutgott der ihrigen nicht nur lebenslang mit Kaffee und Zucker zu versorgen,

X Minis scher NOVEMBER		Uhr Tabell secund.	Zeige Tage.	Wintermonat XXX Tage	
				Tage: (Anbruch um 7 Uhr Abschied um 5 Uhr)	
CAL. Nov.		0.2	1		
IV		0.8	2		
III		1.6	3		
Pridie		2.4	4		
24 post Trin.		⊙	⊙		
NONAE		3.1	5		
VIII	Non.	4.0	6		
VII	Novembr.	4.8	7		
VI		5.7	8		
V		6.5	9		
IV		7.3	10		
III		8.2	11		
25 post Trin.		⊙	⊙		
Pridie		9.0	12		
IDUS	Idus	9.8	13		
XVIII	Novembris	10.8	14		
XVII		11.6	15		
XVI		12.4	16		
XV		13.4	17		
XIV		14.1	18		
26 post Trin.		⊙	⊙		
XIII		15.0	19		
XII	ante	15.8	20		
XI	Calendas	16.6	21		
X		17.4	22		
IX		18.3	23		
VIII		18.9	24		
VII		19.7	25		
27 post Trin.		⊙	⊙		
VI	Decembris.	20.5	26		
V		21.2	27		
IV		21.8	28		
III		22.4	29		
Pridie		23.1	30		

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag	h Untg. Ab.	U Aufg. früh	J Aufg. früh	♀ Aufg. früh	S Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	5. 58.	7. 7.	3. 42.	2. 48.	4. 55.
11	5. 22.	6. 39.	3. 41.	3. 7.	4. 46.
21	4. 36.	6. 13.	3. 36.	3. 34.	4. 48.

XII.	1780.	☉lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1780.	☉	☾
Monat.	Verbesserter DECEMBER.	in \mathbb{K} Gr. m.	lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U. u. U. U. B.	Julianischer NOVEMBER.	Aufg. St. m.	Unt. St. m.
Freitag	1 4 Ver-Tag	9.57	\mathbb{K} 19	$\Delta\delta$ $\Delta\eta$ feucht ($\star\mathbb{K}$)	9. 0	20 Amos	8. 9	3.51
Sonnab.	2 Candidus	10.58	\mathbb{K} 1	η in \mathbb{M} \mathbb{K} \mathbb{H}	10. 1	21 Mar. Dpfe	8.10	3.50
49 woche.	1 Adventus.	Christi Einzug in Jerusalem, Matth. 21, 1-9				23 post Trinit.	Egl. 7 St. 40 m	
Sonntag	3 Agricola	11.59	\mathbb{K} 13	\mathbb{D} 11 U. 24 M. Nachts	11. 1	22 Alphonsus	8.11	3.49
Montag	4 Barbara	13. 0	\mathbb{K} 25	\mathbb{D} \mathbb{K} neblicht ($\Delta\mathbb{U}$)	Unt. fr	23 Clemens	8.12	3.48
Dienstag	5 Sabina	14. 1	\mathbb{K} 6	$\Delta\mathbb{H}$ gelinde Witterung	12. 2	24 Josias	8.13	3.47
Mittwoch	6 Nicolaus	15. 2	\mathbb{K} 18	$\Delta\mathbb{O}$ \mathbb{K} mit	1. 3	25 Catharina	8.14	3.46
Donnerst.	7 Agathon	16. 3	\mathbb{K} 1	\mathbb{K} in \mathbb{F} \mathbb{K} $\Delta\mathbb{K}$	2. 3	26 Conrad	8.15	3.45
Freitag	8 Mar. Empf	17. 4	\mathbb{K} 13	\mathbb{K} abwechselnden	4. 0	27 Bussio	8.15	3.45
Sonnab.	9 Joachim	18. 5	\mathbb{K} 26	\mathbb{K} Regen	5. 1	28 Günther	8.16	3.44
50 woche.	2 Adventus.	Vom Anfange des Reiches Christi, Luc. 21, 25-36				1 Adventus.	Egl. 7 St. 28 m	
Sonntag	10 Judith	19. 7	\mathbb{K} 9	eben dergleichen	Auf. U	29 Eberhard	8.17	3.43
Montag	11 Barsabas	20. 8	\mathbb{K} 22	\mathbb{D} 8 U. 49 Min. Ab.	3. 1	30 Andreas	8.18	3.42
Dienstag	12 Ottilia	21. 9	\mathbb{K} 6	$\Delta\mathbb{U}$ $\Delta\mathbb{K}$ ($\Delta\mathbb{K}$ \mathbb{K})	3. 3	1 Arnoldus	8.18	3.42
Mittwoch	13 Lucia	22.10	\mathbb{K} 20	\mathbb{K} Witterung	5. 0	2 Candidus	8.19	3.41
Donnerst.	14 Nicasius	23.11	\mathbb{K} 4	\mathbb{K} inf. $\Delta\mathbb{H}$ \mathbb{K}	6. 1	3 Agricola	8.20	3.40
Freitag	15 Johanna	24.12	\mathbb{K} 18	\mathbb{K} in \mathbb{M} $\Delta\mathbb{O}$ \mathbb{K} $\Delta\mathbb{K}$	7. 2	4 Barbara	8.20	3.40
Sonnab.	16 Albina	25.13	\mathbb{K} 2	\mathbb{K} $\star\mathbb{K}$ $\star\mathbb{K}$	9. 1	5 Sabina	8.21	3.39
51 woche.	3 Adventus.	Johannes sendet zu Christo, Matth. 11, 2-10.				2 Adventus.	Egl. 7 St. 18 m	
Sonntag	17 Ignatius	26.14	\mathbb{K} 17	\mathbb{K} $\star\mathbb{U}$ \mathbb{K} \mathbb{K}	10. 2	6 Nicolaus	8.21	3.39
Montag	18 Christoph	27.15	\mathbb{K} 1	\mathbb{D} 6 U. 30 Min. Ab.	Auf. fr	7 Agathon	8.21	3.39
Dienstag	19 Ioth	28.17	\mathbb{K} 15	\mathbb{D} sehr kalt ($\star\mathbb{H}$)	12. 1	8 Mar. Empf	8.21	3.39
Mittwoch	20 Quatember	29.18	\mathbb{K} 29	$\star\mathbb{O}$ $\star\mathbb{K}$ dunkel	1. 2	9 Joachim	8.22	3.38
Donnerst.	21 Thom. Apof	1.19	\mathbb{K} 13	\mathbb{K} kürzester Tag	2. 3	10 Judith	8.22	3.38
Freitag	22 Beata	1.20	\mathbb{K} 26	\mathbb{K} \mathbb{K} Winters Anf.	4. 1	11 Barsabas	8.22	3.38
Sonnab.	23 Victoria	2.21	\mathbb{K} 10	und Schneegestöber	5. 3	12 Ottilia	8.22	3.38
52 woche.	4 Adventus.	Johannis Beugniß von Christo, Joh. 1, 19-28				3 Adventus.	Egl. 7 St. 16 m	
Sonntag	24 Adam, Eva	3.22	\mathbb{K} 23	\mathbb{H} \mathbb{K} wie vorher	Unt. U	13 Lucia	8.22	3.38
Montag	25 H. Christoff	4.24	\mathbb{K} 6	\mathbb{D} 8 U. 49 Min. Ab.	3. 0	14 Nicasius	8.22	3.38
Dienstag	26 Stephanus	5.25	\mathbb{K} 19	\mathbb{K} $\star\mathbb{U}$ $\star\mathbb{K}$ ($\star\mathbb{K}$)	4. 0	15 Johanna	8.21	3.39
Mittwoch	27 Joh. Evang.	6.26	\mathbb{K} 2	$\star\mathbb{H}$ \mathbb{K} klärt sich auf	5. 0	16 Quatember	8.21	3.39
Donnerst.	28 Kindertag	7.27	\mathbb{K} 15	\mathbb{K} in \mathbb{F} \mathbb{K} $\star\mathbb{K}$	6. 1	17 Ignatius	8.21	3.39
Freitag	29 Noah	8.28	\mathbb{K} 27	\mathbb{K} und die Kälte (\mathbb{K})	7. 3	18 Christoph	8.20	3.40
Sonnab.	30 David	9.30	\mathbb{K} 9	$\star\mathbb{O}$ \mathbb{K} $\Delta\mathbb{U}$ $\Delta\mathbb{K}$	8. 3	19 Ioth	8.20	3.40
53 woche.	Sofit. n. Weibn.	Simeonis u. Hannã Weissagung, Luc. 2, 33-40				4 Adventus.	Egl. 7 St. 20 m	
Sonntag	31 Sylvester	10.31	\mathbb{K} 21	$\Delta\mathbb{K}$ wird stärker	10. 0	20 Abraham	8.19	3.41

Eintritt der Monds-Quarter.

Das erste Viertel ist den 3ten um 11 Uhr 24 Minuten Nachts.
 Der Vollmond den 11ten um 8 Uhr 49 Minuten Abends.
 Das letzte Viertel den 18ten um 6 Uhr 30 Minuten Abends.
 Der Neumond ist den 25sten um 8 Uhr 49 Minuten Abends.

forgen, sondern schenkte ihm auch eine prächtige goldne Uhr, mit der auf dem einen Gehäuse emailirten Geschichte des barmherzigen Samariters.

Auch konnte sie ruhmvoller und passender, als durch die Anwendung dieser rührenden Anekdote auf seine edle That, ihn nicht belohnen!

14.

Einer der größten, und in seiner Art der größte und einzige Dichter zu Wien, war in seiner Jugend — wie die meisten Dichter ihr ganzes Leben hindurch — nicht in den besten Umständen. Ein Mann, mit dem er in vertrauter Freundschaft gelebt hatte, hinterließ ihm nach seinem Tode sein ganzes Vermögen, daß sich auf hundert tausend Thaler belief. — Welche Versuchung für den Freund der Dichtkunst und Unabhängigkeit, sein Schicksal auf Lebenszeit auf's glänzendste zu bestimmen! Und gebührte ihm diese Erbschaft nicht von Rechtswegen, da sie der Erblasser ihm in bestgeformtem Testament, ohn' alles sein Zuthun vermacht? — Ohn'streitig; allein, nicht zu allen, was bloß gesetzlich recht ist, halten Edelgesinnte sich auch berechtigt. Unser Dichter erfuhr, daß der Verstorbene Anverwandte in Bologna habe. — „Segnen sollen diese ihres Verwandten Andenken, nicht ihm und mir fluchen;“ — dachte er, machte sich auf nach Bologna, und, als er einige ausforscht, von denen er glaubte, daß sie das nächste Recht zu dieser Erbschaft hätten, sagte er ihnen: Sein Freund habe ihm zwar sein ganzes Vermögen vermacht, aber, wie er glaube, aus keinem andern Grunde, als es so lange in Verwahrung zu nehmen, bis er die würdigsten seiner Verwandten in Erfahrung gebracht, um es unter sie nach Billigkeit zu vertheilen; und, sich dieses Auftrags zu entledigen, sey die Absicht seiner Reise. — Sogleich zahlte er ihnen das ganze Vermächtniß aus, ohne das geringste davon für sich zu behalten. —

Römischer		Uhr-	Zeige.	Christmonat XXXI Tage.
DECEMBER.		Tabell	secund.	Tage: Anbr. zwisch. 7u. 8U Abfch. zwisch. 4u. 5U
CAL. Dec.			23.7	1
IV			24.5	2
1 Advent.			⊙	⊙
III	Non. Decembr.	Die	24.8	3
Pridie			25.3	4
NONAE			25.9	5
VIII			26.3	6
VII			26.7	7
VI			27.3	8
V			27.5	9
2 Advent.			⊙	⊙
IV	Idus Decembris	gehört langlammer	28.0	10
III			28.3	11
Pridie			28.6	12
IDUS			28.9	13
XIX			29.2	14
XVIII			29.4	15
XVII			29.7	16
3 Advent.			⊙	⊙
XVI	ante Calendas	als die Sonne.	29.8	17
XV			30.0	18
XIV			30.0	19
XIII			30.2	20
XII			30.2	21
XI			30.1	22
X			30.1	23
4 Advent.			⊙	⊙
IX	Januar. 1781.		30.2	24
VIII			29.9	25
VII			29.7	26
VI			29.6	27
V			29.4	28
IV			29.1	29
III			28.7	30
S. n. Weihn.			⊙	⊙
So	Pridie		28.4	31

Auf- und Untergang der Planeten.

Zeige.	♂ Aufg. früh	♃ Aufg. früh	♄ Aufg. früh	♀ Aufg. früh	♁ Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	8. 5.	5. 41.	3. 29.	3. 59.	4. 51.
II	7. 28.	5. 9.	3. 22.	4. 22.	4. 12.
2I	6. 30.	4. 36.	3. 14.	4. 39.	2. 6. 49ft.

So handelte ein Liebling der Grazien und Muse, durch Geist und Herz der Unsterblichkeit würdig; und sein Name ist — Metastasio!

15.

Zwar ist Maria Theresia über alles Lob unendlich erhaben. Doch machen wir uns das Vergnügen, folgende Anekdote zu hören, in der sich ihre ganze Seele malet.

Ein Schweizer hatte zum erstenmale die Wache vor ihren Zimmern. Man befahl ihm, vor niemand, als der Kaiserin, die Honneurs zu machen. Allein er kannte sie nicht. Man bedeutete ihn, sie sey so und so gestaltet und gekleidet. Bald kam eine Dame, wie man sie beschrieben. Er präsentirte, allein sie war es nicht. Die Monarchin kam, der Soldat blieb unbeweglich stehen. — „Wie lange dient ihr?“ — „Achtzehn Jahre.“ — „Rennt ihr eure Pflicht? Was habt ihr hier zu be-

obachten?“ — „Ich muß Schilswäch stehen, und wenn die Kaiserin vorbehey kommt, ins Gewehr treten.“ — „Und warum thut ihr's denn nicht? Ich bin's selbst.“ — Der Mensch erschrock und präsentirte; erzählte aber zugleich, daß kurz zuvor eine Dame vorbeheygegangen, die er, nach der Beschreibung, für Ihre Majestät gehalten hätte. — „Merkt mich besser — fügte die Monarchin hinzu, die strenge Majestät mit herablassender Gnade mäßigend — und wenn ihr abgelöst seyd, holt sechs Dukaten für den Schreck, den ich euch verursacht habe.“ —

Wie gern würden die von Natur freye Menschen den Beherrschern unterthan seyn, wenn man sie nur für etwas hielte! Und Menschen sind sie denn doch; könnten's wenigstens seyn; würden's gewiß seyn; wenn manche Grosse sich's nicht bisweilen zur Pflicht gemacht hätten, sie zu Thieren herab zu würdigen. Wie glücklich ist ein Land, das von dergleichen Herrschaften nichts weiß!

Tabelle der Finsternissen des ersten Jupiters-Trabanten,

welche im Jahr 1780.

über dem Pommerschen und Mecklenburgischen Horizont beobachtet werden können.

JANUARIUS.			FEBRUARIUS.			MARTIUS.			APRILIS.			MAJUS.			JUNIUS.		
Immersiones.			Immersiones.			Immersiones.			Immersiones.			Emersiones.			Emersiones.		
Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.
1	3	56fr.	1	0	16fr.	3	2	21fr.	2	4	34fr.	4	3	25fr.	4	0	0fr.
8	5	47fr.	9	2	9fr.	10	4	17fr.	3	11	3A.	5	9	54A.	12	1	53fr.
15	7	37fr.	16	4	3fr.	11	10	46A.	11	1	0fr.	12	11	49A.	20	10	15A.
17	2	5fr.	17	10	32A.	19	0	42fr.	Emersiones.			20	1	43fr.	28	0	8fr.
24	3	56fr.	23	5	57fr.	26	2	38fr.	12	9	38A.	28	10	6A.			
31	5	48fr.	25	0	26fr.	27	9	7fr.	19	11	34A.						
									27	1	29fr.						
									28	7	58A.						

JULIUS.			AUGUSTUS.			SEPTEMBER.			OCTOBER.			NOVEMBER.			DECEMBER.		
Emersiones.			Emersiones.			Emersiones.									Immersiones.		
Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.	Tag,	St.	Min.
6	8	30A.	21	8	57A.	6	7	20A.	30 60A.			sind keine zu beobachten.			11	6	52fr.
13	10	24A.													27	4	59fr.
29	8	42A.															

Immersio bedeutet den Eintritt des Trabanten in den Schatten des Jupiters, Emersio aber den Austritt.

Der jetzt regierenden Höchst- und Hohen Häuser in Europa Geschlecht = und Geburt = Register.

Im September 1779 abgefasset.

- | | |
|---|---|
| <p>Anhalt-Bernburg, Ref. Rel. residirt zu Bernburg
Fürst, Friedrich Albrecht, geboren 15 august 1735
Kinder: Alexius Friedrich Christian, geb. 12 jun. 1767
Pauline Christine Wilhelmine, geb. 23 febr. 1769
Maria Henriette, geb. 10 febr. 1779
Geschwister: Friederika Augusta Sophia, 28 aug. 1744
f. Anhalt-Zerbst.
Christine Elisabeth Albertine, geb. 11 nov. 1746
f. Schwarzburg-Sondershausen.
Halbschw. Sophie Louise, Gräfin von Solms, 28 jun. 1732
Anhalt-Cöthen, Ref. Rel. resid. zu Cöthen
Fürst, Carl Georg Lebrecht, geb. 15 aug. 1730, verm.
26 julii 1763 mit Louise Charlotte Friederike, Prinz-
zessin von Holstein-Glücksburg, geb. 5 märz 1749
Kinder: August Christian Friedrich, geb. 18 nov. 1769
Carl Wilhelm, geb. 5 jan. 1771
Ein Prinz, geb. 25 septemb. 1778
Bruder, Friedrich Erdmann, geb. 26 octob. 1731, verm.
mit Louise Ferdinande, Gräfin zu Stollberg-Wer-
nigerode, den 13 junii 1766
Hievon
Kinder: Emanuel Ernst Erdmann, 9 jan. 1768. Friedrich
Ferdinand, 25 junii 1769. Anna Emilia, 20 may
1770. Benedicta, 14 julii 1771. Christiana, 8 febr.
1774. Georg, 29 may 1776. Heinrich, 21 aug. 1778
Anhalt-Dessau, Ref. Rel. ref. zu Dessau
Fürst, Leopold Friedrich Franciscus, 10 aug. 1740
Gemahlin, Louise Henriette, Prinzessin von Brandenb.
Schwedt, geb. 24 sept. 1759, verm. 27 julii 1767
Kind, Friedrich, geb. 27 dec. 1769
Geschwister: Henriette Catharine Agnese, 5 jun. 1744
Hans Jürgen, 28 jan. 1748.
Albrecht, 22 april 1750, vermählt 1774 mit Henriette
Caroline Louise, Gräfin von Lippe-Weissenfeld.
Vaterbruder, Friedrich Heinrich Eugenius, 26 dec. 1705
Vaterschwestern: Anna Wilhelmine, 12 junii 1715
Leopoldine Maria, 18 dec. 1716. f. Brandenburg
Henriette Amalia, 7 dec. 1720
Anhalt-Hoym (Schaumburg) Ref. R. ref. zu Hoym
Fürst, Carl Ludwig, geb. 16 may 1723
Gemahlin, Eleonora Amalia, Prinzessin zu Solms-
Braunsfels, geb. 22 nov. 1735
Kinder: Victor Carl Friedrich, 2 nov. 1767. Wilhelm
Ludwig, 19 april 1771. Alexus Clemens Friedrich, 19
aug. 1772. Carolina Ulrica Charlotta, 22 sept. 1775
Anhalt-Zerbst, Luth. Rel. ref. zu Zerbst
Fürst, Friedrich August, 8 aug. 1734, verm. 27 may 1760
mit der Prinzessin Friederike Auguste Sophie von An-
halt-Bernburg, geb. 28 aug. 1744
Schwester, Catharina II. Kayf. v. Rußland, 2 may 1729</p> | <p>Auersberg, Cathol. Rel. ref. zu Auersberg
Fürst, Heinrich Joseph Johann, 24 jun. 1697
Kind i Ehe, Carl Joseph Anton, 17 febr. 1720. Dessen
Gem. Maria Rosalia, Pr. v. Trautson, 26 aug. 1724
Augsburg, Cathol. Rel. ref. zu Dillingen
Bischof, Clemens Wenceslaus, Kön. Polit. u. Chursächs.
Prinz, Churfürst von Trier, geb. 23 sept. 1739, erw.
zum Coadjut. 5 nov. 1764. Bischof 20 aug. 1768
Baden, Cathol. Rel. ref. zu Kastade
Marggraf, August Georg Wilhelm Simept Wittwe,
Maria Victoria, Prinzef. von Artemberg, 26 oct. 1714
Baden-Durlach, Luth. Rel. ref. zu Durlach
Marggraf, Carl Friedrich, 12 nov. 1728
Gemahlin, Carolina Louisa, Prinzessin von Hessens
Darmstadt, 11 julii 1723
Kinder: Carl Ludwig, Erbprinz, 14 febr. 1755, verm.
15 jul. 1774 mit Amalia Friederika, Prinzef. v. Hessens-
Darmstadt, geb. 20 junii 1754 Davon
Zwillinge: Catharina Amalia Christina Louisa, und
Friederika Wilhelmina Carolina, 23 jul. 1776
Friedrich, 29 aug. 1756
Ludwig Wilhelm August, 9 febr. 1763
Bruder, Wilhelm Ludwig, 14 januar 1732
Vettern: Carl August Johann Meinhard, 14 nov. 1712
Reichs-General-Feldmarschall, 1760
Carl Wilhelm Eugenius, 13 nov. 1713, Sardinischer
Generallieutenant.
Christophorus, 5 junii 1717, Reichs-Gen. Zeugmeist.
Bamberg, Cathol. Rel. ref. zu Bamberg
Fürstbischof, Franz Ludwig, Freyherr von Erthal, Bi-
schof zu Würzburg und Herzog in Franken.
Bayern, Cathol. Rel. resid. zu München
Carl Philipp Theodor, Churf. von der Pfalz. f. Pfalz.
Des letztverst. Churf. Maximil. Joseph Leopolds Wittwe,
Marie Anne Sophie, Prinzef. von Pohlen, 29 aug. 1728
Schwestern: Maria Antonia Walpurgis, verw. Churf. in
Sachsen, 18 julii 1724. f. Sachs. Albertinische Linie.
Herzog Clemens Wittwe, Maria Anna, Prinzessin
von Sulzbach, geb. 22 junii 1722
Bourbon-Conde, Cathol. Rel.
Herzog, Ludwig Joseph, Prinz v. Conde, 9 aug. 1736
Kinder: Duc de Bourbon, 3 april 1756, verm. mit Louise
Maria, Prinzef. v. Orleans, geb. 9 julii 1750
Louise Adelheid, geb. 5 octob. 1757
Bourbon-Canty, Cathol. Rel.
Prinz, Ludwig Franz Joseph, vormaliger Graf de la
Marche, geb. 1 sept. 1734
Gem. Fortuna Maria, Pr. von Modena, 24 nov. 1731
Brandenburg, Churfürst. f. Preussen.</p> |
|---|---|

Brant

Brandenb. Anspach u. Bayreuth, L. R. ref. zu Ansp.
 Marggraf, Christian Friedrich Carl, 24 febr. 1736
 Gem. Friederike Caroline, Pr. von Coburg, 24 jun. 1735
 Mutter, Friederike Louise, Kön. Pr. v. Preuss. 28 sept. 1714
 Brandenburg: Bayreuth, Culmbach, abgestorben.
 Marggraf Friedrichs Wittve, Sophie Caroline Marie,
 Pfisterin von Braunschw. 8 oct. 1737. Dessen
 Tochter 1 Ehe, Elisabeth Sophie Friederike, vermählte
 Herzogin zu Stuttgart, 30 aug. 1732
 Brandenburg: Berlin oder Churlinie, s. Preussen.
 Die Königl. Herren Vettern:
 1) Margg. Friedr. Wilhelms Kinder: Friederike Dorothea
 Sophie, verm. Pr. von Württemberg, 18 dec. 1736
 Anne Elisabeth Louise, Gem. des Prinzen Ferdinand
 von Preussen, 22 april 1738
 Philippine Auguste Amalie, 10 oct. 1745. s. Hessencass.
 2) Friedrich Heinrich, 21 aug. 1709
 Gem. Leopoldine Marie, Pr. von Anhalt-Desf. 8 dec. 1716
 Kinder: Friederike Charlotte Leopoldine Louise, 18 aug.
 1745, Nebenbin zu Hervorden seit 1764
 Louise Henriette Wilhelmine, 24 sept. 1750, Gemalin
 des Fürsten von Anhalt-Desfau.
 Schwester, Henriette Marie, verwitwete Prinzess. von
 Württemberg, 2 märz 1702
 Braunschweig-Lüneb. od. Hannover. ref. zu Hannover.
 Churfürst, s. Großbritannien.
 Braunschw. Wolfenbüttel, L. R. ref. zu Braunschw.
 Herzog, Carl, geb. 1 aug. 1713
 Gem. Philippine Charlotte, K. Preuss. Pr. 12 märz 1716
 Kinder: Carl Wilhelm Ferdinand, Erbprinz, 9 octob.
 1735, verm. 6 jan. 1764 mit Auguste, Prinzess. von
 Großbritannien, geb. 11 aug. 1737. Davon
 Auguste Caroline Friederike Louise, 3 dec. 1764
 Carl Georg August, 8 febr. 1766
 Carolina Amalia, 17 may 1768
 Georg Wilhelm Christian, 27 aug. 1769
 August, 18 aug. 1770. Friedr. Wilhelm, 9 oct. 1771
 Sophie Caroline Marie, 8 oct. 1737, Marggräfin zu
 Brandenburg: Bayreuth.
 Anna Amalia, 24 oct. 1739, Herzogin zu Weimar.
 Friedrich August, 29 oct. 1740, verm. 10 sept. 1764 mit
 Friederike Sophie, Pr. v. Würtemb. Dels, 1 aug. 1751
 Elisabeth Christine Ulrike, 8 nov. 1746, geschiedne
 Gemahlin des Kronprinzen von Preussen.
 Augusta Dorothea, 2 oct. 1749
 Maximilian Julius Leopold, 10 oct. 1752
 Geschwister: Anton Ulrich, 28 aug. 1714. s. Rußland.
 Elisabeth Christine, 8 nov. 1715, Königin in Preussen
 Ludwig Ernst, 25 sept. 1718, Vice-Gen. Cap. in Holl.
 Ferdinand, 12 jan. 1721, Dom. Dechant in Magdeb.
 Louise Amalie, 29 jan. 1722, verwittw. Pr. v. Preuss.
 Sophie Antoniette, 23 jan. 1724, Pr. zu Sachsen-Saalf.
 Juliana Maria, 4 sept. 1729, verw. Kön. in Dänemark.
 Braunschweig: Bevern, Luth. Rel. ref. zu Bevern
 Herzog, August Wilhelm, 11 octob. 1715
 Bruder, Friedrich Carl Ferdinand, 5 april 1729
 Breslau, Bischof, Philipp Gotthard, Fürst von
 Schwaffgorsch, geb. 3 jul. 1717, erwählt 1747
 Cöln, Erzbischof, Cathol. Rel. ref. zu Bonn
 Churfürst, Maximil. Friedrich, Reichsgr. v. Königsberg:
 Rothensfels, geb. 13 may 1708, erw. 6 april 1761

Cosnitz ref. zu Merseburg am Bodensee
 Bischof, Franz Conrad Casimir, Freyherr von Kiedt,
 Cardinal, geb. 10 märz 1706, erwählt 9 nov. 1750
 Curland residiert zu Mitau
 Herzog, Peter, 15 febr. 1724. Getrennte, aber nicht
 geschied. Gemahlin, Eudoria, Prinzess. von Jesubow.
 Dessen geschiedne Gemahlin, Caroline Sophie, Pr.
 von Waldeck, geb. 14 aug. 1748
 Geschwister: Carl, 11 octob. 1728, Russischer General,
 ist vermählt mit der Prinzessin Poninsky.
 Hedwig Elisabeth, 4 julii 1729
 Dänemark, Luth. Rel. ref. zu Copenhagen
 König, Christian VII, geb. 29 jan. 1749
 Kinder: Friedrich, 28 jan. 1768, Kronprinz.
 Louisa Augusta, 7 julii 1771
 König Friedrich V. hinterlassene zweite Gemahlin, Juliana
 Maria, Prinzess. von Braunschw. Wolfenbüttel, geb.
 4 sept. 1729, verm. 26 junii 1752. Dessen
 Kinder, 1 Ehe, oder des Königs vollbürtige Geschwister:
 Sophie Magdalene, 3 julii 1746. s. Schweden.
 Wilhelmine Caroline, 10 julii 1747. s. Hessencass.
 Louise, 30 jan. 1750. s. Hessencass.
 2 Ehe: Friedrich, geb. 11 oct. 1753, Erbprinz, verm.
 mit Sophie Friederike, Prinzess. von Mecklenburg-
 Schwerin, geb. 24 aug. 1758
 Großvaters Schwester, Charlotte Amalie, 6 oct. 1706
 Dietrichstein, Cathol. Rel. ref. zu Niolasburg
 Fürst, Carl Maximilian Philipp, 27 april 1702
 Kinder: Johann Baptista Carl Walthar, 27 jun. 1728,
 verm. mit Christine, Gräfin v. Thun u. Tetschen. Davon
 Franz Joseph, 29 april 1767
 Franciscus de Paula, 13 decemb. 1731
 Marie Josephe, 2 novemb. 1736
 Florenz, Großherzog, Peter Leopold, Erzherzog von
 Oesterreich, geb. 5 may 1747
 Gemahlin, Marie Louise, Infantin von Spanien, geb.
 24 nov. 1745, vermählt 5 aug. 1765
 Kinder: Marie Ther. Josephe Carl. Johanne, 14 jan. 1767
 Franz Joseph Carl Johann, 12 febr. 1768
 Ferdinand Joseph Johannes Baptista, 6 may 1769
 Maria Anna Ferdin. Josepha Henr. Charl. 21 apr. 1770
 Carl Ludwig, 5 sept. 1771. Alex. Leopold, 14 aug. 1772
 Albert Joh. Jos. Faustus, 19 decemb. 1773
 Jos. Anton, 9 märz 1776. Maria Clement. 24 apr. 1777
 Anton Victor Joseph Johann Raymond, 31 aug. 1779
 Frankreich, Cathol. Rel. ref. zu Paris od. Versailles.
 König, Ludvig XVI. geb. 23 aug. 1754
 Gemahlin, Maria Antonia, Erzherzogin von Oesterreich,
 geb. 2 nov. 1755, verm. 16 may 1770. Davon
 Maria Theresia Charlotta, 19 decemb. 1778
 Ludwig XV. Kinder: Maria Adelsheit, 23 märz 1732
 Victorie Marie Louise, 11 may 1733
 Sophie Philippine Elisabeth, 27 julii 1734
 Louisa Maria, 15 jul. 1737, Carmeliterin
 Dauphin Ludwigs hinterlass. Kinder aus der letzten Ehe:
 Ludwig Stanis. Kaver, Graf von Provence, 17 nov.
 1755, vermählt d. 14 may 1771 mit Maria Louisa
 Josepha, Prinzess. von Sardinien, geb. 2 sept. 1753
 Carl Philipp, Graf von Artois, 9 oct. 1757, verm.
 16 febr. 1773 mit Maria Theresia, Prinzessin von
 Sardinien, geb. 31 jan. 1656. Davon Herzog

Herzog von Angouleme, 6 aug. 1775
Mademoiselle, 5 aug. 1776.
Herzog von Berry, 24 jan. 1778
Maria Adelsheit Clotilde Kaverie, 23 sept. 1759, Erb-
prinzessin von Sardinien.
Elisabeth Philippine Marie, 3 may 1764
Freysingen, Bischof, Freyh. v. Welden, erw. 23 jan. 1769
Gulda, Fürst, Abt und Bischof, Freyherr Heinrich
von Vibra, geb. 22 aug. 1711, erw. 22 oct. 1759
Fürstenberg-Möskirch u. Stralungen, Cathol. Mel.
Fürst, Joseph Wenzel Johann, 21 märz 1728
Gemahlin, Maria Josephe, von Truchsess Trauchburg.
Kinder: Joseph Maria Benedictus, 9 jan. 1758
Carl Alexand. 11 sept. 1760. Carl Egon, 31 märz 1771
Geschw. 1) Carl Baeremäus Egon, 7 may 1729. Dessen
Gemahlin, Gräfin von Sternberg, 24 jun. 1735
Kinder: Philipp Maria Joseph, 21 oct. 1755
Carl Joseph Moysius, 26 jun. 1760
2) Maria Augusta, 16 märz 1731
Maria Henrika, 31 märz 1732, Fürstin zu Thurn u.
Vaterbruder-Kinder: Joachim, 22 dec. 1749
Carl Friedrich, 24 april 1751
Großbritannien, England, Ref. Mel. ref. zu London
König, Georg III. und Churfürst von Braunschweig-
Lüneburg oder Hannover, geb. 4 junii 1738, procl.
26 oct. 1760, gekrönt den 12 septemb. 1761
Gemahlin, Sophie Charlotte, Prinzess. von Mecklenb.
Strelitz, geb. 16 may 1744, verm. in London 8 sept.
1761, gekrönt 22 sept. 1761. Deren
Kinder: Georg Friedrich August, Prinz von Wallis
und Graf von Chester, 13 aug. 1762
Friedrich, Herzog zu Gloucester und Bischof zu Os-
nabrick, 16 aug. 1763
William Heinrich, Herz. von Lancaster, 21 aug. 1765
Charlotte Caroline Mathilde, 29 sept. 1766
Eduard, 2 nov. 1767. Auguste Sophie, 9 nov. 1768
Elisabeth, 22 may 1770. Ernst August, 5 junii 1771
Aug. Friedrich, 19 jan. 1773. Adolph Friedrich, 24 febr.
1774. Maria, 25 april 1776. Sophia, 3 nov. 1777.
Octavius, 23 febr. 1779
Brüder: Wilhelm Heinrich, 24 nov. 1743
Heinrich Friedrich, 7 nov. 1745, Herz. von Cumberland
Schwester, Auguste, Herzogin von Cornwall, 11 aug.
1737. f. Braunschweig-Wolfenbüttel.
Vaterschwester, Amalie Sophie, 10 junii 1711
Präsident, Carl Eduard Ludwig, 31 dec. 1720
Brüder, Heinr. Bened. Eduard, 6 märz 1725, Cardinal.
Hessen-Cassel, Ref. Mel. resid. zu Cassel.
Landgraf, Friedrich, 14 aug. 1720, cathol. Mel.
Gemahlin, Philippine Augusta Amalia von Brandenb.
vermählte 10 jan. 1773, geb. 11 octob. 1745
Kinder 1 Ehe: Georg Wilhelm, Erbprinz, 3 jun. 1743,
verm. 1 sept. 1764 mit Wilhelmine Caroline, Prin-
zessin von Dänemark, geb. 10 jul. 1747. Davon
Maria Friederika, 14 septemb. 1768
Carolina Amalia, 11 julii 1771
Friedrich, 8 aug. 1772. Wilhelm, 28 julii 1777
Carl, 19 dec. 1744, vermählt 30 aug. 1766 mit der
Prinzess. Louise von Dänemark. Davon:
Marie Sophie Friederike, 28 october 1767
Wilhelm, 15 jan. 1769. Friedrich, 25 may 1771

Juliana Louisa Amalia, 19 januar 1773
Christian, 14 august 1776
Friedrich, 11 septemb. 1747
Vaterbruder Maximilians hinterlassene Kinder:
Ulrike Friederike Wilhelmine, 31 oct. 1722, vermählte
mit Friedrich August, Bischof zu Lübeck.
Christine Charlotte, 11 febr. 1725
Wilhelmine, 25 febr. 1726, Prinzess. von Preussen.
Hessen-Darmstadt, Luth. Mel. ref. zu Darmstadt.
Landgraf, Ludwig IX. geb. 15 dec. 1719
Kinder: Caroline, 2 märz 1746. f. Hessen-Homburg.
Friederike Louise, 16 octob. 1751. f. Preussen
Ludwig, Erbprinz, 14 junii 1753, verm. 19 febr. 1777
mit dess. Vaterbruders Tochter, Prinzess. Louise Ca-
roline Henriette, geb. 15 febr. 1761. Davon
Ludwig, 26 dec. 1777
Louise Caroline Dorothee, 16 jan. 1779
Amalie Friederike, 20 junii 1754. f. Baden-Durlach
Louise, 29 januar 1757. f. Weimar
Fr. Ludwig, 10 jun. 1759. Christ. Ludwig, 25 nov. 1763
Brüder, Georg Wilhelm, 11 junii 1722, vermählt mit
Maria Louise Albertine, Gräfin von Leiningen-Hei-
desheim, geb. 19 märz 1729. Davon:
Ludwig Georg Carl, 27 märz 1749
Friederike Caroline, 20 aug. 1752. f. Meckl. Strelitz
Geo. Carl, 14 jun. 1754. Charlotte, 5 nov. 1755. f. Lüb.
Carl Wilhelm, 16 may 1757
Friedrich Georg August, 21 julii 1759
Louise Caroline Henriette, 15 febr. 1761
Maria Wilhelmina Augusta, 14 april 1765
Schwester, Caroline Louise, 11 julii 1723, Marggräfin
zu Baden-Durlach.
Hessen-Homburg, Ref. Mel. ref. zu Homburg
Landgraf, Friedrich Ludwig Wilhelm, 30 jan. 1748
Gemahlin, Caroline, Prinzess. von Hessen-Darmstadt,
geb. 2 märz 1746, vermählt 1768
Kinder: Friedr. Ludwig, 30 jul. 1769. Ludw. Wilhelm,
27 aug. 1770. Caroline Louise, 26 aug. 1771. Louise
Ulrica, 26 nov. 1772. Christ. Amalia, 29 jun. 1774.
Paul Emilius, 27 sept. 1775. Aug. Dietrich, 28 nov.
1776. Victor Amadens Friedrich, 24 jan. 1778.
Ein Prinz, 11 märz 1779
Mutter, Ulrike Louise, Prinzess. v. Solms, 30 apr. 1731
Vaterschwester, Ulrike, 21 may 1726
Hessen-Philippsthal, Ref. Mel. ref. zu Philippsthal.
Landgraf, Wilhelm, geb. 29 aug. 1726, vermählt mit
Ulrike Eleonore, Pr. v. Philippsthal. geb. 27 apr. 1732
Kinder: Carl, 6 nov. 1757. Jul. Wilhelmine, 8 jun. 1761
Friedrich, 4 sept. 1764. Wilhelm, 10 oct. 1765
Ludwig, 8 oct. 1766. Charl. Wilhelmine, 25 aug. 1767
Ernst Constantin, 1 aug. 1771
Schwester, Charlotte Amalia, Herzogin zu Sachsen-
Weinungen, 10 aug. 1730
Vaterbruder Wilhelms Kinder: Adolph, 29 junii 1742,
und noch 6 Prinzessinnen.
Hessen-Rheinfels-Rochenburg, C. N. ref. zu Rothenb.
Landgraf, Carl Emanuel, 5 jun. 1746
Gem. Leopoldina Adalgunda v. Lichtenstein, 30 jun. 1754
Kind: Victor Amadens, 2 sept. 1779
Brüder: Christian, 30 nov. 1750. Carl, 10 jan. 1752
Ernestus, 28 sept. 1758

Hohenzollern: Hechingen, Cath. R. ref. zu Hechingen
 Fürst, Joseph Wilhelm Eugen, 12 nov. 1717
 2 Gem. Maria Theresia v. Truchsess-Burzach, 26 jan. 1732
 Prinz, Mainrad Joseph, 12 octob. 1752
Hohenzollern: Sigmaringen, C. R. ref. zu Sigmaring
 Fürst, Carl Friedrich, 9 januar 1724, vermählt mit
 einer Gräfin von Hohenzollern-Verg.
 Kind, Anton Aloysius, 20 junii 1762
Holstein-August u. Sonderburg, L. R. ref. zu Augustb.
 Herzog, Friedrich Christian, 6 april 1721
 Kinder: Louise Christine, 16 februar 1763. Friedrich
 Christian, 28 sept. 1765. Friedrich Carl Nemilius,
 8 märz 1767. Christ. August, 9 jun. 1768. Sophia
 Amalia, 10 aug. 1769. Carl Wilhelm, 4 oct. 1770
 Geschwister: Nemilius August, 3 august 1722, und
 noch drey Prinzessinnen.
Holstein: Beck, Luth. R. ref. zu Beck in Westphalen
 Herzog, Carl Ludwig, 18 sept. 1690. Dessen
 Sohnsohn, Carl August Friedrich, 30 aug. 1757
 Tochter 2ter Ehe, Catharina, 3 junii 1750
Holstein: Glücksburg, Luth. Rel. ref. zu Glücksburg
 Herzog Friedrich Heinrichs Wittve, Anne Charlotte
 Wilhelmine von Nassau-Saarbrück, 31 dec. 1751
 Geschwister: Sophia Magdalena, 22 märz 1746
 Louise Charl. Friederike, 5 märz 1749. f. Anhalt-Cöth.
 Juliane Wilhelmine, 30 april 1754, vermählt 17 jul.
 1776 mit Carl, Graf v. Bentheim-Steinfurth.
Holstein-Gottorp, Luth. jetzt Griech. Rel. ref. zu Kiel
 Herzog, Paul Petrowitsch, Großfürst in Rußl. 2 oct.
 1754, verm. 7 oct. 1776 mit Sophia Dorothea Au-
 gusta, Prinzess. von Württemberg, geb. 25 oct. 1759
 Mutter, Catharina II. Russische Kaiserin.
 Vetter: Vaterbruder, Christian Augusts Sohn:
 Friedrich August. f. Bischof in Lübeck.
 Georg Ludw. Sohn: Pet. Friedr. Ludwig, 17 jan. 1755
Holstein: Plön, abgestorben; jetzt Dänischer Herrsch.
 Herzog Friedrich Carls Wittve, Christiane Jumen-
 gard, Gräfin von Neventlau, 2 may 1711
 Kinder: Friederike Sophie Charlotte, 17 nov. 1736
 Charlotte Amalia, 23 apr. 1744. f. Holst. August-Sond.
Johanniter: Ordensmeister ref. zu Heitersheim
 Großprior in Deutschland, Baron von Schauenburg,
 erw. 17 febr. 1755
Kaiser, Cathol. Rel. residirt zu Wien
 Josephus II. Erzherzog in Oesterreich, Mitregent in
 Ungarn und Böhmen etc. geb. 15 märz 1741, zum
 Römischen König erwählt den 27 märz 1764, und
 zum Römischen Kaiser den 18 august 1765
 Mutter, Maria Theresia, Kön. in Ungern u. Böhmen,
 Wittve Kaisers Francisci, geb. 13 may 1717
 Geschwister: Maria Anna, 6 oct. 1738
 Maria Christina Josepha, u. s. f. geb. 15 may 1742.
 f. Sachsen, Albertinische Linie.
 Maria Elisabeth Josepha, 13 august 1743
 Maria Amalia Josepha, u. s. f. 26 febr. 1746. f. Parma
 Peter Leopold, Erzherzog, geb. 5 may 1747, Großherzog
 von Florenz den 18 aug. 1765, vermählt den 5 aug.
 1765 mit der Spanischen Infantin, Maria Louisa,
 geb. 24 nov. 1745. f. Florenz
 Mar. Carol. Ludov. Josepha, 13 aug. 1752. f. Sicilien

Ferdin. Carl Anton, Erzherzog, 1 jun. 1754, verm. mit
 Maria Beatrice v. Modena, geb. 7 apr. 1750. Davon
 Maria Theresia Johanna Josepha, 1 nov. 1773
 Maria Leopoldina, 11 dec. 1776
 Maria Antonia, 2 nov. 1755. f. Frankreich
 Maximilian, 8 dec. 1756, Coadj. d. Höchst. deutsch. Ord.
 Vaterbruder, Carl Alexander, Hochmeister des deutschen
 Ordens u. Staatshalter zu Brüssel, 12 dec. 1712
 Lamberg, Cath. Rel. ref. zu Neuburg bey Passau
 Fürst, Johann Friedrich, geb. 24 febr. 1737
 Gem. Maria Anna, Pr. von Trautson, geb. 6 jan. 1743
Löwenstein-Wertheim, Cath. R. ref. zu Wertheim
 Fürst, Leopold, geb. 26 febr. 1716
 Bruder, Theodor Alexander, 14 sept. 1722, verm. mit
 Catharine Louise, Gräfs. v. Leiningen, 1735. Davon
 Maria Gabriele Josepha, 20 juli 1749
 Dominicus Constantin, 16 may 1762
Lübeck, Luth. Rel. residirt zu Cutin
 Bischof, Friedrich August, Herzog von Holstein-Gott.
 Graf von Oldenburg u. Delmenhorst, 20 sept. 1711
 Gemahlin, Ulrike Friederike Wilhelmine, Prinzess. von
 Hessen-Cassel, 31 nov. 1722
 Kinder: Peter Friedrich Wilhelm, geb. 3 jan. 1754,
 Coadjutor 1773, vermählt mit Charlotte Wil-
 helmine von Hessen-Darmstadt 28 febr. 1775
 Hedw. Elisabeth Charlotte, 22 märz 1759. f. Schwed.
Lüttich, Cathol. Rel. ref. zu Lüttich
 Fürst und Bischof, Carl Nicolaus Alexander, Graf
 von Dultremont, erw. 20 sept. 1764
Maryn, Erzbischof, Cathol. Rel. ref. zu Maryn
 Churfürst, Friedrich Carl Joseph, Freyherr von Er-
 thal, geb. 11 sept. 1707, erw. 18 julii 1774
Maltheser, Ritter Großmeister ref. zu Malthea
 Der Halle, Fürst von Nehan, erw. 12 nov. 1775
Mansfeld, Cathol. Rel.
 Fürst, Heinrich Franz II. geb. 16 julii 1712
 Gem. Maria Anna, Gräfin v. Cernin, 19 jan. 1722
 Kind erster Ehe: Joseph Wenzel, 12 sept. 1735
 Kinder zweyter Ehe: Maria Isabelle, 29 aug. 1750
 Georg Heinrich, 18 decemb. 1752
Mecklenburg Schwerin, L. R. ref. zu Rost. u. Schwer.
 Herzog, Friedrich, geb. 9 november 1717
 Gem. Louise Friederike, Pr. v. Stuttaard, 3 febr. 1722
 Schwester, Ulrike Sophie, Abbtis. zu Rühn, 4 julii 1723
 Prinz Ludwigs Wittve: Charlotte Sophie von Sachsen-
 Coburg, geb. 24 sept. 1731
 Kinder: Friedrich Franz, geb. 10 dec. 1756, vermählt
 1 jun. 1775 mit Louise, Prinzessin von Sachsen-
 Gotha, geb. 30 märz 1756. Davon
 Friedrich Ludwig, 13 junii 1778
 Sophie Friederike, 24 aug. 1758. f. Dänemark.
Mecklenburg-Strelitz, Luth. Rel. ref. zu Strelitz
 Herzog, Adolph Friedrich IV. geb. 5 may 1738
 Geschwister: Christine Sophie Albertine, 6 dec. 1735,
 Canonisin zu Herforden.
 Carl Ludwig Friedrich, 10 oct. 1741, Generallieut. in
 Hannöv. Diensten, verm. 18 sept. 1768 mit Friederike
 Caroline, Pr. v. Hessendarmst. 20 aug. 1752. Davon
 Charl. Georgine Louise Friederike, 17 nov. 1769
 Carolina Augusta Albertine, 17 febr. 1771
 Louise Auguste Wilhelmine Amalia, 10 märz 1776
 Friede

Friderika Carol. Sophia Alexandrina, 2 märz 1778
 Friedrich Georg Carl Joseph, 12 aug. 1779
 Ernst Gottlob Albert, 27 aug. 1742, Generalleut. in
 Hannöv. Diensten.
 Sophie Charlotte, 16 may 1744, Königin in Engl.
 Georg August, 16 august 1748
 Modena und Mirandola, Cath. Mel. ref. zu Modena
 Herzog, Franz Maria, 2 julii 1698
 Kinder: Hercules Reinaldus, Herzog zu Massa-Carrara,
 22 nov. 1727, vermählt mit Maria Theresia Fran-
 cisca, Pr. von Massa, geb. 29 jun. 1725. Davon
 Maria Beatrix, 7 april 1750. f. Kayser
 Mechtildis, 8 februar 1729
 Fortunata Maria, 24 nov. 1731, Prinzess. von Conty
 Münster. Bischof, Maximilian Friedrich, Churfürst
 zu Köln, erwählt 1762
 Nassau: Dietz, Siegen, Dillenburg, Ref. Mel.
 f. Oranien
 Nassau: Wingen und Idstein, L. N. ref. zu Wieberich
 Fürst, Carl Wilhelm, 9 nov. 1735, verm. mit Caroline
 Felicitas, Gräfin v. Heidesheim, geb. 22 may 1734
 Kinder: Louise Caroline Henriette, 14 junii 1763
 Ein Prinz, 9 märz 1768
 Brüder: Friedrich August, 23 april 1738
 Johann Adolph, 19 julii 1740
 Bruders Wittve, Sophie Christine, v. Erpach, 12 jul. 1725
 Schwester, Hedwig Henriette, 27 april 1714
 Nassau: Saarbrück und Ortweiler.
 Fürst, Ludwig, 3 jan. 1745, verm. mit Wilh. Sophie,
 Pr. v. Schwarzb. Rudelsf. geb. 12 jan. 1751. Davon
 Heinrich Ludwig, 9 märz 1769
 Schwestern: Anna Carolina, 31 december 1751
 Wilhelmine Henriette, 27 october 1752
 Nassau: Weilburg, Luth. Mel. ref. zu Weilburg
 Fürst, Carl Christian, 16 jan. 1735, verm. 1760 an
 Caroline, Prinzess. von Oranien, 28 febr. 1743
 Kinder: Auguste Marie Caroline, 6 febr. 1764
 Wilhelmine Louise, 28 sept. 1765
 Friedrich Wilhelm, 25 october 1768
 Caroline Louise Friderike, 14 febr. 1770
 Ein Prinz, 20 julii 1772
 Carl Wilhelm Friedrich, geb. im april 1775
 Amalie Charlotte Wilhelmine Louise, 6 aug. 1776
 Schwester, Louise, 27 jan. 1733, Gräfin zu Lippe-Detm.
 Neapolis, f. Sicilien.
 Vesterreich, Erz. Kayf. Haus, Cath. N. ref. zu Wien
 Erzherzogin, Maria Theresia, verwittw. Kön. Kayserin,
 Königin in Ungern und Böhmen, 13 may 1717
 Kinder, f. Kayser.
 Oettingen: Spielberg, Cath. Mel. ref. zu Oettingen
 Fürst, Joh. Aloysius Sebast. Philipp, 18 jan. 1707
 Kinder: Marie Leopoldine Elisabeth, 28 nov. 1741
 Marie Eleonore Gabriele, 7 julii 1745
 Bruder Antonius Wittve: Maria Theresia, Gräfin
 von Truchsess, 27 may 1735
 Oranien, Ref. Mel. ref. zu Lemwarden in Holland
 Prinz, Wilhelm V, Erb-Generäl-Statthalter der ver-
 einigten Holländisch. Provinzen, geb. 8 märz 1748,
 vermählt 5 oct. 1767 an Friderike Sophie Wilhel-
 mine, Prinzess. von Preussen, geb. 7 aug. 1751
 Kinder: Friderike Louise Wilhelmine, 28 nov. 1770

Wilhelm Friedrich, 24 aug. 1772
 Wilhelm Georg Friedrich, 25 febr. 1774
 Schwef. Carolina, Fürst. zu Nassau-Weilb. 23 febr. 1743
 Vaterschwester, Anna Charlotte Amalie Louise, verwittw.
 Erbprinzessin von Baden-Durlach, 12 oct. 1710
 Orleans, Cath. Mel. ref. in Orleans
 Herzog, Ludwig Philipp, 12 may 1725. Dessen
 Kinder: Ludwig, Duc de Chartres, 13 april 1747
 Louisa Maria, Mademois. de France, 9 julii 1750.
 f. Bourbon: Conny.
 Pabst
 Pius VI, sonst Giovanna Angelo Braschi, erw. 15 febr.
 1775, geb. zu Cesena 27 dec. 1717
 Paderborn, Bischof, Freyherr Wilhelm Anton von
 der Haseburg, erwählt 1763
 Coadjutor, Friedrich Wilhelm Ludwig von Westphalen,
 Bischof zu Hildesheim.
 Parma, Piacenza, Cath. Mel. ref. zu Parma
 Herzog, Ferdinand Maria Ludwig, 20 jan. 1751
 Gemahlin, Maria Amalia Josepha, Erzherzogin von
 Oesterreich, 26 febr. 1746, verm. 27 junii 1769
 Kinder: Carolina Maria Theresia, 22 nov. 1770
 Ludwig, 4 julii 1773
 Maria Antonia Josepha Anna, 28 nov. 1774
 Charlotta Maria, 7 sept. 1777
 Schwester, Louisa Maria Theresia, 9 dec. 1751, Ge-
 mahlin des Pr. von Asturien, 4 sept. 1765
 Pfalz: Birkenfeld u. Zweybrück, L. N. ref. zu Zweybr.
 Herzog, Carl August, 29 oct. 1746, reg. seit 5 nov. 1757
 Gemahlin, Maria Amalia Anna von Chursachj. 26 sept.
 1757, vermählt 12 febr. 1774. Davon
 Carl August Friedrich, 2 märz 1776
 Mutter, Franc. Dorothea, Pfalzgr. v. Sulzb. 15 jun. 1724
 Geschwister: Maria Amalia, 11 may 1752. f. Chursachj.
 Maria Anna, 18 julii 1753
 Maximilian Joseph, 28 may 1756
 Pfalz: Gelnhausen, Nebenlinie v. Birkenfeld, Luth. N.
 Pfalzgraf, Johann, 24 may 1698
 Kinder: Johann Carl Ludwig, 18 sept. 1745
 Louise Christine, 17 aug. 1748. Wilhelm, 10 nov. 1752
 Sophie Henriette, 29 jan. 1757
 Pfalz: Sulzbach, Charlinte, Cath. N. ref. in Manth.
 Churf. Carl Phil. Theoder, 11 dec. 1724, verm. mit Mar.
 Elisabeth, Pr. v. Sulzbach, geb. 17 jan. 1721
 Pfalzgraf Joseph Carl Emanuels übrige Kinder:
 Amalia Maria Anna, Herz. in Bayern, 22 jun. 1722
 Francisca Dorothea, Pr. von Birkenfeld, 15 jun. 1724
 Piemont, Herzog f. Sardinien.
 Polen, Cathol. Mel. refidirt zu Warschau.
 König, Stanis. Augustus, Graf von Poniatowsky,
 erwählt 7 sept. 1764, geb. 17 jan. 1732
 Portugall, Cathol. Mel. ref. zu Lissabon.
 Königin, Maria Francisca Isabella, 12 dec. 1734, kam
 zur Regier. 24 febr. 1777, verm. mit ihres Vatersbrü-
 der, Pr. Det. Clemens, geb. 5 julii 1717. Dessen
 Kinder: Joseph Franz Xaver, Pr. von Beira, 21 aug.
 1761, verm. 21 febr. 1777 mit dessen Tante, Maria
 Francisca Benedicta, geb. 24 julii 1746
 Don Juan, 26 sept. 1763. Juan Mar. Jos. 13 may 1767
 Mariana Victoria, 15 decemb. 1768
 Mutter, Mar. Anna Diet, Pr. v. Span. 13 may 1718
 Schwester

Schwester, Anna Francisca Antoniette, 7 oct. 1736
 Preussen, Kef. N. ref. zu Berl. u. Potsd. sonst Königsb.
 König, Friedrich II. geb. 24 jan. 1712
 Gemahlin, Elisabeth Christine, Prinzessin von Braun-
 schweig-Wolfenbüttel, 8 nov. 1715
 Brüder: 1) August Wilhelm, Prinz v. Preuss. Wittwe,
 Louise Amalie, Pr. v. Wolfenb. 29 jan. 1722. Deren
 Kinder: Friedr. Wilhelm, Pr. v. Preussen, 25 sept. 1744
 Gem. Friederike Louise, Prinzessin von Hesse-Darmst.
 geb. 16 oct. 1751, verm. 13 jult. 1769
 Kind 1 Ehe, Friederike Charlotte, 7 may 1767
 Kinder 2 Ehe: Friedrich Wilhelm, 3 aug. 1770
 Ludwig Carl, 4 nov. 1773
 Friederike Louise Wilhelmine, 19 nov. 1774
 Friederike Sophie Wilhelmine, 7 aug. 1751, vermählt
 an den Prinz von Oranien in Holland, 5 oct. 1767
 2) Friedrich Heinrich Ludwig, 18 jan. 1726, verm. mit
 Wilhelmine, Pr. v. Hesse-Cassel, geb. 23 febr. 1726
 3) August Ferdinand, 23 may 1730, jetziger Heermeist.
 zu Sonnenburg seit 12 sept. 1762
 Gemahlin, Anna Elisabeth, Prinzessin von Branden-
 burg-Schwedt, 22 april 1738. Kinder:
 Friederike Dorothee Louise Philippine, 24 may 1770
 Friedrich Christian, 11 novemb. 1771
 Friedrich Ludwig Christian, 18 nov. 1772
 Schwestern: Frid. Louise, Marggr. zu Ansp. 28 sept. 1714
 Philippine Charlotte, Herz. zu Wolfenb. 23 märz 1716
 Louise Ulrike, verm. Königin in Schwed. 24 jult. 1720
 Anna Amalia, Aebtissin zu Quedlinb. 9 nov. 1723
 Quedlinburg, Luth. Rel. ref. zu Quedlinburg
 Gefürstete Aebtissin, Anna Amalia, Prinzess. v. Preuss.
 seit 1755
 Coadjut. Sophie Antonette, Kön. Pr. v. Schweden,
 geb. 8 oct. 1753, erw. 20 sept. 1767
 Regensburg, Bischof, Ignaz Joseph Graf Fugger zu
 Kirchberg, Fürst zu Ellwangen, geb. 3 novemb. 1711,
 erwählt 18 januar 1769
 Rußland, Griech. Rel. ref. zu Petersburg u. Moscau
 Kaiserin, Catharina II, sonst Sophie Auguste, Pr. v.
 Anhalt-Zerbst, geb. 3 may 1729, reg. seit 9 jul. 1762,
 gekrönt in Moscau 3 oct. 1762. Deren Sohn:
 Paul Petrowitsch, Großfürst in Rußland und Herzog zu
 Holstein-Gottorp, geb. 1 oct. 1754. Dessen
 2 Gemahlin, Maria Fedrowna, sonst Soph. Dorothea
 Augusta, Prinzess. von Württemberg, geb. 25 octob.
 1759, verm. 7 oct. 1776. Davon
 Alexander, 23 dec. 1777
 Constantin Pawlowitsch, 8 may 1779
 Kayf. Anna Schwesterrochter, Anna, Pr. v. Meckl., verm.
 mit Anton Ulrich, Pr. v. Braunschw. 28 aug. 1714
 Kinder: Catharina, 26 jul. 1741. Elisabeth, 19 nov. 1743

Sachsen. I. Albertinische Linie.
 Sachsen, Churhaus, Cath. Rel. ref. zu Dresden.
 Friedrich August III, geb. 23 decemb. 1750, regiert als
 Churfürst und Erzmarshall seit 17 dec. 1764
 Gemahlin, Maria Amalia, Prinzess. von Pfalz-Zwey-
 brücken, geb. 11 may 1752, verm. 17 jan. 1769
 Mutter, Maria Antonia Walpurgis, Tochter Kayser
 Carls VII. Churf. von Bayern, geb. 18 jult. 1724
 Schwester: Carl Maximilian, 24 sept. 1752

Anton Clemens Theodor, 26 dec. 1755
 Maria Amalia Anna, 26 sept. 1757. f. Pfalz-Zweybr.
 Maximilian Emanuel, 13 april 1759
 Theresia Maria Josepha, 27 febr. 1761
 Des Waters, Churf. Friedrich Christian Leopolds
 Schwester: Franz August Ludwig Albrecht Taver, geb.
 25 aug. 1730, ehemal. Administrator der Churländer.
 Carl Christian Joseph, Herzog in Curland, 13 jult.
 1733, verm. 26 märz 1760 mit Francisca von Cor-
 vin-Krasinsky, geb. 9 märz 1742. Davon
 Benigna, 30 decemb. 1778
 Albert Casimir, 21 jul. 1738, Reichs-Gen. Feldmarsch.
 Vicekönig in Ungarn, Herzog v. Sachsen-Teschen.
 Gemahlin, Maria Christina Josepha, Erzherzogin
 in Oesterreich, vermählt 2 april 1766
 Clemens Wenceslaus, 28 septemb. 1739, Churfürst
 zu Trier, auch Bischof zu Augsburg.
 Mar. Anne Sophie, verm. Churf. in Bayern, 29 aug. 1728
 Maria Christina Anna Josepha, 12 febr. 1735
 Maria Elisabeth, 8 febr. 1736
 Maria Kunigunda Dorothea, 10 nov. 1740

H. Ernestinische Linie:
 Sachsen-Coburg, f. Sachsen-Saalfeld.
 Sachsen-Eisenach, Luth. Rel. abgestorb. f. Weimar
 Sachsen-Gotha, Luth. Rel. ref. zu Gotha.
 Herzog, Ernst Ludwig, 30 jan. 1744
 Gemahlin, Maria Charl. Amalia, Pr. zu Sachf. Meini-
 geb. 11 sept. 1751, verm. 21 märz 1769
 Kinder: Ernst, Erbprinz, geb. 27 febr. 1770
 Nemilius Leopold August, 23 nov. 1772
 Friedrich, 28 novemb. 1774
 Bruder, August, geb. 14 aug. 1747
 Vaterbrüder: 1) Johann Augusts Kinder:
 Auguste Louise, 30 novemb. 1752
 Louise, 30 märz 1756. f. Meckl. Schwerin.
 2) Johann Adolph, 18 may 1721
 Sachsen-Zildburghausen, L. N. ref. zu Zildburghausen.
 Herzog, Ernst Friedrich Carl, 10 jult. 1727
 3te Gem. Ernestine Auguste, Pr. v. Weimar, 5 jan. 1740
 Kinder 3ter Ehe: Christiane Sophie Caroline, 4 dec.
 1761. Friedrich, 19 april 1763
 Bruder, Fr. Wilh. Eugenius, 8 oct. 1730, verm. mit dessen
 Bruderstoch. Christ. Sophie Caroline, geb. 4 dec. 1761
 Schwester, Sophie Amalie Caroline, 22 jul. 1723, verm.
 an Ludw. Friedr. Carl, Graf zu hohelohe-Neustein.
 Großvaterbrüder, Joseph Friedr. Wilhelm, 5 oct. 1702
 Sachsen-Meinungen, Luth. Rel. ref. zu Meinungen
 Herzog, August Friedrich Carl, 19 nov. 1754
 Mutter und Vermünderin, Charlotte Amalia, Prinzess.
 von Hessen-Philippsthal, 10 august 1730
 Dess. rechte Schwester: Marie Charlotte Amalie, 11 sept.
 1751. f. Sachf. Gotha. Wilh. Louise, 6 aug. 1752
 Georg Friedrich Carl, 4 febr. 1761
 Amalia Auguste Caroline, 4 märz 1762
 Sachsen-Saalfeld u. Coburg, L. N. ref. zu Saalfeld
 Herzog, Ernst Friedrich, 8 märz 1724
 Gem. Sophie Antonette, Pr. v. Wolfenb. 23 jan. 1724
 Kinder: Franz Friedr. Anton, 15 jul. 1750, zum 2 mal
 verm. mit Aug. Carl. Sophia, Gr. Neuß. Davon
 Eme Prinzessin, 19 august 1778
 Antoinette Ernestine Amalia, 28 aug. 1779
 Carol.

Carol. Ulrike, 19 oct. 1753. Ludw. Carl, 2 jan. 1755
 Mutter, Anne Sophie, Pr. v. Rudolstadt, 9 sept. 1700
 Geschwister: Christian Franz, 25 jan. 1730
 Charlotte Sophie, 24 sept. 1731, vermählte Prinzess
 zu Mecklenburg-Schwerin.
 Friederike Caroline, 24 jan. 1735, Marggr. zu Bran-
 denburg-Anspach.
 Friedrich Josias, 26 dec. 1737
 Sachsen-Weimar u. Eisenach, L. N. ref. zu Weimar
 Herzog, Carl August, 3 sept. 1757
 Gemahlin, Louisa, Pr. von Hesse-Darmst. geb. 29 jan.
 1757, verm. 1 oct. 1775. Hieron
 Eine Prinzessin, 3 febr. 1779
 Bruder, Friedrich Ferdinand Constantin, 8 sept. 1758
 Mutter, Ernst August Constantins Witwe, Anna
 Amalia, Prinzess. von Braunschweig, 24 octob. 1739,
 ehemal. Vormünderin ihres Sohnes.
 Paterschwester, Ernestine Auguste Sophie, 5 jan. 1740,
 vermählte Herzogin zu Hildburghausen.
 Salm-Neufville-Hochstraten, Cath. N. ref. zu Anholt
 Mutter des letztverst. Fürsten Ludwig Carl Otto, Chri-
 stina Anna, Pr. v. Solms, geb. 29 april 1707
 Salm-Kirnbach, Cath. Mel. ref. zu Grumbach
 Fürst, Friedrich Otto, 12 may 1745
 Geschwister: Moritz Gustav, 27 sept. 1761, und 4 Prinzess.
 Salzburg, Erzbischof, Cath. Mel. ref. zu Salzburg.
 Hieronymus, Fürst von Colloredo, geb. 1 junii 1732,
 erwählt 13 märz 1772
 Sardinien, Cath. Mel. ref. zu Turin, sonst Cagliari
 König, Victor Amadeus Maria, Herzog v. Savoyen,
 Prinz von Piemont, 26 junius 1726
 Gemahlin, Maria Antoinette, Infantin von Spanien,
 geb. 17 novemb. 1729. Deren
 Kinder: Carl Emanuel Ferdinand, 24 may 1751, verm.
 21 aug. 1775 mit Maria Adelheid Clotilda, Pr.
 von Frankreich, geb. 23 sept. 1759
 Maria Louisa Josepha, 2 sept. 1752, verm. mit dem
 Grafen von Provence in Frankreich im jun. 1771
 Maria Theresia, 31 jan. 1756. f. Frankreich.
 Victor Emanuel Cajetanus, 24 julii 1759
 Maria Josepha, geb. im nov. 1760
 Mauritius Joseph Maria, 12 sept. 1762
 Maria Charlotta Antonia Adelheid, 17 jan. 1764
 Carl Felix Joseph Maria, Herzog von Genevois,
 geb. 6 april 1765
 Joseph Benedict Maria Placidus, 5 oct. 1766
 Geschwister: Eleonora Maria Theresia, 28 febr. 1728
 Maria Felicitas, 20 märz 1730
 Benedict Moritz Maria, Herz. v. Chablais, 21 jul. 1741
 Savoyen Carignan. Nebenlin. v. Piemont u. Savoyen
 Fürst, Ludwig Victor Josephs Kinder:
 Sophie Charlotte Marie, 17 aug. 1742
 Victor Amadeus Ludwig, 31 oct. 1743, verm. mit
 Josepha Theresia, Gräfin v. Brione. Davon
 Carl Emanuel, 16 jan. 1771
 Leopoldine Maria, 21 decemb. 1744
 Gabriele Maria, 17 märz 1748
 Maria Theresia, 8 september 1749
 Eugenius Maria Ludwig, 21 octob. 1753
 Catharina Maria Louisa, 4 april 1762

Schwarzburg-Rudolstadt, Luth. N. ref. zu Rudolst.
 Fürst, Ludwig Günther, 22 oct. 1708
 Kinder: Christiane Friederike, 5 julii 1735
 Friedrich Carl, 7 jun. 1736. Dessen Kinder:
 Ludwig Friedrich, 9 august 1767
 Theresia Sophia Henriette, 31 märz 1770
 Carl Günther, 23 august 1771
 Wilhelmine Friederike Caroline, 21 jan. 1774
 Christiana Louisa, 2 nov. 1775
 Bruder Wilhelm Ludewigs Wittve, Henriette Caroline
 von Brockenburg. Davon
 Ludwig Carl, 2 dec. 1728, und noch 3 Söhne.
 Schwestern: Die Herzogin zu Sachsen-Saalfeld, und
 noch 4 Unvermählte.
 Bruderstochter, Sophie Albertine, 30 julii 1724
 Bruderjohns Töchter: Friederike Sophie Auguste, geb.
 17 august 1745
 Wilhelmine Sophie, 12 jan. 1751. f. Nassau-Saarbrück
 Schwarzburg-Sondershaus. L. N. ref. zu Sondersh.
 Fürst, Christian Günther, 24 junius 1736
 Kinder: Günther Friedrich Carl, 5 decemb. 1760
 Friederike Charlotte Albertine, 2 aug. 1762
 Günther Albrecht August, 6 september 1767
 Caroline Auguste Albertine, 19 febr. 1769
 Joseph Carl Günther, 24 junii 1772
 Bruder, August, 8 dec. 1738, verm. mit Christina Eli-
 sabeth v. Anhalt-Bernb. geb. 14 nov. 1746. Davon
 Friedrich Christian Albrecht, 14 may 1763
 Noch 2 Prinzen, und 3 Prinzessinnen.
 Schwester, Charlotte, Gr. zu Reichenb. 9 febr. 1732
 Schwarzenberg, Cath. Mel. ref. zu Schwarzenberg
 in Franken.
 Fürst, Joseph Adam Johann Nepomucenus, 15 dec. 1722
 Kinder: Johann Nepomucenus, 3 jul. 1742, vermählt
 mit Eleonoren, Pr. v. Dettingen-Wallerstein.
 Maria Anna Josepha, 6 januar 1744
 Joseph Wenzel, 26 märz 1745
 Maria Theresia, 30 april 1747
 Maria Eleonora, 23 may 1748
 Maria Ernestine, 18 october 1752
 Schweden, Luth. Mel. ref. zu Stockholm.
 König, Gustav III, geb. 24 jan. 1746, vermählt den
 16 septemb. 1766 mit Sophia Magdalena, Königl.
 Prinzess. von Dänemark, geb. 3 jul. 1746; regiert
 seit 1771 den 12 febr. Davon:
 Gustav Adolph, Kron- u. Erbprinz v. Schweden,
 geb. 1 novemb. 1778.
 Mutter, Louisa Ulrika, Königl. Preuss. Prinzessin, geb.
 24 jul. 1720
 Brüder: Carl, Herzog von Südermannland, Groß-
 Admiral v. Schweden, geb. 7 oct. 1748, vermählt
 mit Hedwig Elisabeth Charlotte, Prinzess. v. Hol-
 stein-Gottorp, geb. 22 märz 1759
 Friedrich Adolph, Herzog v. Ostgothland, 17 jul. 1750
 Schwester, Sophie Albertine, geb. 8 oct. 1753, Coadj.
 der Abtey Quedlinburg, erwählt 20 sept. 1767
 Sicilien und Neapolis, Cath. N. ref. in Neapolis.
 König, Ferdinand IV, Infant von Spanien, 12 jan.
 1751, ward König 16 oct. 1759, trat die Regierung
 an den 20 jan. 1767
 Gemah

- Gemahlin, Maria Carolina Lubovica Josepha, Kayserl. Prinzessin, geb. 13 aug. 1752, verm. 12 may 1768
 Kinder: Maria Theresia, 6 junii 1772
 Louisa Maria, 27 julii 1773
 Maria Anna Josepha, 23 nov. 1775
 Franciscus Januarius, 19 august 1777
 Maria Christina, 17 jan. 1779
- Solms, Graf. ref. zu Braunsfeld bey Weslar
 Fürst, Ferdinand Ernst Wilhelm, 8 febr. 1721
 Gem. Sophie Christine, Gräfin v. Solms, 29 aug. 1741
 Kinder: Wilhelm Christian Carl, 9 jan. 1759
 Heinrich Casimir, 30 april 1765
 Caroline Louise Sophie, 1 junii 1766
- Spanien, Cathol. Rel. ref. zu Madrid.
 König, Carl III, geb. 20 jan. 1716, war König in Neapolis u. Sicilien von 1734 bis im oct. 1759
 Kinder: Maria Josepha, 19 julii 1744
 Maria Louisa, 24 nov. 1745, verm. an Peter Leopold, Erzherzog v. Oesterreich u. Großherzog von Florenz.
 Carl Anton, Kronprinz in Spanien, 12 nov. 1748, vermählt 4 sept. 1763 mit Louisa Maria, Prinzessin von Parma, 9 dec. 1751. Davon
 Charlotte, 24 april 1775
 Maria Louisa, 11 sept. 1777
 Maria Amalia, 8 januar 1779
- Ferdinand III, König beyder Sicilien, 12 jan. 1751
 Gabriel Anton Franciscus Xaverius, 11 may 1752
 Antonius Pascal, 31 decemb. 1755
 Geschwister: Maria Anna Victoria, Königin in Portugal, geb. 31 märz 1718
 Ludwig Anton Jacob, Infant v. Span. 25 julii 1727, vermählt 1776 mit Donna Maria Theresia de Vallabriva: v. Nofas. Davon
 Ein Sohn, geb. 22 may 1777
 Noch ein Sohn, geb. 9 jan. 1779
 Maria Antonia Ferdinanda, vermählte Prinzessin zu Piemont und Savoyen, 17 nov. 1729
- Speyer, Cathol. Rel. residirt zu Speyer
 Bischof, August Philipp Carl, Graf von Lumburg-Styrum, geb. 16 märz 1721, erwählt 1770
- Teutschen Ordens: Hochmeister. ref. zu Mergentheim
 Herzog, Carl Alexander, Prinz v. Lotthringen, Staatshalter zu Brüssel, geb. 12 decemb. 1712, zum Hochmeister erwählt den 4 may 1761
 Coadjutor, Maximilian Xaverius, Erzherz. v. Oesterreich, geb. 8 dec. 1757, erwählt 3 oct. 1766
- Thurn und Taxis, Cathol. Rel.
 Fürst, Carl Anselm, 2 jan. 1733, Kayserl. Principal-Commissarius auf dem Reichstage zu Regensburg.
 Gemahlin, Augustia Elisabeth, Prinzessin v. Stuttgart.
 Kinder: Sophia Friederika Dorothea, 20 jul. 1758, verm. 16 dec. 1775 mit dem Fürsten v. Hadzivil.
 Henriette, 25 april 1762
 Henriette Dorothee Sophie, 11 septemb. 1764
 Carl, 23 febr. 1770. Friedrich, 11 april 1772
 Mutter, Maria Henriette v. Fürstenberg, 31 märz 1732
- Geschwister: Maria Theresia, 28 febr. 1755
 Maria Anna, 27 sept. 1766
 Elisabeth, 30 nov. 1767
 Maximilian Joseph, 29 may 1769
- Trient, Cathol. Rel.
 Fürst, Bischof Peter Michael, Graf von Thurn und Hohenstein, erwählt 29 novemb. 1776
- Trier, Cathol. Rel.
 Churfürst, Clemens Wenceslaus, Poln. und Chursächf. Prinz, geb. 28 sept. 1739, erwählt 10 febr. 1768, ist auch Bischof zu Augspurg.
- Türkischer Kayser residirt zu Constantinopel
 Groß: Sultan, Abdulhamid I. kam zur Regierung den 21 jan. 1774, geb. 20 märz 1725
- Venedig, Cathol. Rel.
 Doge, Alloysius Mocenigo, geb. 19 may 1701, erw. den 29 april 1763
- Ungarn und Böhmen. ref. in Wien, sonst Presburg und Prag.
 Königin, Maria Theresia. Deren Kinder, s. Kayser.
- Waldeck, Luther. Rel. ref. zu Krossen.
 Fürst, Carl August Friedrich, 25 octob. 1743
 Mutter, Christina, Pfalzgr. v. Birkenfeld, 16 nov. 1725
 Geschwister: Christian August, 6 dec. 1744
 Georg, 16 may 1747
 Caroline Sophie, 14 aug. 1748. s. Curland.
 Louise, 29 dec. 1750. Ludwig, 16 dec. 1752
- Worms, Bischof, Friedr. Carl Joseph, Churf. v. Mainz.
- Württemberg: Stuttgart, L. N. ref. in Stuttgart.
 Herzog, Carl Eugenius, 11 febr. 1728. ist cathol.
 Gemahlin, Elisabeth Sophie Friederike Wilhelmine, Pr. von Brandenburg: Bayreuth, 30 aug. 1732
 Brüder: Ludwig Eugenius Johann, 6 jan. 1731
 Friedrich Eugenius, 22 jan. 1732, Königl. Preuss. Generallieutenant, verm. mit Friederike Dorothee Sophie, Prinzessin von Brandenburg: Schwedt, geb. 18 dec. 1736. Davon
 Friedrich Wilhelm Carl, 6 nov. 1754
 Friedrich Ludwig, 30 aug. 1756
 Friedrich Eugenius Heinrich, 21 nov. 1758
 Sophie Dorothe. Auguste, 25 oct. 1759. s. Rußl.
 Friedrich Wilhelm Philipp, 27 dec. 1761
 Friedrich August Ferdinand, 21 oct. 1763
 Carl Alexander Friedrich, 3 junii 1771
 Carl Friedrich Heinrich, 3 julii 1772
 Noch 3 Prinzessinnen.
- Schwester, Augustia Elisabeth, Prinzessin zu Thurn und Taxis, 30 octob. 1734
- Württemberg: Wels, Luth. Rel. ref. zu Wels in Schles.
 Herzog, Carl Christian Erdmann, 25 oct. 1716
 Gemahlin, Maria Sophia Wilhelmine, Gräfin von Selms, 3 april 1721
 Kind: Friederika Sophia Charlotta Augusta, 1 aug. 1751
 s. Braunschweig: Wolfenbüttel.
- Würzburg ref. zu Würzburg
 Fürstbischof und Herzog in Franken, Franz Ludwig, Freyherr von Erthal.

Herzoglich=
Mecklenburg-Strelitzischer Staat.

Im September 1779.

Das Durchlauchtige Herzogliche Haus.

Die Herzoglichen Aeltern waren:

Herzog Carl Ludwig Friedrich I, zu Mecklenb. Strelitz-Mirrow; geboren 23. Februar 1708, gestorben den 5. Junii 1752; war der zweyte Prinz Herzogs Adolph Friedrich II, Ersten regierenden Herzogs zu Mecklenburg-Strelitz, und die Herzogin Albertina Elisabeth, Herzog Ernst Friedrichs zu Sachsen-Hildburghausen Prinzessin Tochter; geboren den 3. August 1713, gestorben den 29. Julius 1761.

Deren noch lebende Fürstliche Kinder sind:

Se. Hochfürstl. Durchl. Herzog Adolph Friedrich der Vierte, jetzt regierender Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geboren den 5. May 1738.

Kamen zur Regierung nach Absterben Dero Herrn Vaterbruders, Herzog Adolph Friedrich III, so den 11. December 1752 erfolgte.

Dero Durchl. Geschwister sind:

Christina Sophia Albertina, Herzogin von Mecklenburg, Canonisin zu Herforden, geboren den 6. December 1735.

Carl Ludwig Friedrich, Herzog zu Mecklenburg, geboren den 10. October 1741, Königlich-Groß-Britannischer und Chur-Hannoverscher General-Lieutenant. Gemalin, Friederica Carolina, Prinzessin Tochter des Landgrafen Georg Wilhelm zu Hessen-Darmstadt, vermählt den 18. September 1768, geboren 20. August 1752. Davon:

Charlotte Georgine Louise Friederike, Herzogin zu Mecklenburg, geb. den 17. Nov. 1769.

Carolina Augusta Albertina, Herzogin zu Mecklenburg, geb. den 17. Febr. 1771.

Louise Auguste Wilhelmine, geboren den 10. März 1776.

Friederica Carolina Sophia Alexandrina, geb. den 2. März 1778.

Friedrich Georg Carl Joseph, geb. 12. August 1779

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27. August 1742. Königl. Groß-Britannischer und Chur-Hannoverscher General-Lieutenant.

Sophia Charlotta, Herzogin zu Mecklenburg, und jetzt regierende Königin in Großbritannien, geboren den 16. May 1744, vermählt mit Sr. Königl. Majestät Georg dem Dritten, in London, den 8. Sept. 1761, und daselbst gekrönt den 22. Sept. desselben Jahres.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geboren den 16. August 1748. Kayserl. Königl. General-Majör.

Der Herzogliche Hof-Staat.

Hofmarschall, Herr von Derzen.

Oberstbent, Herr von Demis.

Schloßhauptmann, Herr Major von Normann.

Ober-Cammerjunker, Herr von Schmalensee.

Cammerjunker: Herr von Brochhusen.

= von Ferber.

Leib-Medici: Herr Hofrath Hempel.

= Hofrath Verporten.

Cabinet-Secretair, Herr Quintard.

Leib-Chirurgus, Herr Götsche.

F

Pagen:

Pagen: Herr Franz von der Lancken.
 = von Zepelin.
 = von Hein.
 = Detlof von der Lancken.
 Pagen: Hofmeister, Herr Johann Carl Penz.
 Pagen: Informatores: Sprach- und Fechtmeister,
 Herr Hof-Commiff. Wahler.
 Tanzmeister, Herr Dorny.
 Haus-Hofmeister, Herr Görtzche.
 Hof-Commiffair, Herr Wahler.
 Ober-Cammerdiener, Herr Wamerow.
 Cammerdiener: Herr Eschierpe. Herr Neumann.
 = Moll. = Steingrüber.
 Cammer-Sourier, Herr Scheuermann.
 Hof-Sourier, Herr Johann Georg Grainert.
 Hof-Trompeter: Herr Henne. Herr Croll.
 = Selmer Sen. und Jun.
 Hof-Pauker, Herr Klemme.
 Bettmeister, Herr Horn.
 Hof-Küchstube.
 Hof-Küchenmeister, Herr Grapow.
 Hof-Conditor, Herr Neumann.
 Küchenschreiber: Hr. Hasselmann. Hr. Müller.
 Mundköße: Hr. Hänfchen. Hr. Kömhild. Hr. Eile.
 Aide, vacant.
 Herzogliche Kellerey.
 Mundschenken: Herr Johann Christian Dalgner.
 = Gremelin.
 Cavalier-Mundschenk, vacant.
 Silber-Cammer. Hr. Schneck, Tafeldecker.
 Herzoglicher Marstall.
 Ober-Stallmeister, Hr. Chr. Adolph Fr. v. Bülow.
 Stallmeister, Herr Johann Ernst Hempel.

Berenter, vacant.
 Wagenmeister, Herr Schlicht.
 Handwerker zum Stall gehörig:
 Johann Jacob Nebe, Hof-Sattler.
 Gottfried Frenkel, Cur-Schmidt.
 Christian Werthhoff, Beschlag-Schmidt.
 Herzogl. Forst- und Jagd-Bediente.
 Ober-Jägermeister, Herr von Behmen.
 Jägermeister, Herr von Dewitz.
 Jagd-Junker, vacant.
 Ober-Förster, vacant.
 Forst-Secretair, Herr Johann Pegel.
 Herzogliche Cammer-Musici.
 Madame Coghow, Sängerin.
 Herr Zeller, Capell-Direktor.
 = Seidel, prim. Violin.
 = Meyer, Second. et Traversf.
 = Richter, — — —
 = Lientke, Clavecimb.
 = Erhard, Waldhorn.
 = Stolze, — — —
 = Crolle, Senior und Junior, Fagot.
 = Reinhardt, Violin.
 = Henrich, Hautb.
 = Gölbner, Bass.
 = Müngberg, Hautb.
 = Riedte, Hautb.
 Herzogliche Schloßkirche.
 Herr A. G. Masch, Consistorialrath und Hofprediger.
 = Lientke, Hof-Organist.
 Cantor, vacant. Die Vices verwaltet Herr Gruhl,
 Schreib- und Rechenmeister.
 Krüger, Schloßküster.

Der Herzogliche Landes-Staat.

1) Beym Herzogl. Hochpreisl. Geh. Rath-
 und Regierungs-Collegio zu Neustrelitz.
 Rätbe: Se. Excellenz, Hr. Geheimerraths-Präsident,
 Stephan Werner von Dewitz, auf Kölpin, Ritter
 vom Königl. Pohlen. weißen Adlerorden.
 Se. Excellenz, Herr Geheimerrath von Gamm auf
 Carow, Ritter vom Kön. Dän. Dannebrogges-Orden.
 Herr Geheimerrath Seip, auch Archivarius.
 = Geheimerrath von Scheve auf Kanzow.
 Geheim. Secretair, Hr. Adolph Friedrich Tangatz.
 Geheim. Registrator, Hr. Secret. Horn.
 Copist, Hr. Dannehl. Pedell, Redanz.
 2) Herzogl. Regierung zu Raseburg.
 Vorsitzender Rath, vacant.
 Herr Cammerath, Carl Amilius Reinhard.
 = Justizrath, Johann Philipp Seip.
 Secretarius und Registrator, Herr Köper.
 Canzlist, Herr Herrmanns.

3) Bey der Herzogl. Lehns-Canzley.
 Rätbe: Herr Geheimerrath Seip.
 = Canzleyrath Herrlich.
 Secretarius und Canzlist, vacant. Deren Vices ver-
 tritt Herr Secretarius Horn.
 Pedell, der Cammerbote Redanz.
 4) Bey dem Herzogl. Hof- und Land-
 Gericht zu Güstrow.
 Assessor, Herr Friedr. Christ. Julius Hesse.
 5) Bey der Herzogl. Justiz-Canzley
 zu Neustrelitz.
 Canzleyrätbe:
 Herr Geheimerrath von Gamm, vorsitzender Rath.
 = Geheimerrath Seip.
 = Herrlich. Herr Scherpelz.
 Secretarius, Herr Blüth.
 Canzlist, Herr Schommer. Pedell, Koloff.
 6) Beym

6) Beym Herzogl. Consistorio.

a) Zu Neustrelitz.

Räthe: Hr. Geheimerrath Seip, vorfiz. Rath.
Hr. Consistorialrath und Superint. Masch.
= Consistorialrath Gerling.
Secretarius, Hr. Horn, welcher zugleich die Vices des
Canzlisten v. r. ritt.
Bedell, der Canzleybote Rosloff.

b) Zu Rakeburg.

Vorsitzender Rath, vacant.
Hr. Consistorialrath und Superintendent Masch.
= Cammerath Reinhard.
= Consistorialrath Nauwerk.
= Justizrath Seip.
Secretarius und Registrator, Hr. Köper.
Canzlist, Hr. Hermanns.

7) Bey der Herzogl. Cammer.

a) Zu Neustrelitz.

Cammer-Director, Hr. Geh. Rath von Scheve.
Geheimer Cammerath, Hr. von Bülow.
Cammerräthe: Hr. Krohn und Hr. Gerchow.
Secretarius, Hr. Georg Friedrich Schröder.
Commissarii: Hr. Quinkard. Hr. Wier, zugl. Regist.
Cammerschreiber: Hr. Pegel. Hr. Christian Ludwig
Schröder. Hr. Mamerow.
Bau-Inspector, Hr. Heyne.
Cammerbote, Nebanz.

Bey der Herzogl. Renterey:

Land-Rentmeister, Hr. Nolde. Casirer, Hr. Ebert.
Rentereyschreiber, vacant.

Bey der Herzogl. Münze:

Münzmeister, Hr. Löwe. Rendant, Hr. Wildberg.
Warden, Hr. Knust.

b) Zu Rakeburg.

Räthe: Wie bey der Regierung daselbst.
Secretarius und Registrator, Hr. Dittmar.
Canzlist, Hr. Hermanns.

8) Beym Herzogl. Forst-Collegio.

Se. Excell. Hr. Geheimerraths-Präsident von Dewitz.
Hr. Geheimerrath von Scheve.
= Ober-Jägermeister von Behmen.
= Jägermeister von Dewitz.
Secretarius, Herr Pegel, zugl. Canzlist.
Bedell, der Cammerbote Nebanz.

9) Beym Corpore der Hrn. Landstände.

Landrath, Hr. von Bredow, auf Wrilwitz.
Landmarschall, Hr. von Zahn auf Pleek; bey wel-
chem Hause dieses Amt erblich ist.
Vice-Landmarschall, Hr. von Gentskow auf Jastk.
Deputirte des Stargardischen Kreises zum
engern Ausschuss in Rostock:
v. d. Ritterschafft, Hr. Hauptm. v. Gentskow zu Rossow.
von den Städten, Hr. Rath Schröder, Bürgermeist.
der Vorderstadt Neu-Brandenburg.

Landsyndicus, Hr. Pistorius.
Kreissecretair, = Rotarius Tenewig.

10) Procuratores et Advocati ordinarii
bey sämmtlichen Gerichten.

a) Zu Neustrelitz.

Hr. Geh. Secret. Tangaz. Hr. Cammersecret. Schröder.
= Cabinetsecr. Quinkard. = Gerchow. Hr. Kegebein.
= Funk. Hr. Wiese. Hr. Eggers. Hr. D. Stuhlman.
= Voccius. Hr. Kirchensecr. Masch. Hr. Strübing.

b) In der Vorderstadt Neu-Brandenburg.

Hr. Rath Schröder. Hr. Rath Fischer.
= Rath Wulffleff. = Landsyndic. Pistorius.
= Ratorp. = Spalbing. = Wulffleff. = Rümker.
= Kölling. = Dankert. = D. Walther.

c) In Altstrelitz.

Hr. Rath Jacobi. Hr. Bürgermeister Fuchs.

d) In Friedland.

Hr. Syndicus Berlin. Hr. Gerichtsverwalt. Krüger.
= Bürgermeister Göden.

e) In Woldegk.

Hr. Bürgermeister Weichel.

f) In Stargard.

Hr. Gerichtsverwalter Funk. Hr. Gropow.

11) Die öffentlichen Lehrer in Kirchen.

A) Im Herzogthum Strelitz.

Der Hr. Superintendent Masch.

Kirchen-Secretarius, Hr. Advocat Masch.

Uebrige geistliche Lehrer:

a) Zu Neustrelitz.

Hofprediger, Hr. Consistorialrath u. Superint. Masch.
Stadtprediger, auch zu Zierke, Hr. Pastor Gerling,
Consistorialrath.

b) Neu-Brandenburgisches Ministerium.

Pastor Primarius, Hr. Stock. Hr. Pastor Jander.
Hr. Pastor Korthüm.

c) Friedlandischer Synodus.

Marienkirche: Hr. Past. Rudolphi. Hr. M. Göden.
Nicolaiskirche: = Past. Spiegelberg.

Cis-Insulani, die Herren Pastores zu
Neuentkirchen und Jhlenfeld, Hr. Past. Krenis.
Staven, Roggenbagen und Rossow, Hr. Reinhold.
Neverin und Glocksin, Hr. Past. Meier.
Brumm und Gantskow, = Past. Uckel.
Reddemin, Trollehagen u. Podewall, Hr. Barnowitz.
Beseritz und Dahlen, Hr. Past. Wöldicke.
Schwanebeck, Salow u. Namelow, Hr. Past. Jansen.
Rogk, Passow und Pleek, Hr. Mag. Zahn.

Trans-Insulani, Herren Pastores zu
Schwichtenberg, Sandhagen u. Drefewitz, Hr. Past.
Gensmer.

Schönbeck, Cosa, Bromm u. Lindow, Hr. Weissenborn.
Gehren, Gahlenbeck und Neuensund, Hr. Sibme.

Kotelow, Klockow, Wittenborn und Lüberstorf,
 Hr. Wildberg.
 Jagze und Genzkow, Hr. Spiegelberg.
 Eichhorst und Liepen, Hr. Korbüm.
 Milow, Glinke u. Sadelkow, Hr. Past. Selmer.
 Warlin, Pragsdorf, Eponholt u. Ruffow, Hr. Senfe.
 d) Woldegfcher Synodus.
 Woldegk, Pasenow u. Ranzow, Hr. Past. Sachs, und
 Hr. Past. Schulz.
 Grossen-Daberkow, Mildenitz, Milzow u. Holzendorf,
 Hr. Witte.
 Göhren, Leppin u. Plate, Hr. Roggenbow.
 Kublant, Regta u. Golin, Hr. Brückner.
 Hinrichshagen, Nieberg u. Ballin, Hr. Kegebein.
 Köbelich u. Petersdorf, Hr. Nabmmacher.
 Badresche, Kleinau, Daberkow, Rattey u. Schön-
 hausen, Hr. Schulze.
 Helpt u. Krefow, Hr. Past. Colberg.
 e) Stargardischer Synodus.
 Zu Stargard, Bergensdorf, Quastenberg u. Zapel,
 Präpositus Hr. Jacobi.
 Balwitz, Holtorf, Krikow, Groß- u. Klein-Diemerow,
 Rowe, Hr. Past. Köhl.
 Warbende, Gramelow, Quaden-Schönfeld, Etolpe
 u. Wastendorf, Hr. Buzermann.
 Priltow, Hohen-Zieritz, Zippelow, Usadel, Weistin u.
 Blumenholz, vacant.
 Wanzka, Blankensee, Zachow u. Kollenhagen, Hr.
 Past. Kramann.
 Dewis u. Kölpin, Hr. Past. Seidel.
 Teschendorf u. Loitz, Hr. Past. Aepinus.
 Nöbbelin, Grossen-Schönfeld, Karpin, Möllenbeck,
 Cammin, Godeschwege, Hr. Past. Fierelmann.
 Beedenfelde, Lichtenberg, Wrechen, Lütkenhagen u.
 Cantnig, Hr. Past. Brückner.
 f) Mirowfcher Synodus.
 Zu Mirow, Loiffow, Mirowdorf, Zirtow, Granzow,
 Hr. Giesebrecht.
 Schillersdorf, Roggentin, Qualzow, Rateldütt u.
 Hr. Birkenstädt.
 Garz u. f. Hr. Past. Schuckmann.
 Klashburg, Granzin u. Dalmsdorf, Hr. Past. Seyer.
 g) Wesenbergischer Synodus.
 Zu Wesenberg an St. Marienkirche, zu Drosedow und
 Below, Hr. Past. Coppins.
 Wustrow ist einseitig nach Strasen verlegt.
 Zu Alt-Strelitz, Grossen-Trebbow, Kleinen-Trebbow,
 Uferin, Quassow, Fürstensee, Turow und Zinow,
 Hr. Past. Egger, und Hr. Simonis.
 Fürstenberg u. Buchholz, Hr. Grieben.
 Weful, Dabelow, Grammerin u. Hr. Past. Mende.
 Grünow, Bergfeld, Oldendorf, Dolgen, Goldenbaum,
 Hr. Past. Grieben.
 Triebendorf, Mechow u. Laben, Hr. Past. Leomann.
 Carwitz, Feldberg u. Schlichte, Hr. Past. Stoy.
 Abdjunt. Hr. Past. Koch.

Strasen, Priperit u. Wustrow, Hr. Past. Rabn.
 Tornow, Barsdorf, Dannenwalde und Blumenau,
 vacant.
 Zierke, Hr. Consistorialrath Gerling zu Neustrelitz.
 Fürstenhagen, Hr. Past. Bree.
 h) Folgende Pfarren gehören zu keinem Synodo.
 Weitin, Zirzow u. Neuendorf, Hr. Past. Behn.
 Wulkenzin u. Gevejin, Hr. Past. Heinzelmann.
 B) Im Fürstenthum Rakeburg.
 Probst, Hr. Consistorialrath Nauwerk.
 Schönberg, Hr. Past. Wender, und Hr. Past. Lücke.
 Zieten, Hr. Past. Bacmeister.
 Carlow, Hr. Past. Zander.
 Demern, Hr. Past. Roggenbow.
 Schlagdorf, Hr. Past. Simonis.
 Herrenburg, Hr. Past. Jurs.
 Selmsdorf, Hr. Past. Rudinger.
 12) Lehrer der öffentlichen Schulen in
 Strelitz und Rakeburg.
 In Neustrelitz: Hr. Wilberg, Rector.
 In der Vorderstadt Neu-Brandenburg:
 Hr. Mag. Walter, Rector.
 = Bodinus, Cantor.
 = Schüler, Baccalaur.
 In Altstrelitz: Hr. Buchholz, Rector.
 = Steindorf, Cantor.
 In Friedland: Hr. Köhler, Rekt. Conrekt. vacant.
 Hr. Dorrii, Cant. Hr. Drummer, Baccalaur.
 In Woldegk: Hr. Weideman, Rekt. Hr. Weichel, Cant.
 In Fürstenberg: Hr. Teltow, Rector.
 In Stargard: Hr. Marggraf, Rekt. Hr. Günther, Cant.
 In Wesenberg: Hr. Usmis, Rector.
 In Mirow: Hr. Krüger, Cantor.
 Auf dem Dohm zu Rakeburg.
 Hr. Küster, Rekt. Hr. Schmidt, Cant.
 = Erasmi, Subrekt.
 13) Provisores bey Kirchen in Städten.
 Zu Neustrelitz: Bey der Stadtkirche, Hr. Bürger-
 meister Eggers.
 Zu Neubrandenburg:
 Bey der Marienkirche, Hr. Rath Wulffleff.
 Bey der Klosterkirche, = Senator Ratorp.
 Zu Altstrelitz, Hr. Hagemann.
 Zu Friedland, Hr. Gerichtsverw. Krüger, Hr. Senat.
 Dankweris, Hr. Senat Bress.
 Zu Woldegk, Hr. Gerichtsverwalt. Colberg.
 14) Magistrate in den Städten.
 Zu Neustrelitz: Die Bürgermeister, Hr. Hof-Apothek.
 Eggers, und Hr. Kaufm. Strübing.
 Zu Neubrandenburg: Die Bürgermeister, Hr. Rath
 Schröder, und Hr. Rath Wulffleff.
 Zu Altstrelitz: Hr. Bürgermeister Fuchs.
 Zu Friedland: Bürgerm. Hr. Spiegelberg, u. Hr. Göden.
 Zu Woldegk: Hr. Bürgermeister Weichel.

Zu Stargard: Hr. Bürgermeister Grapow.
Zu Wefenberg: Hr. Bürgermeist. Karstien.
Zu Fürstenberg: Die Bürgermeister, Hr. Tiburtius,
und Hr. Langas.

15) Gerichts-Verwalter in Städten.

Zu Neustrelitz: Hr. Canzleyrath Scherpelz.
Assessores: Hr. Secretarius Horn, und die beyden
Hrn. Bürgermeister.
Zu Neubrandenburg: Hr. Rath Fischer.
Assess. Hr. Rath Schröder, u. Hr. Rath Wulffloß.
Senator, Hr. Advokat Ratorp.
Secretarius, Hr. Notarius Ratorp.
Zu Altstrelitz: Hr. Rath Jacobi.
Assessor, Hr. Bürgermeister Fuchs.
Secretair, Hr. Deltus. Hr. Baumann, Adjunct.
Zu Friedland: Hr. Gerichtsverwalter Krüger.
Assessor, Hr. Bürgermeister Spiegelberg.
Secretair, Hr. Göden.
Zu Woldegk: Hr. Gerichtsverwalter Colberg.
Assessores: Hr. Bürgermeister Weichel, und Herr
Rathsverwandter Wichmann.
Secretarius, Hr. Merker.
Zu Fürstenberg: Hr. Siemsen.
Assessores: Die beyden Hrn. Bürgermeistere.
Secretarius, dessen Vices vertritt der Hr. Bürger-
meister Langas.

Zu Stargard: Hr. Advokat Funk.
Assessor u. Secretair, Hr. Advokat Grapow.
Zu Wefenberg: Hr. Rath Jacobi.

16) Die Accise-Einnehmer in den Städten.

Zu Neustrelitz: Hr. Müller.
Zu Neubrandenburg: Hr. Notarius Hofmann und
Hr. Notarius Nese.
Zu Altstrelitz: Hr. Commissarius Hicinus, und Herr
Rathsverwandter Casse.
Zu Friedland: Hr. Berlin, und Hr. Krüger.
Zu Woldegk: Hr. Bürgermeist. Weichel, Hr. Nepinus.
Zu Fürstenberg: Die Herren Rathsverwandten,
Tiburtius und Fischer.
Zu Stargard: Hr. Bürgermeist. Grapow.
Zu Wefenberg: Hr. Bürgermeister Karstien.

17) Die Beamte und Justitarii der Fürstl. Aemter.

a) Stargardischen Kreises.

Im Amte Stargard haben die Jurisdictionalia der Hr.
Amtm. Siemsen u. der Hr. Gerichtsverw. Funk.
Das Amt Strelitz und Wefenberg hat der Hr. Amtm.
Dannehl in Berechnung, und die Jurisdic. werden
von demselben mit dem Hrn. Rath Jacobi verwaltet.
Im Amte Broda werden die Jurisdictionalia von dem
Hrn. Droft von Dewitz mit dem Hrn. Rath Fischer
verwaltet.
Das Amt Nemerow haben des Hrn. Amtm. Kenters
Erben in Pension.

Das Amt Wangka hat der Herr Amtmann Zimmer
mann in Pacht.

Das Amt Feldberg hat der Hr. Amtmann Gerschow
in Pacht.

Im Amte Mirow verwaltet nach Ableben des Herrn
Droft von Rhade einstweilen der Hr. Gerichtsver-
walter Spies allein die Jurisdiction.

Den Bauhof und das dazu gehörige Ackerwerk
haben zur Zeit annoch die Erben des Hrn. Droft von
Rhade in Pension.

Das Heyde-Amt haben Funken's Erben in Pension.

Das Amt Fürstenberg wird berechnet, u. Hr. Gerichts-
verwalter Siemssen verwaltet die Jurisdiction.

Das Amt Bergfeld hat der Herr Amtshauptmann von
Warburg.

Zu Pragsdorf der Hr. Pensionair Moll.

Priepert haben des Hrn. Amtmann Segerten Erben in
Pension.

b) Fürstenthums Raseburg.

Das Amt Raseburg ist an verschiedene Pächter ausge-
than, und die Jurisdictionalia verwaltet der Herr
Amtmann von Wieckede.

Im Amte Schönberg verwaltet der Herr Gerichts-rath
Schleiermacher die Jurisdiction.

Das Amt Stove verwaltet Hr. Amtm. Selzer, und mit
ihm die Jurisdiction, Justitiar. Hr. Dannhauer.

18) Land-Physici:

Beide Herren Hofrath Hempel. Hr. D. Bruckner.
Land-Chirurgus, Hr. Göge.

19) Bey der Herzogl. Garde.

Garde zu Pferde.

Chef und Rittmeister der Garde zu Pferde, Hr. von
Arenstorff.

Garde zu Fuß.

Command. der Garde zu Fuß, Oberst. Hr. v. Rebeur.
Major, Hr. von Normann.

Hauptmann, Hr. von Schmalensee.

= Vette, als Regiments-Quartierm.

= von Kahlben.

Lieutenant, Hr. von Kamz.

= A. L. von Berner.

= Linde.

Regiments-Feldscheer, Hr. Göh.

20) Die Postmeister in den Städten.

Zu Neustrelitz: Hr. Strübing.

Zu Altstrelitz: Hr. Albrecht, und Hr. Maß.

Zu Neubrandenburg: Hr. Gräve.

Zu Friedland: Hr. Dankwerts.

Zu Fürstenberg: Hr. Quinkard.

Zu Wefenberg: Hr. Bürgermeister Karstien.

Zu Woldegk: Hr. Fischer.

21) Das Intelligenzwesen besorget

Hr. Gebeime Secret. Langas.

Nachricht

von Abgang und Ankunst der Herzogl. Posten zu Strelitz.

Abgang der Posten in Strelitz.

Sonntag Nachmittag gehet die Post nach Neubrandenburg, Friedland, Anklam, Greifswald, Stralsund, Stettin, Hinterpommern, Preussen, Pohlen, u. s. w. Desgleichen von Neubrandenburg ab durch ganz Mecklenburg - Schwerin.

Montag Mittag gehet die Post über Fürstenberg, Zehdenick, Berlin, der Mark Brandenburg; Sachsen, Schlessen, Oesterreich, und übrigen Kayserlichen und Reichslanden, auch Frankreich, Holland, England u. s. w.

Montag Nachmittag gehet noch eine Post nach Lychen, Templin, Prenzlau, Stettin, u. s. w.

Dienstag Nachmittag gehet die Post nach Mirow, Wittstock, Perleberg, Boitzenburg, Hamburg, Lübeck, ganz Hollstein, Dännemark, Schweden. u. s. w.

Mittwoch Abend oder Nachts, gehet wieder die Post ab, wie oben am Sonntag Nachmittag angezeigt. Frentags Mittags und Nachmittags gehen abermal die beyden Posten ab, wie oben am Montage bemerkt ist.

Sonnab. Nachmittags gehet wieder die Post über Mirow, u. s. w. nach Hamburg, u. s. w. wie am Dienstage.

Ankunst der Posten in Strelitz.

Montag Nachmittags kömmt die Post von Hamburg, Lübeck, ganz Hollstein, Dännemark, Schweden, u. s. w. über Boitzenburg, Perleberg, Wittstock, Mirow.

Dienstag Vormittag kömmt die Post von Fürstenberg, Zehdenick, Berlin, der Mark Brandenburg, Sachsen, Schlessen, Oesterreich, und übrigen Kayserlichen und Reichslanden, auch Frankreich, Holland, England u. s. w. Und des Nachmittags von Lychen, Templin, Prenzlau, Stettin, u. s. w.

Mittwoch Abends kömmt die Post von Neubrandenburg, aus ganz Mecklenburg - Schwerin: desgleichen von Friedland, Anklam, Greifswald, Stralsund; Stettin, Hinter-Pommern, Preussen, Pohlen, u. s. w.

Freitag Nachmittag kömmt die Post von Hamburg, Lübeck, ganz Hollstein, u. s. w. wie am Montage.

Sonnabend Abend kömmt die Post von Neubrandenburg und allen den Orten wieder an, wie am Mittwoch Abend verzeichnet ist.

Zwischen Alt- und Neustrelitz gehet die Post alle Tage, nur allein Donnerstags pafirt gar keine Post.

Ordentliche Gerichts - Tage im Herzoglich - Mecklenburgischen.

Im Herzogl. Hofgerichte zu Güstrow.

Der Erste, Dienstag nach 1 Epiphania, den 11 Jan.
Der Zweyte, Dienstag nach Quasimodog, den 4 April.
Der Dritte, Dienst. nach Maria Heims. den 4 Julii.
Der Vierte, Dienstag nach Michaeli, den 3 October.

Im Herzogl. Consistorio zu Rostock.

Der Erste, Dienstag nach Lätare, den 7 März.
Der Zweyte, Dienstag nach Trinitatis, den 23 May.
Der Dritte, Dienst. nach Maria Geburt, den 12 Sept.
Der Vierte, Dienstag nach 1 Advent, den 5 Decemb.

Verzeichniß einiger Jahrmärkte.

Anklam, 1 mittwoch nach Reminiscere, 2 montag nach Maria Geburt. Wollmärkte, 10 Jun. 18 October.
Angermünde, 1 donnerstag nach Fastnacht, 2 montag vor Vitus, 3 donnerstag vor Gallus.
Aldenau in Mecklenburg, dienstag nach Johannis.
Arenshagen, mittwoch vor Martini, oder 8 tage vorher.
Barth, montag vor Fastnacht Vieh- und Pferdemarkt, 2 montag in der Margarethenwoche, Vieh- und Pferdemarkt, 3 donnerst. nach Michael Kramm., 4 mont. in der Simonis Judäwoche Vieh- und Pferdemarkt.
Bergen auf Rügen, 1 mittwoch vor der Char. Woche, 2 mittwoch nach der Pfingstwoche, 3 mittwoch in der vollen woche vor Michaelis.
Berlin, 1 Lätare, 2 Phil. Jacobi, 3 acht tage nach Fronleichnam, 4 Laurentius, 5 7 Erhöhung, 6 Allerheiligen.
Boitzenburg, allemal mittwoch, 1 vor Oculi, 2 vor Pfingsten, 3 nach Simon Judä, oder den tag selbst, 4 nach Gallus, oder denselben tag Viehmarkt.
Boitzenburg, Uckermark, 1 sonnabend vor Lätare, 2 Michael.
Delitz, im Amte Boitzenburg, 1 zwey Vieh- und Krammärkte, 1 mittw. nach Johanni, 2 mittw. nach Michael.

Neu-Brandenburg in Mecklenburg, 1 mittw. nach Invo-cavit, 2 mittwoch nach Maria Heimsuchung, fällt dieser Marien tag auf einen Dienstag; so ist an demselben Viehmarkt, und Tages darauf Krammarkt, 3 mittwoch nach Gallen, dienstag vorher allemal Flachs- u. Viehm.
Brühl, 1 donnerstag nach Oculi, 2 donnerstag nach Michael.
Braunschweig, Freymessen, 1 montag nach Lichtmess, 2 montag nach Laurentius. Jahrmarkt 8 tage vor Weihnachten. Viehmärkte, 1 mont. nach Lätare, 2 Johanni.
Bülow, 1 dennerst. nach Lätare, 2 dienst. nach den 4 Julii, als Ulrichstag, 3 dienstag nach Allerheiligen.
Gamin, 1 Reminiscere, 2 Ostern, 3 Trinitatis, Leinmarkt, 4 7 Erhöhung, 5 Martini; allemahl dienstags vorher. Wollmärkte sind Johanni und Gallus.
Gritz, 1 dienstag nach Oculi, 2 auf Kilian als den 8 Julii, 3 dennerst. nach Dionysii.
Gamm bey Stettin, 1 Jubica, 2 Vitus, 3 Gallus.
Dambek, Dorf, 1 dienst. nach Lätare, 2 Mar. Geburt.
Dangarten, 1 dennerst. nach Lätare, Kram- Vieh- u. Pferdemarkt zugleich, 2 donnerstag vor Simon Judä Viehmarkt, 3 mittw. nach 1 Advent Krammarkt.

Demen,

Demen, ein Dorf, den Montag nach Johannis.
Demmin, 1 dienst. nach Inuocavit Pferde- und Vieh- und Mittwoch Krammarkt, 2 den 1 Jul. Kram- und tags vorher Pferde- und Viehmarkt; fällt 1 Jul. auf den sonntag, so wird der Pferde- und Viehmarkt den folgenden diensttag, und Kramm. den mittwoch, 3 diensttag vor Mar. Geburt Pferde- und Vieh- und mittwoch Krammarkt; sollte diese woche ein Bußtag eintreffen, so wird der Pferde- und Viehmarkt donnerstag und Kramm. freitag, 4 montag vor den 10 Nov. Pferde- und Viehmarkt und diensttag Krammarkt.
Dobberan, den 2 sonntag nach Trinitatis.
Dömitz, 1 mittw. vor Palmarum, 2 mittw. vor Johannis, 3 mittw. vor Bartholomäi, 4 mittw. vor Galli.
Dobbersen, oder Dobbers, mittwoch nach Johannis.
Gibenz bey Dömitz, 1 den tag nach Verkündigung Maria, 2 tag nach Johannis, 3 tag nach Michaelis.
Eizen, bey Triebsee, mittw. nach Miseric. Domini.
Feldberg, Strelitzches Amt, 1 am mittwochrin der vollen woche nach Pfingsten, 2 mittwoch vor Martini.
Fellahn, ein Dorf, 1 mittwoch vor Ostern, 2 mittwoch vor Johannis, 3 mittwoch vor Michael.
Frankfurt an der Oder, 1 montag nach Reminiscere, 2 montag nach Margarethen, 3 montag nach Martini.
Frankfurt am Mayn, 1 Osterdienstag, 2 Maria Geburt.
Frazburg, 1 donnerst. vor Margarethen, 2 donnerst. nach Galli, Kram- und Viehmarkt.
Freyenwalde in Pommern, 1 dienstags nach Oculi, 2 nach Exaudi, 3 nach Gallus, 4 nach dem 2 Advent.
Friedland, 1 dienst. nach Reminiscere, 2 freyt. in der woche nach Johannis; donnerst. Pferdemarkt. 3 diensttag vor Michael; montags Viehmarkt.
Fürstenberg, 1 freytage in der vollen woche nach Pfingsten, 2 freytage nach Allerheiligen, tags vorher Viehmarkt.
Ganz auf Rügen, 1 montag nach dem ersten Trinitatis, 2 montag in der vollen woche vor Michaelis.
Gadebusch, 1 dienst. in der Fasten, 2 Kilian, 3 Dionysii.
Goldberg, 1 mittw. nach Reminiscere, 2 dienst. vor Johanni, 3 dienst. nach Martini, tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.
Graban, 1 donnerst. nach Fastnacht, 2 vor Johannis, 3 vor Dionysius, 4 vor Martini.
Greifswald, Jacobi, 2 Crispinus Viehm., 3 Allerheiligen, Krammarkt. Fällt Jacobi und Crispinus sonabend, sonntag oder montag, so ist Viehm. diensttag nachher. Ist Allerheiligen sonntag, geht das Krammarkt montag an.
Grimm in Pom. 1 mittw. vor Lätare ist Kram. u. Viehm., fällt das Fest Maria Verk. auf dienst. mittw. od. donnerst. vor Lätare, ist frent. vorher Markt. 2 Johannis-Abend Kram. u. Viehm., 3 dienst. vor Michael, Krammarkt, 4 Dionysitag Viehmarkt, fällt Johannis-Abend und Dionysius sonab. sonnt. od. mont. ist dienst. nachher Markt.
Grossen-Glitz, auf Jacobitag, wenn es auch sonntag ist.
Grubenhagen, 1 sonab. nach Oculi, 2 sonab. vor Johanni, 3 sonab. vor Martini.
Hüstraw, 1 umschlag 8 tage vor der Fasten, 2 Phil. Jac. 3 Margarethen, 4 Maria Geb. mittwochs nachher, fallen diese tage mittwoch, denselben tag, 5 freytage in der Simon Judawoche Viehmarkt.
Hülfow, 1 diensttag in der stillen woche, Kram- und Viehmarkt auf einen tag, 2 montag nach Johannis, Kram-

und Viehmarkt auf einen tag, 3 diensttag nach Galli Krammarkt, und denn wird 8 tage nach dem Krammarkt Vieh- und Pferdemarkt gehalten.

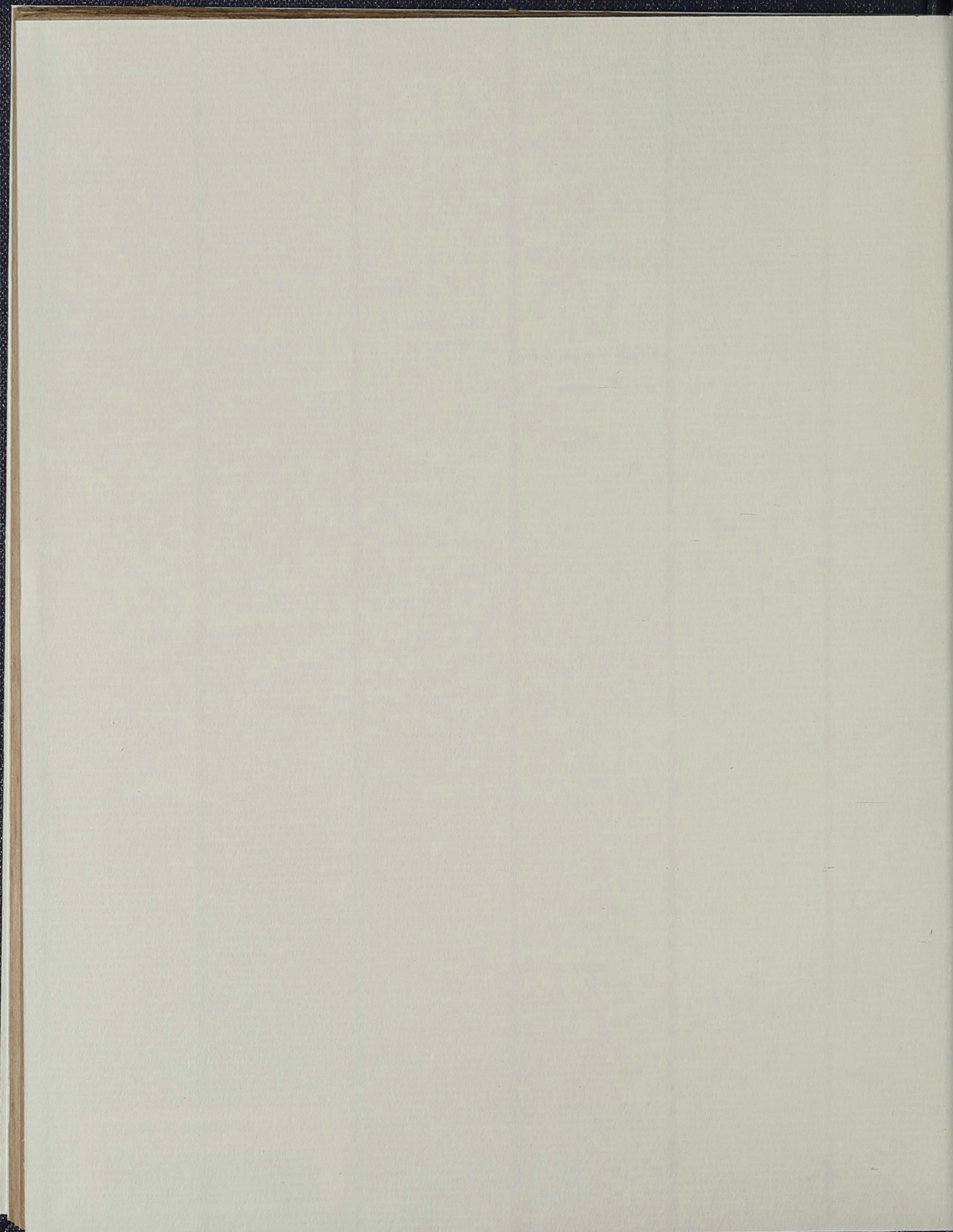
Hagenau, 1 mittw. nach Jubilate, 2 Margar. 3 Dionys.
Habel, ein Dorf, 1 mittwoch vor Heil. drey Könige, 2 mittwoch vor Ostern, 3 mittw. vor Michael.
Jarmen, 1 mittw. vor Judica, 2 mittw. in Johanniswoche, 3 donnerst. in der dritten woche nach Dionysii.
Jämsdorf, 1 dienst. vor Ostern, 2 dienst. nach Pet. Paul.
Neu: Rahlen, 1 acht tage nach Ostern, 2 dienst. nach Kreuz- Erhöb. 3 dienst. nach 1 Advent, vorher Viehm.
Kiel, 1 umschlag, auf Heil. drey Könige, 2 Inuocavit, 3 acht tage nach Johanni, 4 acht tage nach Michael.
Klitz, donnerstag vor Michael, oder 8 tage nachher.
Kracken, ein Dorf, auf Petri Pauli.
Krackow, 1 mittwoch vor Georgii, 2 mittw. vor Maria Magdal., 3 mittw. vor Cathar., allezeit auch Viehm.
Kröppelin, auf Matthäus, oder den diensttag nachher.
Kloster Nähn, donnerst. nach Pfingsten, Kram- u. Viehm.
Lassahn, 1 mittw. nach Johannis Vieh- und Krammarkt, 2 montag nach Michael, Viehmarkt, Dienstags Krammarkt fällt Michael mont. oder dienst. ists 8 tage nachher.
Lage, 1 dienst. nach Inuocavit, 2 dienst. nach Michael.
Liebenwalde, 1 montag nach Judica, 2 mittwoch nach Johannis, 3 montag vor dem Gallimarkt zu Jehderik.
Leipzig, 1 Neujahr, 2 Jubilate, 3 sonntag nach Michael.
Loitz, 1 diensttag vor Palmarum, 2 auf Viti Tag, fällt Viti sonabend, sonntag oder montag, ist diensttag markt; ist Viti Festtag, so den dritten tag darnach; 3 diensttag acht tage vor Michael, 4 auf Galli, fällt Galli sonabend, sonntag oder montag, so ist freytage vorher Markt.
Lübtzen, 1 donnerst. nach Ostern, 2 donnerst. nach ersten Trinitatis, 3 donnerst. nach Bartholomäi.
Lütz, 1 freytage nach Lätare, 2 diensttag nach Johanni, 3 donnerstag nach Galli.

Malchin, 1 Ushermittwoch, 2 mittwoch nach Georgii, 3 diensttag nach Johannis, 4 mittw. nach Michael. Tages vorher allemal Viehmarkt.
Marlow, 1 diensttag nach Johanni Vieh- und Krammarkt, 2 freytage nach Simon Judä, oder 8 tage nachher.
Malchow, 1 dienst. nach Estemih, 2 dienst. nach Dionysii.
Klost. Malchow, 1 dienst. nach Palm. 2 dienst. nach Johanni.
Messelin, den montag nach Bartholomäi.
Mirau, 1 donnerst. vor d. stillen woche, 2 den tag nach Joh. 3 den zweyt. mittw. nach Galli, tags vorh. allem. Viehm.
Mendenburg, 1 montag nach Judica, 2 donnerstag nach 2 Trinit. 3 mont. nach Michael, 4 mont. nach 3 Advent.
Naumburg an der Saal, in Thüringen, 1 Messe Grün- donnerstag, 2 Petri Pauli Abend.
Nebringen, 1 dienst. vor Ostern, 2 dienst. nach Michael.
Neustadt in Mecklenburg, 1 donnerst. nach Lätare, 2 mont. vor Johanni, 3 donnerst. nach Simon Judä.
Neustadt-Eberswalde, 1 Ushermittw. 2 mittw. nach Cantate, 3 auf Simon Judä.
Parchim, 1 dienst. nach Cantate, 2 montag und dienst. vor Michaelis. Auf der Neustadt, 1 dienst. vor Jacobi, 2 diensttag vor Martini.
Pasewalk, 1 donnerst. nach Inuocavit, 2 dienst. nach Exaudi, 3 donnerst. nach Gallus.

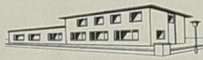
Pörsitz, 1 freytag vor Inuocavit, 2 freyt. vor Mar. Heims.
 3 freyt. vor Gallus, donnerstag Viehmarkt.
 Perleberg, 1 mont. nach Inuocavit, Krammarkt, 2 nach D-
 culti, 3 nach Petri Pauli, 4 vor Allerheiligen.
 Picher, ein Dorf, 1 mittwoch vor Lichtmess, 2 mittwoch vor
 Mariä Verkünd. 3 mittw. vor Pfingsten, 4 mittw. nach
 Mariä Geb. 5 mittwoch vor dem Christfest.
 Plau, 1 dienst. nach Graudi, 2 dienst. nach Mariä Heims. 3
 dienst. vor oder auf Simon Judä.
 Prenzlau, 1 mont. nach Aschermittw. 2 den tag nach Jo-
 hanni, 3 montag vor Galli, 4 Catharinen.
 Prißler, ein adeliches Gut, auf Martini.
 Raßow im Schwed. Pomm. Amte Loiz, 1 dienst. nach Pal-
 marum, 2 diensttag nach Egdii.
 Raseburg, 1 montag nach Reminiscere, 2 mont. nach Ostern,
 Vieh- und Pferdemarkt, 3 acht tage nach Johanni, 4 mont-
 tag vor Galli Vieh- und Pferdemarkt.
 Rechenzin, auf Catharinentag.
 Reckenitz bey Dargun, 1 mittw. nach dem 1 sonnt. post Tri-
 nit. 2 mittw. vor Sim. Judä, Vieh- u. Kramm. zugleich.
 Riehna, 1 donnerst. nach Reminisc. 2 donnerst. in Medardus-
 woche, 3 dienst. in Simon Judäwoche.
 Redewisch im Amte Dobberan, sonntag nach Petri Pauli.
 Ribnitz, 1 auf Margarethen, 2 mittwoch nach Galli.
 Richtenberg, 1 dienst. nach Lätare, 2 freytag vor Jacobi, 3
 diensttag nach Galli, Kram- und Viehmarkt.
 Riebeck, 1 montag nach Inuocavit, 2 Pfingst- und Trinita-
 tiswoche, 3 Michaelisabend Viehmarkt.
 Röbel, 1 dienst. nach Lätare, 2 dienst. nach Viti, 3 diensttag
 nach Mar. Geb. 4 dienst. nach Sim. Judä.
 Sagard auf Hügen, 1 freytag vor der Charwoche, 2 mont.
 nach dem 1 sonnt. nach Trinitatis, 3 freytag in der vol-
 len woche vor Michael.
 Saal, 1 mittw. nach Iudica, 2 mittw. vor alten Egdii.
 Schönewald, im Stift Raseb. 1 mittw. vorm Palmsonnt.
 2 mittw. nach Dionyswoche, allemal Kram- u. Viehm.
 Schwan, 1 dienst. nach Gregorii, 2 dienst. nach Dionysius.
 Schwerin, 1 donnerstag vor Palmarum, 2 auf Vitus, auch
 Viehmarkt, 3 auf Mariä Geb. In der Neustadt, 1 mitt-
 woch nach Phil. Jacobi, 2 acht tage nach Galli.
 Stargard in Mecklenburg, 1 donnerst. nach Oculi, 2 dienst.
 nach Cantate, 3 diensttag in der Quatemberwoche vor Mi-
 chaelis. Tages vorher Viehmarkt.
 Stargard in Pommern, Krammärkte, 1 Johannis, 2 mont.
 nach Nicolai. Wollmärkte, mittw. vor Johannis u. Mi-
 chaelis. Viehmärkte, die freytage vor Reminiscere, Lätare,
 Palmarum, Johannis, Martin' und den donnerstag
 vor Gallus.
 Stapel, 1 am sonnt. vor Himmelfahrt, 2 sonnt. nach Egdii,
 3 sonntag vor Galli.
 Stavenhagen, 1 mittw. n. Lät., 2 mittw. vor Jac., 3 freyt.
 in der vollen woche nach Michael, tags vorh. Viehm.
 Sternberg, 1 diensttag vor Ostern, 2 mittw. vor Johanni,
 3 Gallitag, ober den diensttag nachher.
 Steyer. (Alt) 1 mont. nach Mariä Himmelfahrt, 2 mont.
 nach Catharinen, 3 freyt. nach Galli Viehm.

Straßhnd, 1 auf Viti, 2 auf Nicolai Krammarkt. 14 Ta-
 ge vor Fastnacht und 8 Tage nach Gallus Viehmarkt.
 Strasburg in der Uckermark, 1 dienst. nach Lätare, 2 dienst.
 nach Margarethen, 3 dienst. nach Martini.
 Alt-Strelitz, hält Kramm. 1 mittw. vor Fastnacht, 2 dienst.
 vor Himmelf. 3 mittw. nach Dionysius, tags vorher alle-
 zeit Viehm. 4 Egdii tag; fällt Egdii tag sonab. od. sonnt. ist
 der Markt mont. u. dienst. darnach fällt es aber dem freyt.
 so ist es donnerstags vorher und freytage.
 Neu-Strelitz, 1 am diensttag vor der stillen woche, 2 den
 tag nach Margarethen, fällt Margarethen auf einen frey-
 tag oder sonab. so wird in der folgenden woche am mon-
 tag Viehmarkt, und den tag darauf Krammarkt gehalten,
 3 am dienst. in der vollen woche vor Weihnachten,
 tags vorher allemal Viehmarkt.
 Sülze, 1 dienst. nach Oculi, 2 dienst. nach Margarethen, 3
 acht tage nach Maria Geburt.
 Teterau, 1 diensttag nach Inuocavit, 2 Pet. Paul, 3 Aller-
 heiligen.
 Tesin, 1 dienst. vor Johanni, 2 dienst. nach Sim. Judä.
 Treptow an der Tollense, 1 Aschermittwoch, 2 mittw. in der
 woche vor Johannis, 3 mittw. nach Dionysius, Vieh- und
 donnerst. Krammärkte. Wollmärkte sind den 18 oder 17
 Junius und 15 oder 14 October.
 Tribsee, 1 freyt. vor Lätare, 2 montag vor Jacobi, 3 freyt.
 nach Galli, allezeit Kram- und Viehmarkt zugleich.
 Uesedom, 1 sonnt. nach Mar. Heims. 2 vierzehn tage nach
 Michaelis, diensttag hernach allemal Viehmarkt.
 Varchentin, diensttag nach Mariä Heimsuchung.
 Wahren, 1 donnerst. in der Fastenwoche, 2 Petri Paul,
 3 dienst. vor Michael. Tags zuvor allezeit Viehm.
 Wahrensdorf, diensttag nach Lätare.
 Wangerin, mittw. nach 1 Reminiscere, 2 Cantate, 3 freyt.
 nach dem 1 3 post Trinit. 4 mittw. nach dem 20 post Trinit.
 5 mittwoch nach dem 3 Advent.
 Wanzke, ein Strelitzisches Amt, auf Mariä Geb. oder so es
 sonnabend oder sonntag fällt, den montag nachher.
 Werzin, diensttag nach Kreuz-Erhebung.
 Weisenberg, 1 dienst. nach Oculi, 2 dienst. nach Bar-
 tholomäi, 3 diensttag nach Mart. Luther.
 Wismar, 1 montag nach Inuocavit, 2 den mittw. vor Pfing-
 sten, der neu angelegte Viehmarkt am donnerstag, freytag
 und sonnabend vor Gallen.
 Wittstock, 1 montag nach Inuocavit, Viehmarkt, 2 montag
 nach dem Osterfest, 3 donnerst. vor oder nach Mariä Geb.
 4 Catharinen. Wollmärkte sind Vitus und Michael.
 Wittow auf Hügen, freytag in der Trinitatiswoche.
 Woldeg in Mecklenburg, 1 Aschermittw. 2 diensttag in der
 vollen woche vor Johannis, 3 dienst. nach Michaelis, ta-
 ges vorher allemal Viehmarkt.
 Wolgast, 1 mont. nach Oculi, Vieh- und Krammarkt, 2 mont-
 tag nach Kreuz-Erhebung, Vieh- und Krammarkt, 3 auf
 Gall Viehmarkt, ist Galli sonntag, so am montag.
 Wollm., 1 mittw. nach Inuocavit, 2 nach Trinit. 3 nach Mi-
 chael; dann alle montage bis Martini Viehmarkt.

LBMV Schwerin 33
 002 505 142

Buchbinderei



Clausen  **Rendsburg**

04331/22809

www.buchbinderei-clausen.de

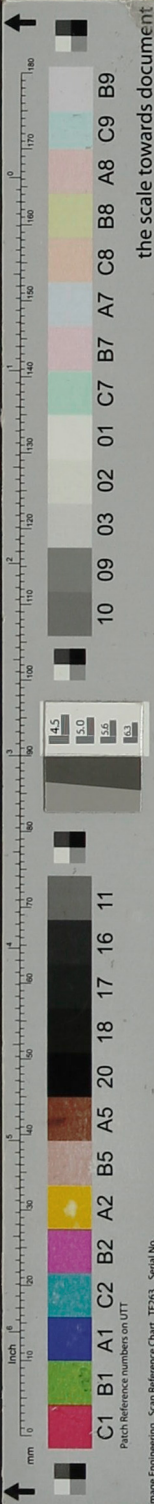
S



Landesbibliothek
Mecklenburg-Vorpommern
Günther Uecker

https://purl.uni-rostock.de/rostdok/ppn1820702081/phys_0051

DFG



Diese in Frankreich, als eine Tochter hatte, lichen Haß, weil sie nicht den cammeralier, sondern dem zu-
 3 Herzens gefolget. bey ihrem Leben zu-
 ngen ihres unnatur- m Tode empfinden.
 darin sie einen Kauf- sie seit vielen Jahren
 Universalerden ein- ard ihr letzter Wille
 ben bekannt gemacht. s Haus der Verstor-
 bte Tochter entgegen, le Zeit in ihrer Mut-
 s sie sich eine andere d haben Sie im Ernst
 e der Edle, daß die nkunft sey, Sie zu
 nicht nur Ihr logis, vständig. Ich habe
 er Verstorbenen. Die reinige. Sie konnte
 eben. Es konnte also enterben, sondern ih-
 Sie blos befürchten Ehrlichkeit ihres ein-
 d sie hat sich nicht be- ihr den ganzen Nach-
 jährlich einige Kauf- che Geschicklichkeit in
 in dem Adelsstand er- dieser Edle vielleicht
 was brauchts eines von solcher Seele?

Römischer	Monat	Tabell	secund.	Tag
OCTOBER.				
19 post Trin.		☉	☉	
CAL. Octbr.		18.4	1	
VI	Non. Octobr.	18.1	2	
V		17.9	3	
IV		17.5	4	
III		17.1	5	
Pridie		16.7	6	
NONAE		16.3	7	
20 post Trin.			☉	☉
VIII	Idus Octobris	16.0	8	
VII		15.4	9	
VI		15.0	10	
V		14.5	11	
IV		13.9	12	
III		13.5	13	
Pridie		12.8	14	
21 post Trin.		☉	☉	
IDUS	ante Calendas	12.3	15	
XVII		11.7	16	
XVI		11.0	17	
XV		10.4	18	
XIV		9.6	19	
XIII		9.1	20	
XII		8.4	21	
22 post Trin.		☉	☉	
XI	Novembris.	7.7	22	
X		6.8	23	
IX		6.2	24	
VIII		5.5	25	
VII		4.6	26	
VI		3.9	27	
V		3.2	28	
23 post Trin.		☉	☉	
IV	2.4	29		
III	1.6	30		
13. Ein	Pridie	0.7	31	

Weinmonat XXXI Tage.
 Tage: (Anbr. zwisch. 6u. 7U
 Tage: (Absch. zwisch. 5u. 6U

13. Ein

und Untergang der Planeten.

♃	♄	♅	♆	♇
Untg. Ab.	Aufg. früh	♁ Aufg. Ab.	♂ Aufg. früh	
stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	
6. 28.	3. 43.	2. 4.	5. 50.	
6. 0.	3. 55.	2. 13.	6. 52.	
5. 19.	3. 45.	2. 27.	U. 5. 10. ab.	D 2